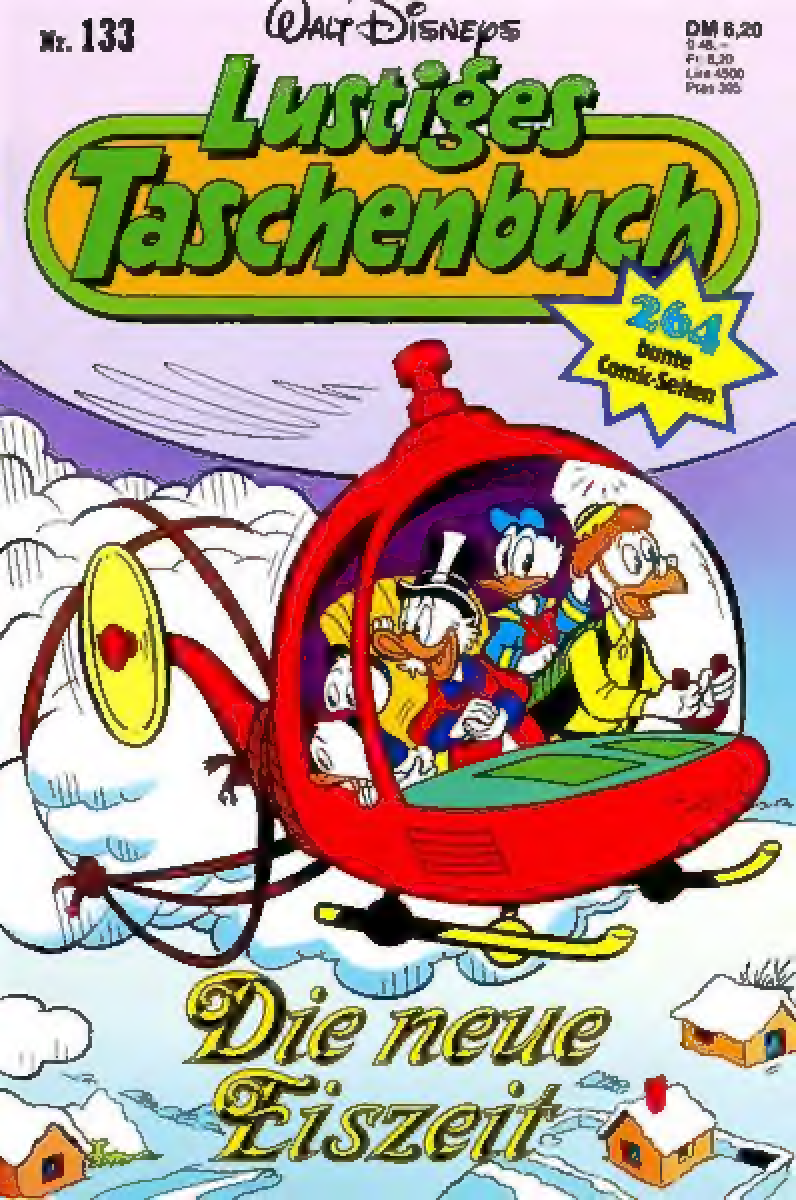


Nr. 133
Walt Disneys
Lustiges Taschenbuch
DM 8,20
264 bunte Comic-Seiten
Die neue Eiszeit

Bist Du ein Rekordtyp?

Ein verblüffender Persönlichkeitstest von hohes C.

Auf jede der sieben Fragen hier gibt es drei Möglichkeiten, zu antworten. Kreuze einfach bei jeder Frage eine Antwort an. Ob Du ein echter Rekordtyp bist, erfährst Du auf der vorletzten Buchseite.

Frage 1*
Wo liegt der Rekord im Bockspringen?
Welche Strecke wurde dabei zurückgelegt?
- [illegible] ☐ A [illegible] km
- 1 ☐ B [illegible] km
- [illegible] ☐ C 18,4 km

Frage 2*
Wie lang war der größte Trinkhalm?
- [illegible] ☐ A [illegible] m
- 1 ☐ B [illegible] m
- [illegible] ☐ C [illegible] m

Frage 3*
Welchen Durchmesser hatte die größte Kaugummiblase?
- [illegible] ☐ A [illegible] cm
- [illegible] ☐ B [illegible] cm
- 1 ☐ C [illegible] cm

Frage 4
Wieviel Päckchen hohes C mußt Du trinken, um den Tagesbedarf an Vitamin C zu decken?
- [illegible] ☐ A 1
- [illegible] ☐ B [illegible]
- [illegible] ☐ C [illegible]

Frage 5
Wieviel Zucker wird bei hohes C eingesetzt?
- [illegible] ☐ A 50 %
- [illegible] ☐ B 25 %
- 1 ☐ C 0 %

Frage 6*
Wie schwer war die größte Orange?
- [illegible] ☐ A [illegible] kg
- 1 ☐ B [illegible] kg
- [illegible] ☐ C [illegible] kg

Frage 7*
Wo liegt der Rekord im Witze erzählen?
- 1 ☐ A [illegible] Stunden
- [illegible] ☐ B 12 Stunden
- [illegible] ☐ C 30 Stunden

*aus dem Guinnessbuch der Rekorde [illegible]

Walt Disney

Die neue Eiszeit

EHAPA VERLAG GMBH

© [illegible] The Walt Disney Company. Walt Disneys Lustiges Taschenbuch wird in regelmäßiger Folge verlegt in der Bundesrepublik Deutschland durch Ehapa Verlag GmbH, Im Riedenberg 54, D-7022 Leinfelden-Echterdingen 3, in Österreich durch Egmont Verlag Ges.m.b.H., Tivoligasse 52, A-1120 Wien und in der Schweiz durch Egmont AG, Hanggrabe 12 b, CH-8603 Schwerzenbach. Herausgeber: Adolf Kabatek, verantwortliche Chefredakteurin: Doris Anger. Druck: Officine Grafiche, Arnoldo Mondadori, Verona.

Walt Disneys

Lustiges Taschenbuch

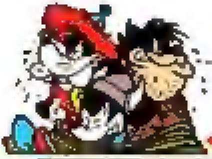
Nr. 133

INHALT

Liebe Freunde!

Diesmal will einfach kein Schnee fallen, und Onkel Dagobert stehen Riesenverluste ins Haus. Was liegt da näher, als mit Hilfe des genialen Erfinders und neuerlichen Knobelpreisträgers Daniel Düsentrieb das Wetter etwas zu beeinflussen? Allerdings läßt es sich Klaas Klever natürlich nicht nehmen, die Pläne unseres Onkels zu sabotieren, und es kommt zur Katastrophe... Ob wir die Geschichte doch noch in den Griff kriegen? – Na, ihr werdet es ja lesen!
Aber selbstredend gibt es noch eine Menge anderer spannender Geschichten in diesem Band – und zwar:

	Seite
Die neue Eiszeit	5
Attila, der Hunnenkönig	70
Die Münze des Jajavaran	133
Die geheimnisvollen Außerirdischen	183
Die rätselhafte Amphore	221



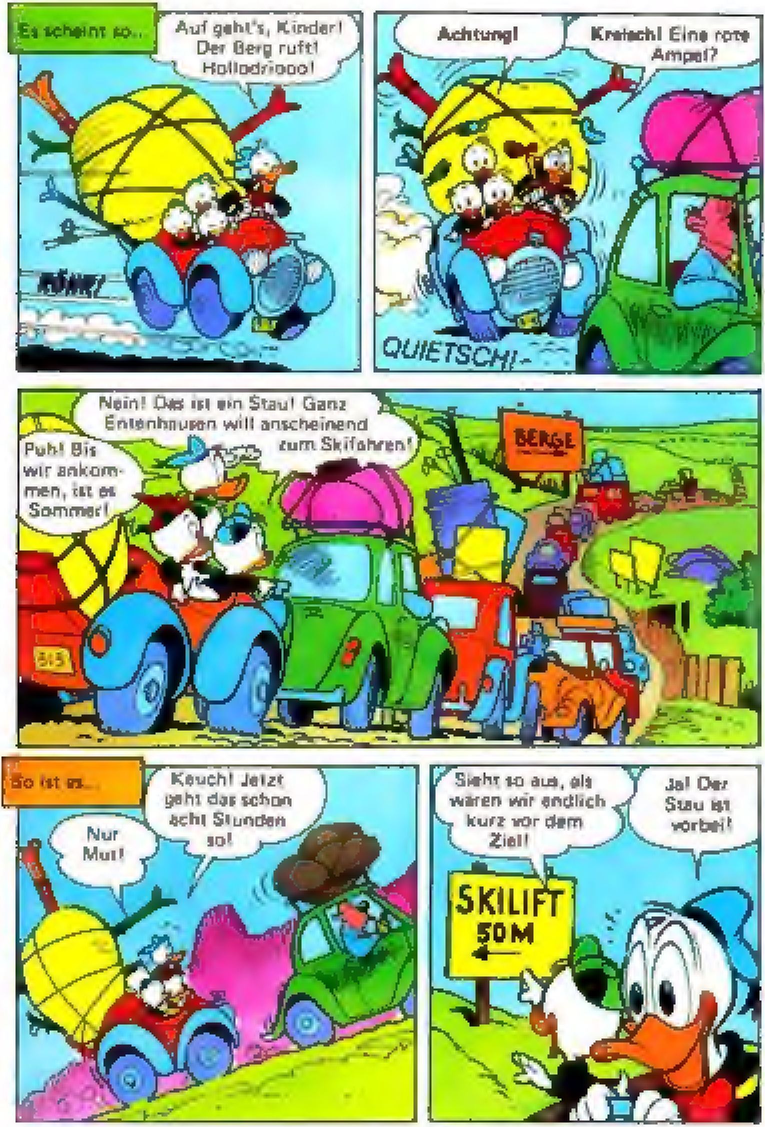
Also, viel Spaß und bis bald!

Eure

Tick, Trick und Track

DIE NEUE EISZEIT
...85 ...80... 75... 70 1/2... 70...
...35... 40... 45 1/2... 50...
SUPERPREISE
Billiger geht's nicht! Ich gab's auf!
65!
52 Taler! Keinen mehr oder weniger!
56!
Wir werden hier wohl übernachten müssen!

Viel später
Also gut! Keuch! 58 Taler und 25 Kreuzer! Japs! Mein letztes Angebot!
Ich geb' auf! Keuch!
Sie haben sich geeinigt!
Hurra! Geschafft! Ich muß mein Konto nicht überziehen! Juhu!
WOMP!
Onkel Dagoberts bewährte Zermürbungstaktik hat funktioniert! Da ist Ihr Geld!
Ächz!
Dafür krieg' ich die Superausrüstung! Auf geht's, Kinder!
Toll! Unser Traum vom Skiurlaub wird also doch wahr?
Na klar! Jetzt, wo wir so super ausgerüstet sind, kann uns nichts mehr aufhalten!
Juhuuu!



Es scheint so...
Auf geht's, Kinder! Der Berg ruft! Hollodriooo!
Achtung!
Kreisch! Eine rote Ampel?
QUIETSCH!
Nein! Das ist ein Stau! Ganz Entenhausen will anscheinend zum Skifahren!
Puh! Bis wir ankommen, ist es Sommer!
BERGE
So ist es...
Nur Mut!
Keuch! Jetzt geht das schon acht Stunden so!
Sieht so aus, als wären wir endlich kurz vor dem Ziel!
Ja! Der Stau ist vorbei!
SKILIFT
50 M

Nichts wie rein ins Vergnügen! Zieht euch um! Schnallenstiefel, Superjetheim, Thermoanzug...
Warte, Onkel Donald!
Du hast was übersehen!
...Skibrille und Superplastikskier mit extra scharfen Kanten! Was ist?
Da hat's ein winzig kleines Problem!
Leider fehlt nämlich der Schnee, Onkel Donald!
Kreisch! Lauter grüne Wiesen und steinige Hänge!
Rääääh! Schluchz! Heul!

Aber ... hier mußte doch um diese Zeit Schnee liegen.
Der ist wohl durch die Sonneneinwirkung weggetaut!
So eine Unverschämtheit! Der hat nicht einfach zu tauen!
KLATSCH!
Schluchz! Jammer! Die teure Ausrüstung! Und dann hat's keinen Schnee!
Beruhige dich, Onkel Donald!
Hm... ich hab's noch... ich werde den Schuldigen zur Rechenschaft ziehen! Das ist es!
Und wer ist das?
Sämtliche Skilifte gehören Onkel Dagobert. Also ist er an dem Schlamassel schuld!
Wir fahren nach Entenhausen zurück und verlangen eine Erklärung von ihm!
Oje!
BRUMM

Daher
Erklären, erklären! Das ist leicht gesagt! Wie hast du mir mach... das Spaß?
Dieser ausbleibende Schnee kostet mich ein Vermögen! Seufz!
Schon, aber ich
Skilifte, die nicht laufen, Hotels die voller Personal, aber ohne Gäste sind ... das alles versetzt mir noch den Todesstoß
Hm
Sogar die Skiweltmeisterschaft mußte abgesagt werden
START
Also gut. Sobald es schneit, beginnt das Rennen
Und statt Eislauf ist Baden angesagt
Ah ... warten wir lieber, bis es gefroren hat!
SIRENE

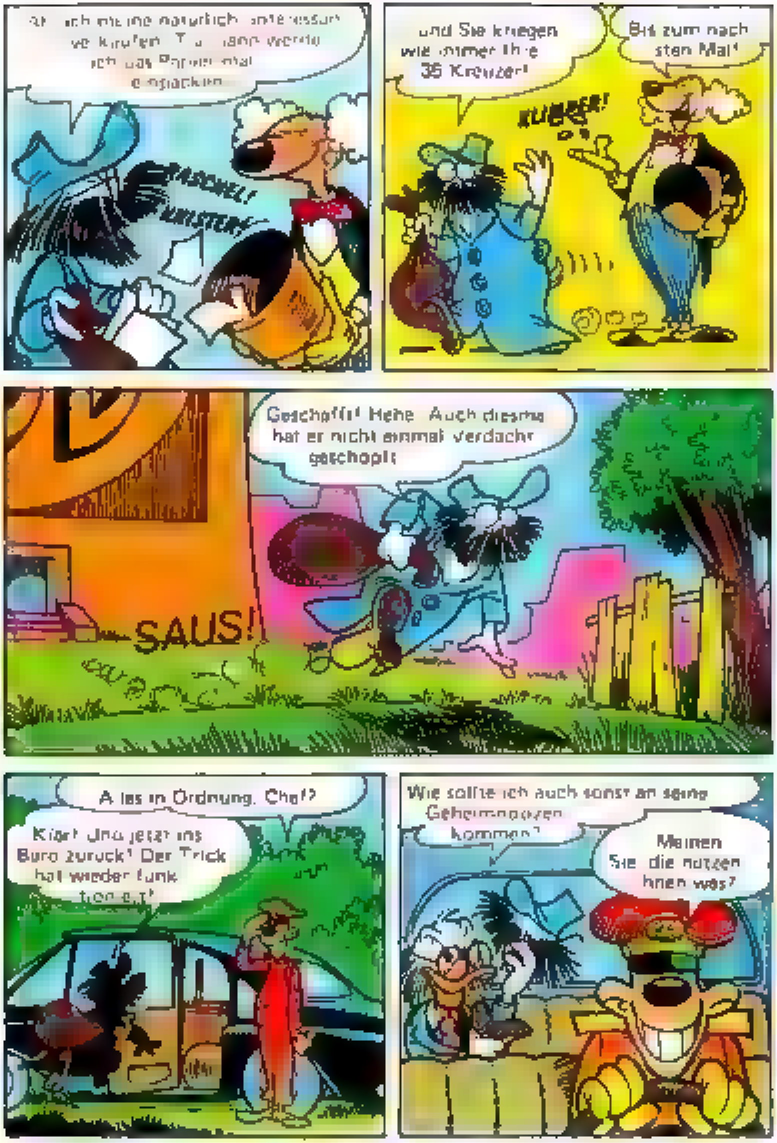
Der Wintersport ist im Eimer. Um es mal in eurem Jargon zu sagen.
Aber was ist der Grund dafür?
Das hab ich Professor Thermikus, den führenden Experten für Meteorologie, auch gefragt.
Und was meint er dazu?
Daß es sich um eine zyklonale Depression ... bla, bla ... thermogene Wirbel ... bla ... akuter Luftdruckmange ... bla.
Huch!
Uff!
Kurz gesagt: Es ist zu warm! Der Schnee schmilzt, und mir geht's gar nicht gut! Seufz!
Du kannst doch nicht einfach aufgeben, Kampfgefährte!
Bitte doch Herrn Duston! lieb um Hilfe! Der weiß sicher einen Ausweg!
Hab ich bereits.
KLINGELING!
Sicher kommt er, um mir zu sagen, daß er nichts machen kann.

Im Eimer?
Was hat das damit zu tun?
Durch die starke Rauchentwicklung konnte man kaum mehr was sehen
HUST HUST! KEUCH!
PATSCH!

Waaaas?
Ein einfacher Gedankengang den ich anhand einer kleinen Zeichnung illustrieren möchte
BESSER HEUTE EIN TALER ALS MORGEN EIN KREUZER
Die dünne Gebirgsluft läßt die Sonnenstrahlen durch, die mit ihrer Wärme den Schnee zum Schmelzen bringen
Man muß einen Schutzschild aus künstlichen Wolken schaffen. Diese halten die Sonnenstrahlen ab
die Temperatur kann nicht steigen, und ein Schmelzen des Schnees wird verhindert!
Klingt unglaublich
Das ist phantastisch! Und wie wollen Sie diese Wolken herstellen?
Hehe!

Nun, diese Gebilde dürfen weder zu dick noch zu dünn sein.
Dafür eine Formel zu finden, ist schwierig, aber nicht unmöglich.
Ausgezeichnet! Also, packen wir's an.
Sie, Herr Düsentrieb, kümmern sich um die Formel. Donald und ich besorgen die Organisation!
Gut.
Juhuu! Wir fahren wieder in die Berge!
Ah, Herr Düsentrieb! Sagen Sie, brauchen Sie die Blätter noch?
Nein. Ich hab alles im Kopf!
Dann nehm' ich sie. Toll! Der Korb ist schon wieder voll.
Wozu hebst du denn das ganze Papierzeug auf?

Das verkauf' ich dem Altpapierhändler!
Hihi. Das ist mal wieder typisch Onkel Dagobert!
Hätt' ich mir ja denken können.
Der Papierkorb ist voll. Bitte kümmern Sie sich darum, Baptist!
Wie Sie wünschen.
Hallo? Altpapierhändler Kurt Knister am Apparat? Sie können wieder mal vorbeikommen.
Ich eile!
Kurz darauf
Da bin ich! Ist das alles?
Jawohl!
Sehr gut. Da sind sicher wieder interessante Papiere drin.
Interessant? Wie meinen Sie das?


und Sie kriegen wie immer Ihre 35 Kreuzer!
Bis zum nächsten Mal!
RASCHEL!
KNISTER!
SAUS!
Geschafft! Hehe. Auch diesmal hat er nicht einmal Verdacht geschöpft!
Alles in Ordnung, Chef?
Klar! Und jetzt ins Büro zurück! Der Trick hat wieder funktioniert!
Wie sollte ich auch sonst an seine Geheimnisse kommen?
Meinen Sie, die nützen Ihnen was?

Vielleicht komm ich auf diesem Weg dahinter, welche Geschäfte der alte Fuchs als nächstes plant
Wenn ich nur einen winzigen Anhaltspunkt habe, kann ich ihm ein Geschäft vor der Nase weg schnappen
Bis jetzt sind Sie aber nicht fündig geworden
RASCHEL!
Noch nicht, aber ... He! Was ist das denn?
RASCHEL!
Sieht wie eine Skizze aus: Wolken, die die Sonnenstrahlen abhalten!
Wie soll das denn gehen?
Ich glaub, ich kenne den Grund! Und das Wie krieg ich auch noch raus!
HAPPI

Ja und?
BONK!

Inzwischen
Nur noch einen kleinen Moment

POFFF!
Huch!
kommen wieder
Bis zum Abend
Ruchel! Keuch
Hehe

Sie haben uns nicht gesehen
Jetzt ist Herr Dusen
Wir können ihn aber nicht überfallen. Sonst würde jeder merken, daß ich meine Hände mit im Spiel habe
Wozu ein Überfall? Wir lassen einfach unsere grauen Zellen arbeiten
Wir werden die Formel etwas verändern ohne daß er was merkt!
Mit einem Gre fa m und einem Scheren fernrohr. Zwei nützliche Er ndungen für böse Taten
Oho
D DUSE ERFIN VOM FLIES BAND
Ich füge nur ein paa Zahlen hinzu und schon ist die chemische Zusammensetzung eine andere
Wie wollen Sie das unbemerkt anstellen?

Und wie funktioniert das?
Ganz einfach ... lasse das Periskop vorsichtig in den Kamin hinunter
und kann so alles überprüfen was da unten vor sich geht
Super! Was macht er denn gerade?
Geschafft! Endlich hab ich die richtige Dosis gefunden
Er muß die Formel gefunden haben. Der Rauch ist schwächer
Am besten ich schreib die Formel auf! So was vergißt man leicht
Dann steck ich das Blatt in einen versiegelten Umschlag! Nanu? Hier war doch
PLONK!

Augenblick für unseren Plan
gespannt
durch den Kamin
Sehen Sie nur
KNARR!
KLONK!
Ich nähere mich dem Tisch mit einem
und kann so bequem die Formel abändern!
das Haus verlor
nicht!

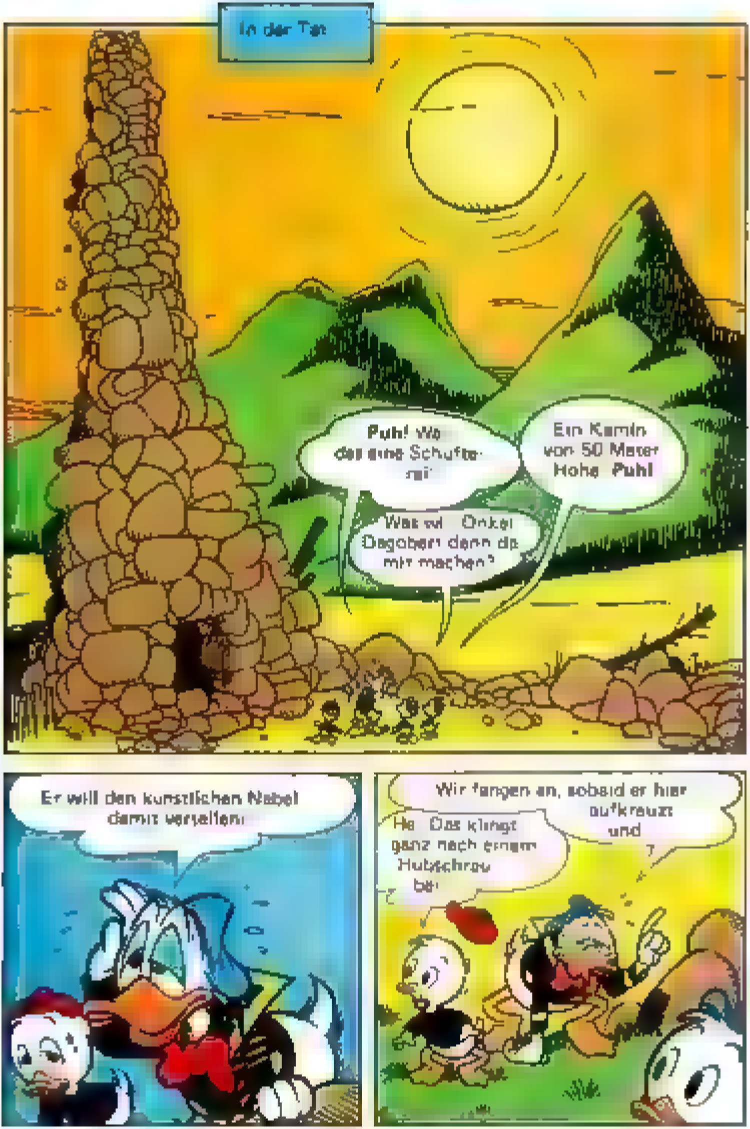
Nun steck ich die Formel rein
RASCHEL!
versiegle das Kuvert
SCHLECK!
He He He
und bringe es zu Herrn Ducks Labor
Reingefallen Hehe! Und er hat nichts gemerkt
Das wußte ich. Dafür war er zu sehr in Eile
Jetzt gibt er die falsche Formel weiter. Und da keiner von der kleinen Manipulation was ahnt

werden völlig falsche künstliche Wolken dabei herauskommen! Hehehe
Har! Har! Har! Am liebsten würd' ich sein dummes Gesicht sehen, wenn's kracht!
HOPS!
D. DÜSE ERFIN VOM FLIES BAND
Hilfe!
KLONG!
SCHEPPER!
Alles klar?
Ja! Und im Vergleich dazu wie's dem alten Knauser bald gehen wird, ist das noch gar nichts!
Wenn der erfährt, daß er seine Niederlage uns zu verdanken hat, wird er vor Wut seinen Geldspeicher zerlegen!
He! He! He!

Unterdessen
Hier ist die Formel für den künstlichen Nebel, Herr Duck!
Und Sie waren absolut vorsichtig?
Keine Sorge. Ich war im Labor ganz allein und habe sie selbst in dieses Kuvert gesteckt und versiegelt!
Gut, wenn das so ist
...kann ich sie ruhigen Gewissens meinen Technikern geben! Fangen Sie gleich an
Gut, Chef!
Ja, ja! Hier wird keine unnötige Zeit vergeudet! Und während sich das Räderwerk der Technik in Gang setzt...
...wird eine adäquate Werbung für Tausende von Gästen ... und Hunderttausende von Talern sorgen

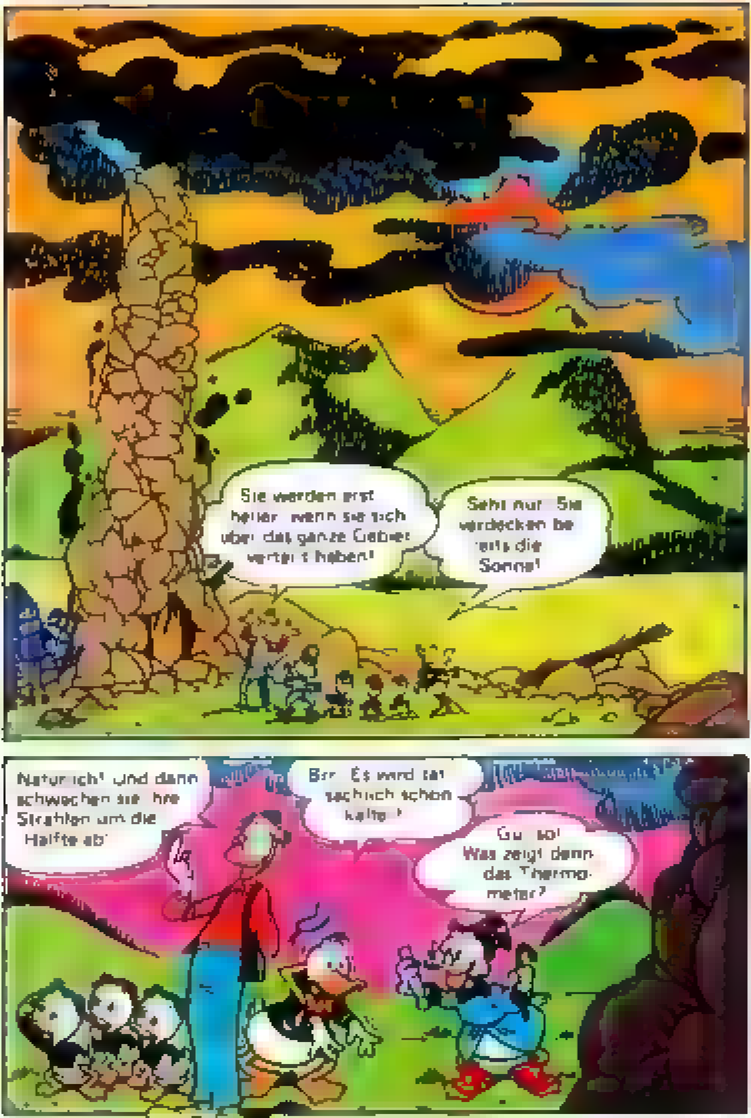
Extraausgabe! Die Sensation des Tages! Dagobert Duck garantiert Schnee in seinen Wintersportgebieten!
Was? Her mit der Zeitung
Schnee? Woher will er den denn nehmen?
Er scheint sich sicher zu sein
Er verspricht für den nächsten Sonntag Schnee!
Andernfalls zahlt er den Skifahrern ihr Geld zurück
Sie haben ganz recht gehört, liebe Sportfreunde! Den weißen Rausch
genießen Sie unter Garantie nur auf Duckschen Pisten. Wenn ich's mir recht überlege, wär's blöd
noch länger hier rumzusitzen. Auf geht's!
WUTSCH!

Schneesichere Pisten? Endlich ma ein Sonntag zum Erholen
ch fahr hin!
ch komm mit
nzwischen
Es ist soweit Chef Wir haben die Chemikalie bereits abgefüllt
CHEMISCHE WERKE
DAGOBERT DUCK
Die Fässer sind jetzt bereit für den Transport
Gut
Beim Verbrennen dieses Gemisches entsteht der künstliche Nebel!
Ausgezeichnet Hehehe In den Hubschrauber damit!
Donald erwartet uns nämlich schon in den Bergen


In der Tat
Puh! Wa[s] das eine Schufterei!
Ein Kamin von 50 Meter Höhe. Puh!
Was will Onkel Dagobert denn da mit machen?
Er will den künstlichen Nebel damit verteilen!
Wir fangen an, sobald er hier aufkreuzt und ...
He! Das klingt ganz nach einem Hubschrauber!

Das ist Onkel Dagobert!
Hier sind wir!
ROARRR!
SCHRABB!
SCHRABB!
Setzen Sie zur Landung an, Herr Düsentrieb!
Komm schon, Onkel Donald!
Hmpf! Nicht mal eine Verschnaufpause gönnt er einem!
Hallo, Kinder! Ihr habt gute Arbeit geleistet! Aber das ist noch nicht alles!
Wir müssen das Gemisch im Kamin verbrennen, um den Nebel zu erzeugen. Der Sonntag ist nicht mehr fern!
Alles klar!
Seufz!

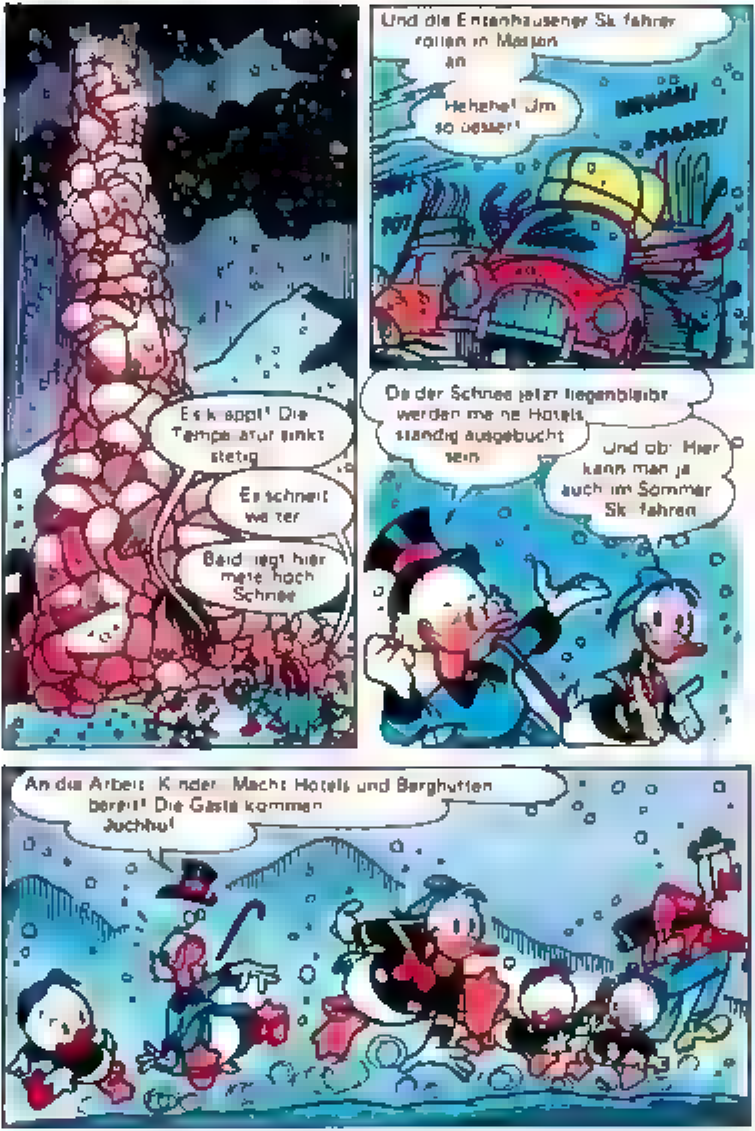
Und so
Alles steht bereit. Jetzt sind Sie dran, Herr Düsentrieb
Na, wunderbar! Ich öffne nun also eins der Fässer
und schütte den Inhalt in den Kamin. Sodann nehme ich
...ein Streichholz und...
Die strampeln sich ja ganz schön ab. Wenn die wüßten... hihihi
entzünde das Gemisch!
WOFF!
Und schon bilden sich die ersten Wolken!
Schluck
Die sehen aber ziemlich bedrohlich aus
POFFF



Sie werden erst heller, wenn sie sich über das ganze Gebiet verteilt haben!
Seht nur! Sie verdecken bereits die Sonne!
Natürlich! Und dann schwächen sie ihre Strahlen um die Hälfte ab!
Brr. Es wird tatsächlich schon kalt!
Gu so! Was zeigt denn das Thermometer?

Hurraa! Es schneit!
HHUUUiiiii!
Sagenhaft!
Da kommen sie schon!
TÜT! TÜT!
QUIETSCH!

Es lebe die Werbung! Die Skifahrer rücken in Scharen an! Bald laufen die Skilifte auf Hochtouren!
Juhuu! Es klappt! Der Rubel rollt!
Hurraaa!
Hipp! Hipp! Hurra!
Das hört sich aber nicht nach einer Niederlage an! Haben Sie die Formel wirklich genügend verändert, Professor?
Hehehe! Seien Sie unbesorgt!
Noch ist nicht aller Tage Abend!
Bald wendet sich das Blatt und der alte Duck ist der Gelackmeierte!
Hihihi!


Es klappt! Die Temperatur sinkt stetig
Es schneit weiter
Bald liegt hier meterhoch Schnee
Und die Entenhausener Skifahrer rollen in Massen an
Hehehe! Um so besser!
Da der Schnee jetzt liegenbleibt, werden meine Hotels ständig ausgebucht sein
Und ob! Hier kann man ja auch im Sommer Ski fahren
An die Arbeit, Kinder! Macht Hotels und Berghütten bereit! Die Gäste kommen. Juchhu!

Das sind die Einnahmen
von heute. Alles aus
gebucht!
Welch süßer Klang!

Allmählich verliert Klaas Klever die Geduld.
Wann fängt jetzt endlich seine Pechsträhne an?
Gleich ist es so-weit!
Ich hab' die Formel nach allen Regeln der Kunst verändert. Bald werden sich die verheerenden Folgen zeigen. Nur Geduld. Hehe.
Ich kann's kaum erwarten.
Ihrem Gegner vergeht das Lachen in Bälde.
Allerdings...
Fällt dir nichts auf, Onkel Dagobert?
Das ist ja der Clou!
So bleiben uns der Schnee und die Gäste.
Grmpf! Wenn du nur nicht so mit dem Brennholz sparen würdest!

Brrr!
BRAUUSS
Seid ihr des Wahnsinns? Tür zu!
Wieso seid ihr schon wieder da? Wolltet ihr nicht spielen?
Geht leider nicht mehr!
Dazu ist es viel zu kalt!
Der Schnee fällt immer heftiger und es ist noch kein Ende abzusehen!
Das Eis auf den Straßen legt den ganzen Verkehr lahm!
SWUSCH!

Skifahren ist nur noch mit Ketten möglich!
Hilfe!
Sogar die Gondeln der Seilbahnen bleiben im dichten Schnee stecken
Wir mussen leider zu Fuß weiter
Viele Touristen haben sich bereits auf den Heimweg gemacht!
Das darf nicht wahr sein!!!
Doch, leider ist es so! Sieh nur selbst
Ich muß sie aufhalten
Sie können mich doch nicht einfach im Stich lassen!
Und ob wir das können!
Schnee ist ja schon aber alles in Maßen, bitte!

Wir müssen nur erst unseren Wagen wiederfinden!
Hier mußte er sein.
Sie wollen auch schon weg? Wieso denn? Sagen Sie doch etwas.
Ich... haaaa...
...TSCHIIIII!
Uff! Schon gut, schon gut!
Alle verlassen mich! Warum denn nur?
Nur zu verständlich!
Entweder haben wir etwas übertrieben...
Oder?
...oder uns ist ein Fehler unterlaufen, den Herr Düsentrieb korrigieren kann.
Jawohl! Herr Düsentrieb muß her!
ZISCH!

Sie sind unsere letzte Hoffnung. Wieso ist es so kalt geworden?
RUMMS!
Das frag' ich mich auch, Herr Duck.
Die Wolken sind dicker ausgefallen als geplant.
KRATZ!
KRATZ!
Und jetzt?
Jetzt setzen wir das Gegenmittel ein! Ich hatte es sozusagen für den Notfall erfunden!
Echt?
Man muß es nur im Kamin verbrennen, dann löst es die Wolken wieder auf!
Juhuuu!
Das wird sofort erledigt! Vielleicht ist es noch nicht zu spät!

Aber
Haben Sie's schon verbrannt?
Ja. Der Rauch muß sich nur mit den Wolken vermischen.
Es passiert aber nichts!
Die Wolken lösen sich nicht auf!
Im Labor hat's geklappt! Und nun
Dann hilft nichts mehr. Wir sind erledigt! Aus! Ende!
Es wird immer noch kälter! Bald kommt es zur Katastrophe!
Hehehe. Ihr Plan ist echt genial. Mein Kompliment, Professor.
Hehe!

Infolge der falschen Formel sind die Wolken zehnmal so stark wie vorgesehen!
Auch das Gegenmittel ist für die Katz! Denn nur wir haben das richtige
Aber das geben wir nicht aus der Hand!
Wir warten, bis es noch ein paar Grad kälter wird
Alle werden dem alten Duck die Schuld geben
WUUOOOOSCHH
?!
Uff!
Mir wird's zu schaurig Brrr!
Geben wir den Beobachtungsposten lieber auf 'Schnatter'
Wir fahren nach Entenhausen zurück und genießen seinen Untergang in der warmen Stube!

Inzwischen
Der Schnee liegt schon 10 Meter hoch! Alle sind weg
Buhuuuuu!
Das Holz ist alle! Wir müssen jämmerlich erfrieren
Buhuuuu!
Ich hab' das Gegenmittel doch zuhause getestet! Was ist nur los?
Buhuuuuuu!
Uaaaaaaah!
Schluß jetzt! Reiß dich zusammen. Wir müssen was tun!

Laß uns heimfahren
Ich hol' die Skier und lade alles ins Auto!
Das geht doch nicht!
Dein Auto ist völlig zugeschneit und die Skier
Was? Dann sitzen wir fest
Ganz und gar nicht!
Wir fahren damit nach Entenhausen zurück
Wir nehmen die Wanne als Schlitten!
Wir sind gerettet!

Gesagt, getan
Schieb an, Donald
Uff! Hau ruck!
Los geht's! Spring auf!
Jippiiiiie!
Das macht richtig Spaß
bwarten, Kinder
Die Wolken erstrecken sich bis nach Entenhausen! Macht euch auf einen frostigen Empfang gefaßt!
Oje!
WOSCHSCHSCH

Sonne auskommen muß, droht
unter der Schneedecke zu
ersticken.
Überall kommt es zu Verzögerungen.
Was ist denn los? Geht's bald weiter?
Die Polizei pennt wohl!
TUCKER! TUCKER! TUCKER!
Hupen ist zwecklos. Die Ampel ist eingefroren. Und ich auch bald!
Opa!

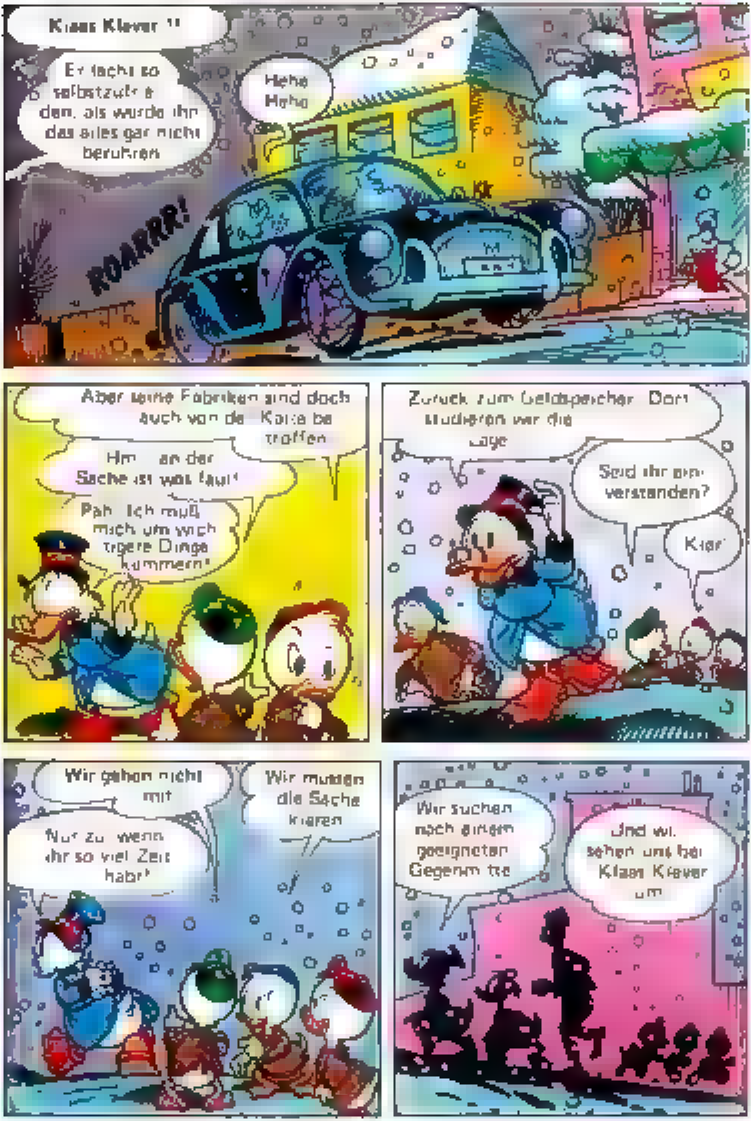
Jetzt sitz ich schon drei Stunden in dieser Karre und komm nicht weiter!
Ich kann nichts dafür!
Die Fahrbahn ist völlig vereist! Die Räder drehen durch. Zu Fuß ist's sicher schneller.
TAXI
Vereiste Straßen und Autos, die steckenbleiben. Das müssen wir ausnutzen, Kumpel!
Wir können gefahrlos ein Ding nach dem nächsten drehen, und die Bullen sind machtlos!
Und wie hauen wir ab?
Das ist ja der Clou. Wir werden bestens vorwärts kommen.

Damit wird's ein Kinderspiel
Ich werd' verrückt! Ein Hundeschlitten
Ich hab alle streunenden Hunde erwischt. Außer uns hat keiner so einen fahrbaren Untersatz
Ein Überfall zur rechten Zeit, und die Bullen dürfen sehn, was übrigbleibt!
Herher
Hurra!
Pfoten hoch und her mit dem Zaster!
Hilfe!
PENG! PENG!
BANK
BANK

Und los geht's! Haha
So mußte es immer sein
Schnell! Ein Überfall! Schieb schon
Hat keinen Zweck. Die Mühle ist eingefroren!
So ein Mist. Ich geb's auf
Das war vorherzusehen! Aber für so einen Fall
POLIZEI
...bin ich gerüstet. Los Mimmi!
Oh! Eine Katze!
Miaurrr!
Das wär's gewesen Kumpels
Und jetzt zur nächsten.

Hilfe! Ein Katzenvieh
Miauuu!
Die Hunde
Kläff! Kläff!
Wau! Wau!
KRACH!
BUMM!
Wem sagst du das! Auweh! Auweh!
Seufz!
Keine Müdigkeit vorschützen! Zum Revier gehen wir zu Fuß!
die Polypen! Mit einer Katze auf Verbrecherjagd

Daran ist nur das blöde Eis schuld!
Und es wird immer ärger! Der ganze Verkehr liegt lahm!
Nichts funktioniert hier mehr!
Ich hörte, daran sei der alte Duck schuld!
Genau! Das hat mein Schwager auch gesagt!
Er hat uns auf dem Gewissen!
Oje! Die haben was gegen mich!
Das soll er uns teuer bezahlen!
Und zwar zu Recht, find' ich!
Die Eiskälte bringt uns noch alle an den Bettelstab!
Sag nichts mehr!
Da scheint nur einer glücklich und zufrieden zu sein!
So? Wer denn, Kinder?


Klaas Klever !!
Er lacht so selbstzufrieden, als würde ihn das alles gar nicht berühren.
Hehe Hehe
ROARRR!
Aber seine Fabriken sind doch auch von der Krise betroffen.
Hm... an der Sache ist was faul!
Pah! Ich muß mich um wichtigere Dinge kümmern!
Zurück zum Geldspeicher! Dort studieren wir die Lage.
Seid ihr einverstanden?
Klar!
Wir gehen nicht mit!
Wir müssen die Sache klären.
Nur zu, wenn ihr so viel Zeit habt!
Wir suchen nach einem geeigneten Gegenmittel.
Und wir sehen uns bei Klaas Klever um.

Unterdessen.
Endlich daheim! War das eine Fahrt!
Alarm, Chef! Gut, daß Sie wieder zurück sind! Die Lage ist brenzlig
Das Eis hat die Fabriken lahmgelegt ... die Produktion steht still. Was machen wir, Chef?
Das ist mir im Moment völlig egal!
Egal, sagen Sie?
Ich kann alle Verluste verschmerzen, wenn ich nur dem alten Duck eins auswischen kann
Die Leute meinen, er sei an dem ganzen Schlamassel schuld! Und wenn sie ihn aus der Stadt jagen, bin ich der einzige Milliardär hier!
Wir haben die Formel verfälscht.
Er muß für die Schäden aufkommen, und ich verdien dran! Hehe!
Das bestätigt unseren Verdacht!

Daher weht also der Wind
Klaas Klever sabotiert Onkel Dagoberts Projekt, um ihn fertigzumachen
Wir müssen ihn
warnen
Und so
Klaas Klever ist der Saboteur!?!
Irgendwie muß er Herrn Düsentriebs Formel verändert haben
Er hat die Kälte verursacht, um dir die Schuld daran zu geben!
Das ist mein Ende! Davon werd' ich mich nie mehr erholen! Außer
Außer was?
Ich hab' Donald und Herrn Düsentrieb beauftragt, die Wolken zu
Onkel Dagobert! Onkel Dagobert!

Wir haben's geschafft!
Wir wissen nun, wo das Problem mit den Wolken zu lösen ist!
Waaas?!?
Das reinste Kinderspiel!
Erzählt! Erzählt!
Also, das war so
Wir sind mit einem Hubschrauber zu der Wolkenschicht raufgeflogen
Aber keiner konnte ahnen, was uns dort oben erwartete
So! Jetzt stoßen wir durch die Wolken und
WOSCHSCHSCH!!
KRACKS!

Nicht zu fassen
ROARRRRRK!
Wolken hart wie Eis, aber leichter als Luft!

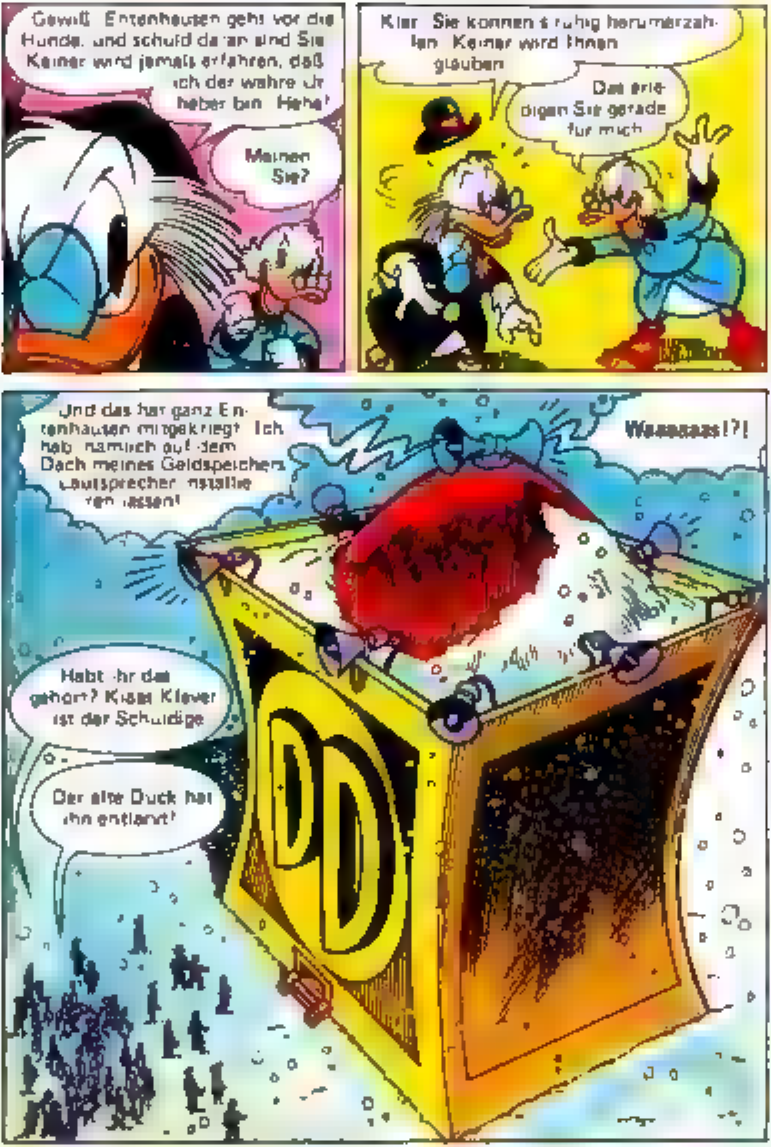
Das ist ja phantastisch! Fühlt sich an wie Schaumgummi! Was sagen Sie dazu?
Ich werde kurz etwas testen
Nanu? Sie läßt sich schneiden?
Klar! Sie ist so fest, daß man sie direkt in Scheiben schneiden kann
Sehen Sie? Oha!
Huch!
So könnte man Entenhausen wieder Wärme zuführen
Wollen Sie etwa aus den Wolken Schweizer Käse machen?
Nein, aber wir könnten sie in Scheiben schneiden und dann Stück für Stück

mit Hilfe des Hubschraubers woanders hin zu frachten!
Entenhausen ist gerettet!
Und Herr Duck auch. Das müssen wir sofort befrachten!
Helfen Sie mir, den Hubschrauber freizubekommen
Es geht wieder heimwärts!
Die Wolken sind kein Problem mehr! Was bleibt, sind die durch die Kälte verursachten Schäden!
Und ich weiß schon, wer dafür aufkommen wird: Klaas Klever!

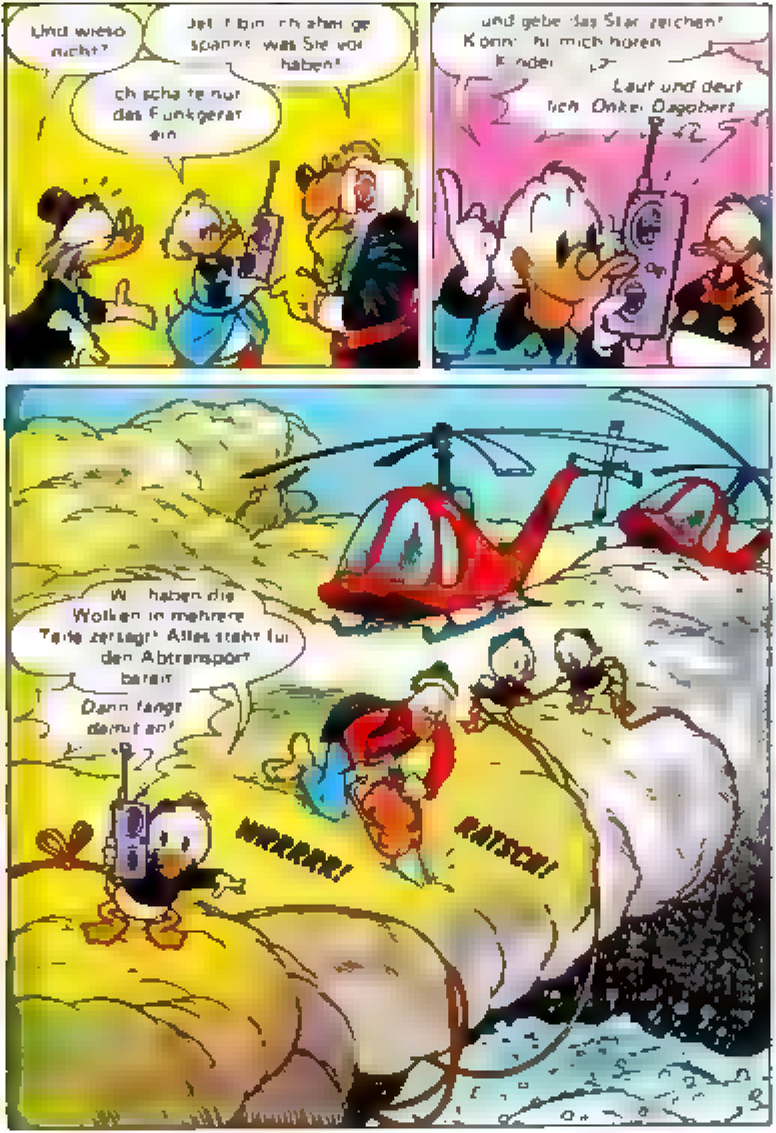
Klaas Klever?
Allerdings. Die Kinder haben nämlich herausgefunden, daß er die Formel sabotiert hat.
Er wollte mir die Schuld in die Schuhe schieben. Aber ich weiß schon, wie ich ihm das heimzahle!
BONK!
Und wie? Sollen wir ihn verkloppen?
Wir werden ihn austricksen. Erst muß Herr Düsentrieb ... und dann du, Donald ...
Ein gewisser Donald Duck möchte Sie sprechen, Chef!
Donald? Soll reinkommen!
Ich ... ich ... äh ... möchte Sie gern um einen Gefallen bitten! Es geht um meinen Onkel ...
Um Dagobert Duck also ...
Er ist am Ende. Die Wolken haben ein Vermögen verschlungen!
Hehehe. Na und?

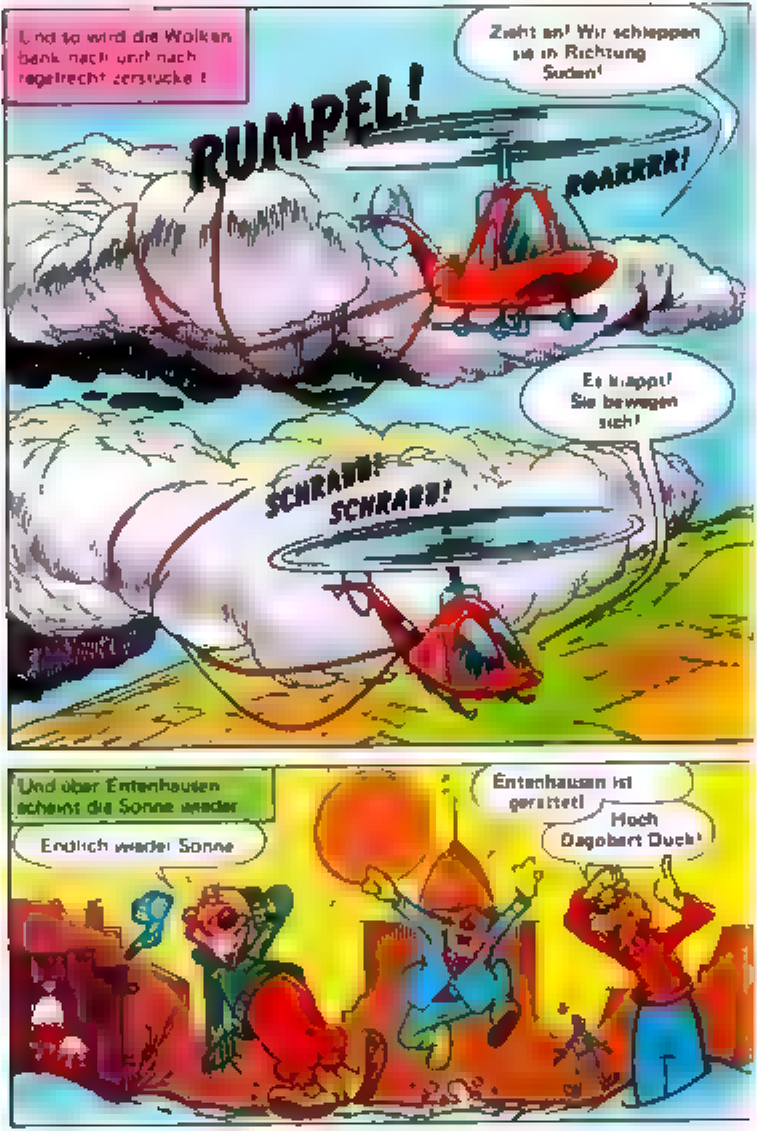
Hm... gar kein übler Gedanke!
Da er sich momentan in einer Notlage befindet, konnte ich mir alles für einen Pappenstiel unter den Nagel reißen
Ich werde mit ihm reden
Los! Gehen wir!
Ich begleite Sie
Hihi! Endlich hab ich den alten Fuchs in die Knie gezwungen!
Hier entlang, bitte!
?
Wiedersehen, Herr Duck. Alles bestens! Bis bald also!

Wer war das? Was wollte der hier?
Keine Ahnung. Treten Sie ein. Mein Onkel erwartet Sie.
Klaas Klever! Danke, daß Sie gekommen sind. Ich brauche dich nicht mehr, Donald.
Ohne Umschweife: Was wollen Sie?
Ihre Hilfe! Schnell! Ich bin verzweifelt! Am Rande des Ruins! Alle sind gegen mich!
Aha! Es dreht sich um Geld?
Ja... ich muß alles verkaufen! Helfen Sie mir... ich weiß auch nicht, wie es dazu kommen konnte.
Dafür weiß ich es! Hehe!
Was heißt das? Erklären Sie sich!
Nicht der Zufall hat Sie ruiniert, sondern ich! Jetzt kann ich es ja sagen! Es hört uns ja keiner!
Herr Düsentriebs Formel war gut! Ich hab sie nur etwas verändert und so diese Eiseskälte verursacht!
Im Ernst?


Gewiß! Entenhausen geht vor die Hunde, und schuld daran sind Sie! Keiner wird jemals erfahren, daß ich der wahre Urheber bin! Hehe!
Meinen Sie?
Klar! Sie können's ruhig herumerzählen! Keiner wird Ihnen glauben!
Das erledigen Sie gerade für mich!
Und das hat ganz Entenhausen mitgekriegt! Ich hab nämlich auf dem Dach meines Geldspeichers Lautsprecher installieren lassen!
Waaaaas!?!
Habt ihr das gehört? Klaas Klever ist der Schuldige!
Der alte Duck hat ihn entlarvt!

Sie ... Sie haben ...
Genau! ... Ihnen nur was vorgespielt, um Sie zu ... Geständnis zu bewegen!
Um mich reinzulegen, müssen Sie schon früher aufstehen. Für die Schäden kommen selbstverständlich Sie auf!
Der Bürgermeister hat ebenfalls alles mit angehört. Hehe
Ächz!
Die Rechnung ist 10 Meter lang!
Damit sind Sie rehabilitiert, Herr Duck! Nur ... die Wolken sind immer noch da. Wie werden wir die am besten wieder los?
Ich hab das Gegenmittel! Ich geb's Ihnen, wenn Sie mir dafür die Schulden ...
Abgelehnt! Wir brauchen Ihre Hilfe nicht!


Und wieso nicht?
Jetzt bin ich aber gespannt, was Sie vorhaben!
Ich schalte nur das Funkgerät ein
und gebe das Startzeichen! Könnt ihr mich hören, Kinder?
Laut und deutlich, Onkel Dagobert!
Wir haben die Wolken in mehrere Teile zersägt! Alles steht für den Abtransport bereit!
Dann fangt damit an!
RATSCH!


Und so wird die Wolkenbank nach und nach regelrecht zerstückelt!
Zieht an! Wir schleppen sie in Richtung Süden!
RUMPEL!
ROAARRR!
Es klappt! Sie bewegen sich!
SCHRABB!
SCHRABB!
Und über Entenhausen scheint die Sonne wieder
Endlich wieder Sonne
Entenhausen ist gerettet!
Hoch Dagobert Duck!

Sie haben's geschafft, Herr Duck
Hehehe
Wie werden Sie denn die Wolken wieder los? Lassen Sie sie über dem Meer frei?
Aber ich bitte Sie
Ich verkaufe sie an König Bula, den König von Hitzothopien
Hoho, Seien Sie gegrüßt, Herr Duck
Waaas?!
König Bula hat in seiner Heimat ernste Probleme. Erzählen Sie, Majestät
Ich komme aus Hitzothopien! Dort sehr, sehr heiß!
Kein Regen, kein Schatten! Nur heiße Sonne! Alles vertrocknet

Wenn Wolken stehen über den Feldern, sie halten ab Hitze von Sonne und bringen Schatten und Labsal für uns alle
Juhuuu!
Dagobert Duck ist mächtiger Zauberer
Dort unten am Äquator wird's ja nie so kalt wie bei uns in Entenhausen
Einfach genial!
Zur Strafe sollte man Sie
Ich weiß schon! Wie üblich den Hut auffressen lassen! Mampf! Wurg

Und die Schäden werden Sie bis auf den letzten Kreuzer bezahlen
Seufz!
Hehehe!
Das hast du wieder mal prima hingekriegt. Und was hast du nun vor?
Hmm ... ich mußte eben daran denken, daß ich vor lauter Kälte keine Badehosen mehr verkauft habe!
Man könnte ja versuchen, die Sonnenwärme zu steigern, indem man ...
Waaas?
Du läßt die Sonne gefälligst in Ruhe! Klar?
Schon gut, schon gut! Das war doch nur ein Scherz! Das ist auch besser so, oder? Hihi!
ENDE

ATTILA DER HUNNENKÖNIG
Walt Disney

Aaaah! Das hat geschmeckt, Micky. Bei dir hau ich immer rein wie eine Mähmaschine!
Wieso Mähmaschine?

So nennt man doch jemanden, der so lange ißt, bis er platzt!
Du meinst wohl Scheunendrescher, oder?
Ja, genau! Hat auch was mit Scheunen zu tun, wo's 'ne Menge zu mampfen gibt.
Also, Goofy
Ich freu' mich jedenfalls, daß es dir geschmeckt hat. Dann können wir uns ja jetzt die Tagesschau ansehen.
... hat das Expertenteam des Archäologischen Museums von Entenhausen die Ausgrabungen in West-Patagonien abgebrochen!
TAGES-
SCH
Da Professor Merlin auf das dortige Moos allergisch reagierte, war er gezwungen, mit Professor Zapotek nach Entenhausen zurückzukehren
Oh! Der meint unsere Freunde!

...werden die beiden Wissenschaftler am Flughafen von Entenhausen erwartet, wo sie in wenigen Augenblicken landen!
Was meinst du, Goofy? Sollen wir sie nicht abholen?
Hm? Na ja, eh
Komm schon! Etwas Bewegung fördert die Verdauung
Rülps!
Ausgrabungen in Patagonien, da haben sie sicher 'ne ganze Menge zu erzählen!
Das Flugzeug setzt gerade zur Landung an!
WROARRRRRRRRR!

Laß uns hier warten, bis sie die Pressefritzen abgewimmelt haben!
BLITZ
BLITZ!
Keuch! Keuch! Bloß weg hier!
Micky! Goofy! Schön, daß ihr uns abholt!
Hierher! Rasch!
Festhalten!
WRUMMM!
So eine Meute! Aber Sie sind eben eine Berühmtheit, Herr Professor!
Oh, die Reporter

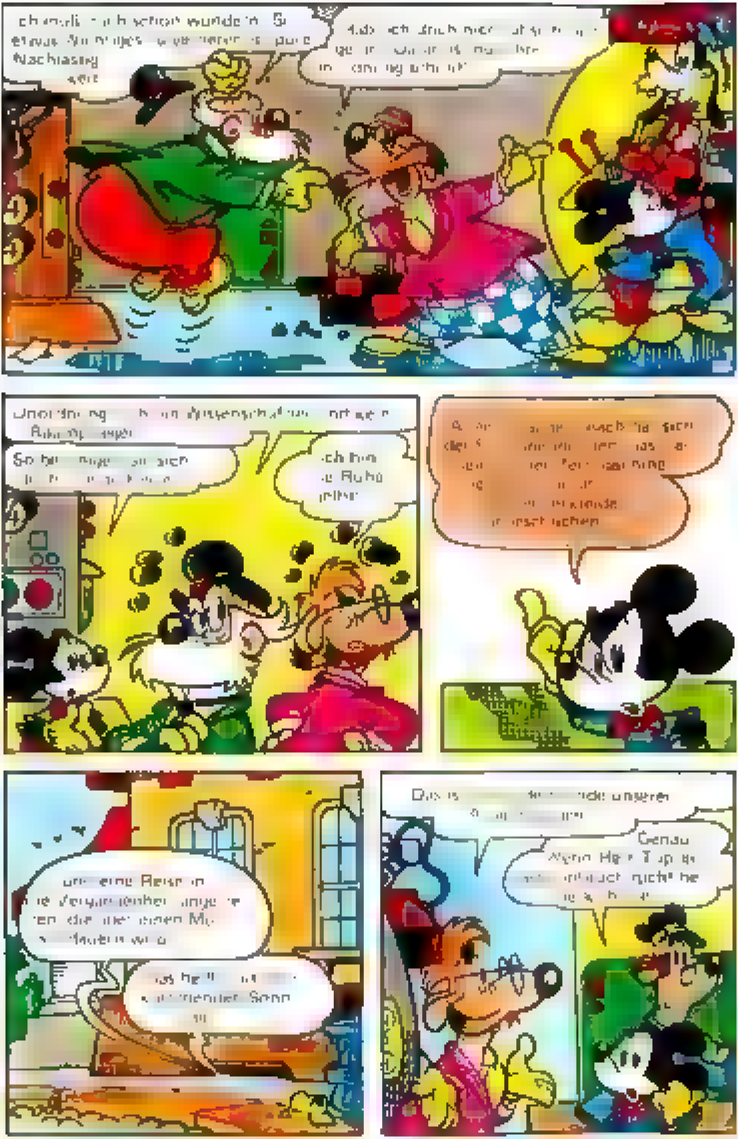
Bei uns im Flugzeug saß der weltberühmte Fußballstar Edi Eckenhauer.
Oh!
Ich wünschte, die Leute könnten sich für Archäologie auch so begeistern.
Was macht Ihre Allergie, Professor Marlin?
Im Vertrauen, es war nur eine Ausrede, um unsere vorzeitige Rückkehr zu rechtfertigen!
Wir wollen keine Panik hervorrufen, aber es ist etwas Schlimmes passiert.
Was denn?
Während unserer Abwesenheit hat jemand den Zugang zu unserem Geheimlaboratorium aufgebrochen!
Wuum?!
Und ... und die Zeitmaschine?
Das müssen wir erst noch überprüfen.

Herr Töpfer, der Oberaufseher des Museums, hat uns unmittelbar danach per Telegramm zurückgeholt! Da ist er ja!
Guten Tag, die Herren! Ich habe noch nichts angerührt, um die Spuren nicht zu verwischen!
Ausgezeichnet, Herr Töpfer!
Hmmm... merkwürdig... im Labor brennt Licht!
Nicht nur! Auch die Zeitmaschine ist in Betrieb!
BZZZZZ!
Huch!
TICK!
TICK!

Sie ist schwer beschädigt. Jemand hat die Raum-Zeit-Quadranten-Anzeige zerstört!
Das muß der Einbrecher gewesen sein!
Aber wer?
Und vor allem: Wo befindet sich der Eindringling jetzt?
Fest steht, daß jemand aus einem uns unbekannten Grund in die Vergangenheit gereist ist.
Nanu? Was ist denn das?
?
Eine Aufseheruniform!
Solche werden hier im Museum getragen.
Dann ist Herr Topfer der Täter! Sie sind entdeckt, Mann!
Aber Goofy

Program
mieren?
Aber woher wußte unser ungebetener Gast darüber Bescheid?
Was? Und das haben Sie mir verschwiegen?

Programmieren?
neu-entwickelte Vorrichtung, mit der man die Rückkehr genau programmieren kann
Aber woher wußte unser ungebetener Gast darüber Bescheid?
Ich ... äh ... ich hatte ein Notizbuch, sozusagen eine Anleitung für die Zeitmaschine
Was? Und das haben Sie mir verschwiegen?



wäre der Kerl unbemerkt vor ihrer Rückkunft in unsere Zeit zurückgekehrt
Ein wohldurchdachter Plan!
Wo kann er nur sein? Und was hat er wohl inzwischen alles angestellt?
Oje! Wenn er in der Vergangenheit unserer Ahnen ... bleibt, ist uns nichts ...
Wir müssen ihn aufhalten! In einem Monat kann er die gesamte Menschheitsgeschichte durcheinander bringen
Ja! Aber wie
Abgesehen davon wissen wir nichts über ihn. Das einzige Indiz ist die großgeschneiderte Uniform
Merkwürdig! Nur wir und Mutt ... etwas von der Zeitmaschine
Das stimmt nicht!

Hm
SCHNIPP!
Hm
Hm

Bis bald, Herr Töpfer, und vielen Dank nochmals!
Wir? Und was sollen wir tun?
Oje

Für dich hab' ich auch eine Aufgabe, Goofy!
Du mußt herausfinden, welche Kleidung Kater Karlo auf seine Reise mitgenommen hat. Vielleicht erfahren wir so mehr über sein Ziel!
Ich mach mich gleich ans Werk.
An Kater Karlos Haus angekommen
Dum-didel-dum
Hier wohnt Karos Kusin. Und das ist seine geliebte Trudi

Gerade geht sie hinein
Das ist der Moment
Gehn wir, Herr Kollege
Freundlich und professionell zugleich.
Klar
KLINGELING!
Wer da?
vorstellen
Bloß nicht, ich hab schon genug Bücher. He
Warten Sie! Vielleicht für den Hausherrn?
Karlo? Sein Monat hab ich ihn nicht mehr gesehen!
Wie das?

Tomatensauce und Knoblauch
Bedienen Sie sich
Es hat geklappt
Mehr!
Während die beiden Trudi ablenken, kann ich in aller Ruhe nach Spuren suchen!
Na, schmeckt's? Oder soll ich in die Sahne noch etwas Paprika geben?
Nein! Weg! Erzählen Sie doch etwas von Kater Karlo
Puh! Jaja!
Na gut! Alles begann vor etwas mehr als zwei Monaten
Puh! Hat der eine Menge Bücher
scheint sich bestens vorbereitet zu haben. Das Buch steht leer

HEUTE OMAR DER OSMANE

Vorsicht!
Stöhn!

PATSCH!

?
O nein
Puh

Nur nicht auf geben, Micky! Mal sehen, was in diesem Buch zu finden ist
Hm ... mehrere Zeilen unterstrichen und unzählige Randbemerkungen
ATTILA DER HUNNENKÖNIG
Noch mehr Bücher über dasselbe Thema ... ich bin auf der richtigen Spur
Sieht wie ein altes Manuskript aus! und ... eindrang und es plünderte
Klöster ... und die folgende Seite hat jemand heraus
Hunnenzeit alle zurückgegangen ... Da bin ich mir ganz sicher!
PAF!

Das Zeichen für die beiden, daß ich fertig bin.
KLONK!
KLONK!
KLONK!
Wie? Sie gehen schon?
Weil ich Sie so sympathisch finde, kauf ich Ihnen doch etwas ab.
Oh! Und was möchten Sie?

Kochbuch
Wild und Meeresfrüchte.
Aargh
Würg!
Nanu? Hab ich was Falsches gesagt?
Würg!
Mmpf!!
völlig geschafft!
Das hat aber gedauert. Hat's denn so gut geschmeckt?
Burps. Ein Gedicht. Japs!
Keuch... Ich glaub, ich versteh jetzt, warum Kater Karlo in die Vergangenheit geflüchtet ist!
um einiges harmloser als
Zu den Dinosauriern ist Kater Karlo aber nicht gereist, sondern zu den Hunnen.
Wissen Sie den genauen Zeitpunkt?
Ich denke schon. In dieser Chronik ist die Rede von Plünderungen des Hunnenkönigs, und zwar im Mai des Jahres 451!

Da kommt ja Goofy!
Kater Karlo hat ein Hunnenkostüm gekauft.
Prima! Das bestätigt unsere Hypothese!
Und schon bald darauf
Gestatten: Bruder Goofus und Bruder Mickus
Maschine läuft! Noch zwei Minuten bis zum Start
Seid auf der Hut, Freunde! Mit den Hunnen war nicht zu spaßen!
4... 3... 2... 1... los!
KLICK!

WIRBEL!
BONK!
Autsch!
Autsch! Au!
Wir sind da!
Wo denn? Ich seh' überhaup nichts

Das Römische Reich war im 5. Jahrhundert bereits am Zerfallen, und die Menschen begannen, ihre Dörfer zu befestigen ... so wie das dort unten!

Laß uns versuchen, ob wir dort nicht etwas über Kater Karlo erfahren
Es ist!
...und vielleicht auch über die fehlende Manuskriptseite
Keuch, Japs!
Das Reisen ist beschwerlich in diesem Zeitalter
Du sagst es! Japs!

Wer da?
Habt Dank
?
Das ist doch nur so eine Redensart
Ich bin Bruder Angelus
Schluck!

Wie, ich? Ich dachte eher das Gegenteil

Ich wollte ihn eigentlich fragen, ob er einen verdächtigen Typen
Huch! Was ist da los?
DILING! DILING!
Alarm! Alarm! Die Hunnen kommen!
DILING! DILING!
Die Hunnen! Die Hunnen!
Schließt die Tore
Komm! Die wollen wir uns ansehn!
Auf sie mit Gebrüll!
Auweia! Horden von Hunnen! Was wird mit uns geschehn?

Attilas Heer! Es hat schon die ganze Ebene überrannt!
Das ist ja schrecklich! Sie brennen alles nieder, was sich ihnen in den Weg stellt! Wir sind verloren!

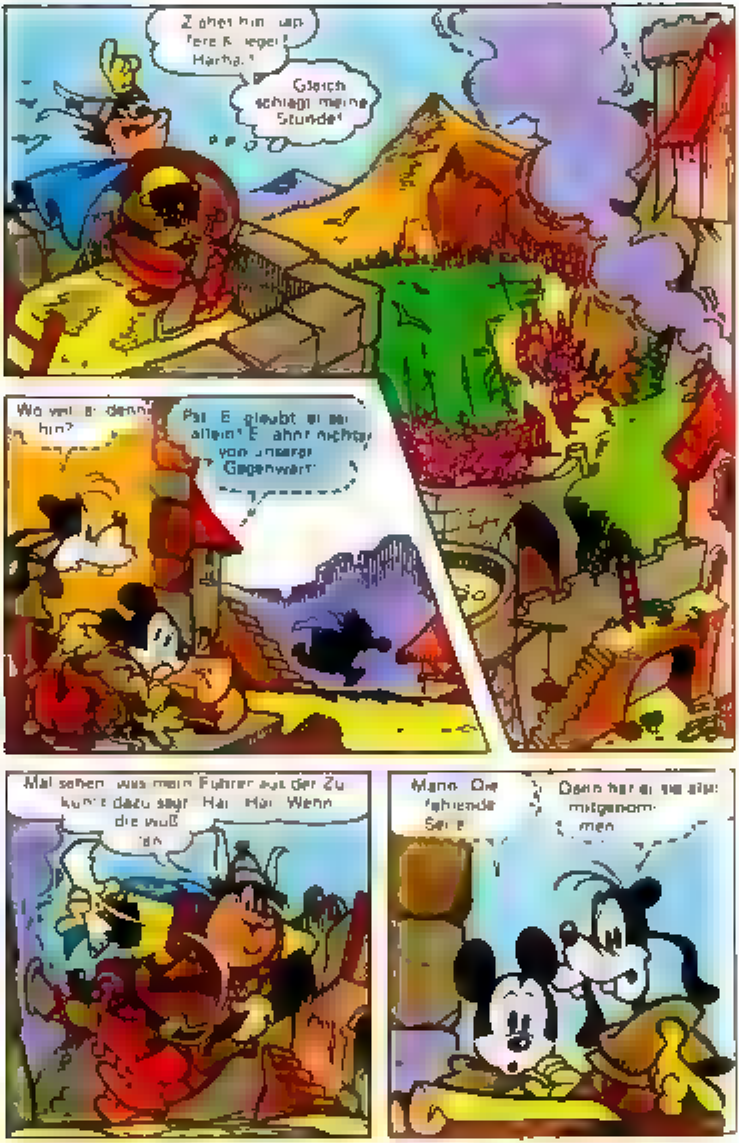
Los! Legt die Leitern an
Lang lebe Attila!

Schon, aber gegen die Hunnen haben sie keine Chance
ZACK!
BONG!
KNUFF!
Und schon bald
KRACKS!
Vorwärts!
Hilfe!
Lang lebe Attila, unser König! Hoch, hoch, hoch!
Schluck! Aber das ist doch

Kater Karlo?! Dann ist er also der berüchtigte Attila
Gut, Herr!
Schnell! Verstecken wir uns!
Sag mal, woher kennt er denn die genaue Anzahl unserer Bruder?
Ich frag mich nur, was auf der fehlenden Seite stehen mag

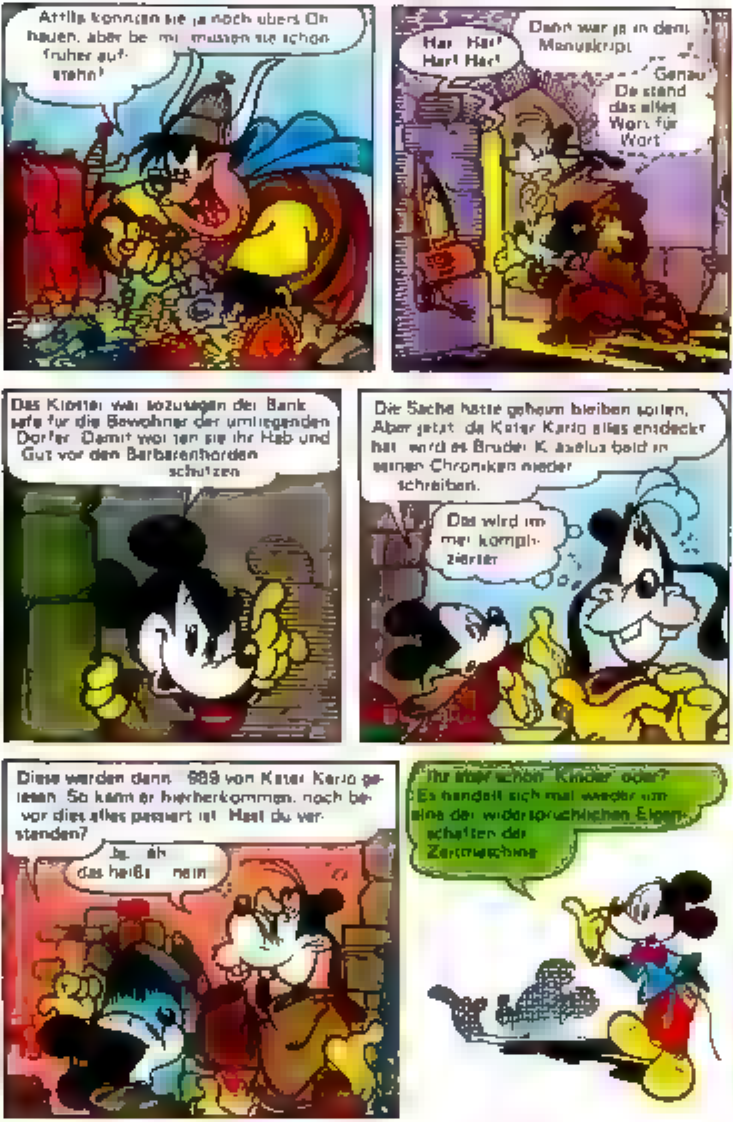
Aber das erfahren wir sicher wenn wir den Gang der Dinge verfolgen
zwanzig einundzwanzig zweiundzwanzig!
Es sind alle Herr
Ausgezeichnet Herher Das war ja fast ein Kinderspiel! Schafft sie fort
Der Große Art ... überfall das Kloster! Ich sehe schon die Überschrift vor mir Gebt Ihr mir ein Interview?
?
Wie war Euer erstes Massaker? Seid Ihr Autodidakt oder habt Ihr einen Lehrgang für Plünderung und Brandschatzung besucht?
Pah!
Nerv mich nicht du Kröte ich hab' Wichtigeres zu tun
ZACK!

Achs! Man hat mir ja prophezeit, ich würde mal einen gefährlichen Beruf ausüben!
Hm... ist das die ganze Beute?
Viel Lärm um nichts! Im Kloster waren keine Kunstschätze zu finden, nur ein paar alte Pfannen und wurmstichige Sessel!
Na ja, dann eben beim nächsten Mal! Geht nun. So macht schon!
Ich will nur kurz von den Zinnen einen Blick auf unser schönes Land werfen. Dann komm ich nach!


Gleich schlägt meine Stunde!
Gegenwart
mitgenommen

Er steigt in die Gewölbe hinunter! Ihm nach. Schnell!
Klar
Erst geht's rechts und dann den ganzen Gang entlang.
Er ist sich seiner Sache ganz sicher
Vielleicht ist auf der Seite, die er geklaut hat, ein Plan des Klosters eingezeichnet!
Er bleibt vor einer Mauer stehen. Was hat er nun vor?
Endlich am Ziel! Harr-Harr!

Jetzt brauch' ich nur den Hebel 'runterzudrücken
KLONK!
... und der Geheimgang liegt frei!
Schluck! Hast du das gesehn?
?!
Harr! Harr! Der Klosterschatz ist mein! Diese Pharisäer! Tun so, als wären sie arme Schlucker, dabei haben sie in diesem Gewölbe die Schätze der gesamten Umgebung aufbewahrt!



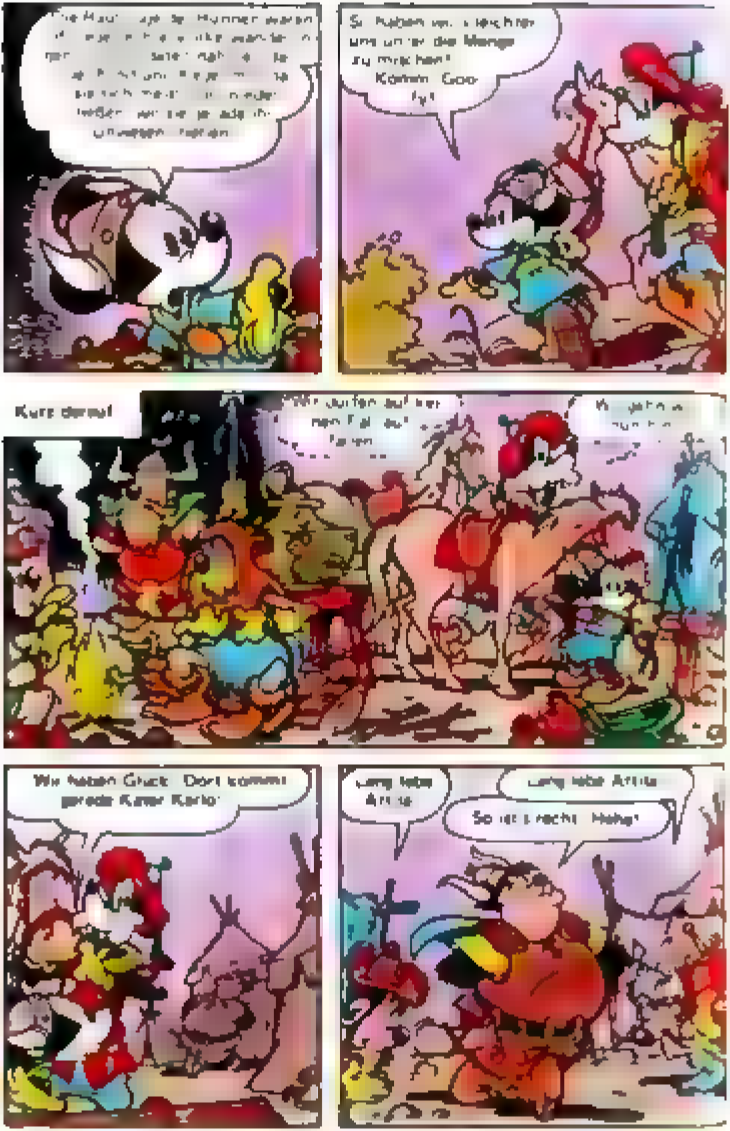
Attila konnten sie ja noch übers Ohr hauen, aber bei mir müssen sie schon früher aufstehn!
Ha! Ha! Ha! Ha!
Dann war ja in dem Manuskript...
Genau! Da stand das alles Wort für Wort!
Das Kloster war sozusagen der Banksafe für die Bewohner der umliegenden Dörfer. Damit wollten sie ihr Hab und Gut vor den Barbarenhorden schützen.
Die Sache hätte geheim bleiben sollen. Aber jetzt, da Kater Karlo alles entdeckt hat, wird es Bruder K. aelus bald in seinen Chroniken niederschreiben.
Das wird immer komplizierter!
Diese werden dann 989 von Kater Karlo gelesen. So kann er hierherkommen, noch bevor dies alles passiert ist. Hast du verstanden?
Ja... äh... das heißt... nein
Ihr wißt schon, Kinder, oder? Es handelt sich mal wieder um eine der widersprüchlichen Eigenschaften der Zeitmaschine.

Schnell, Goofy! Lauf! Kater Karlo kommt wieder raus!
Ob er den Schatz mitnimmt?
Im Moment anscheinend noch nicht!
RUMPEL!
Und nun zurück zu meinen Kriegern!
Attila war also Kater Karlo? Wenn das so ist, dann war dieser Gauner ja an einem geschichtlichen Verbrechen schuld!
Unsinn! Wie soll er das in nur einem Monat geschafft haben? Da stimmt etwas nicht, und wir müssen es herausfinden!

Schau nur!
Huch
Jipiie!
Ihm nach! Wir dürfen ihn nicht aus den Augen verlieren
Du weißt doch nicht verlangen, daß wir ihn zu Fuß verfolgen
?

So hatte ich mir unsere Verfolgungsjagd eigentlich nicht vorgestellt!
Spar dir deinen Atem lieber fürs Galoppieren! Hihihi!
Bald darauf
Es hat auch seine Vorteile, die Nachhut zu bilden! Da braucht man wenigstens nicht im Lager zu schuften!
Genau!
Das Wäldchen schützt uns vor dem Nordwind!
Und das Abendessen kann in Ruhe brutzeln!
ZACK!
BONK!
Gut gemacht, Goofy!
Gut gemacht, Micky! Hihi!

So, jetzt sind wir Hunnen.
Ich fühl mich auch schon wie verwandelt!
Unsere beiden Freunde dagegen werden sich bald wie ein Rollbraten fühlen!
Dann sehn wir uns mal in ihrem, äh ... unserem Lager um!
Auf geht's!
Das ist also Attilas Lager. Groß, was?


Kurz darauf
Wir haben Glück! Dort kommt gerade Kater Karlo!
Lang lebe Attila!
Lang lebe Attila!

Da bin ich wieder! Meldet mich bei ihr!
Er erwartet Euch bereits, Herr!
?!?
Komm mit! Wir müssen ihn genau beobachten!
Kater Karlo! Mein Lehrmeister!
Seid mir gegrüßt, Attila! Ich bin wieder zurück
Was? Das ist der richtige Attila? Ja, aber dann...
Berichte mir alles! Warst du auch böse?
Hundsgemein! Har har! Ich hab sogar ein Kloster geplündert!

Hast du das gehört, Goofy? Kein Wort von dem Schatz!
Mein Großvater war noch schlimmer!

Bin ich jetzt grimmig genug?
Aarrgh
Toll
PATSCH!
PATSCH!
Namen plündern und brandschatzen,
vermehre
lerne auch schnell.
Heute hab ich einem Kind Bonbons weggenommen!
Merkst du wie der Hase läuft?
Man stelle sich vor
aus dem 20. Jahrhundert gekommen
Was war denn das?
Verrat! Verrat!

Man hat uns überfallen
Späher? Was? Wie? Wo?
Schnell weg
Achz
BONK!
Na. Wo sind denn die beiden Halunken?

Sie versuchten
Spotz! Spotz
Mitnichten
kommen!
Hm
Sie sehen
Späher werden auf der Stelle durch
Im Eimer?
Nun, dann
ich den Kopf ab!

Dann können alle zusehen, wie grausam Ihr seid
ein Exempel statuieren
Sperrt sie ein. Morgen früh soll es ihnen an den Kragen gehen
Zu Befehl!
Das könnt Ihr nicht machen! Wir sind keine Spione!
Hihi. Das sagen sie alle
ZACK!
Uh... Oh! Was für barbarische Methoden!
KLOCK!

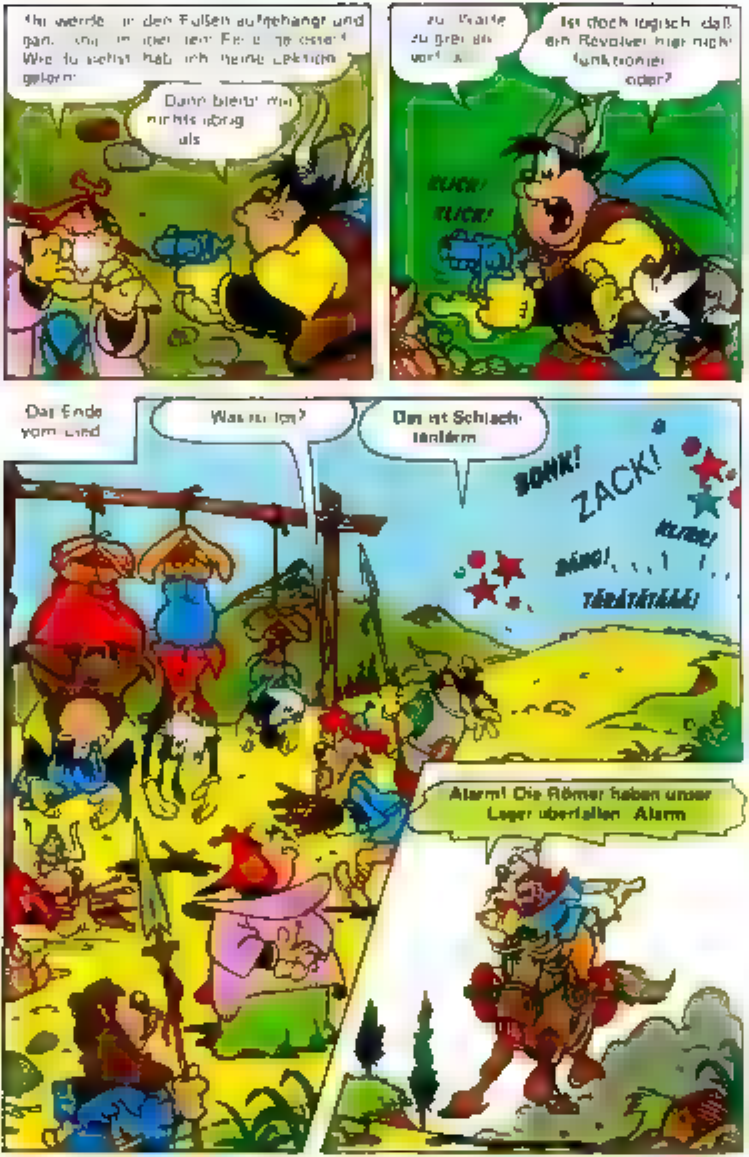
So was Naives! Die haben uns
Sobald sie schlafen, fliehen wir
Sieht fast so aus, als könnten diese Barbaren Gedanken lesen
Tief in der Nacht
Aufgepaßt! Da kommt jemand!
Kater Karlo!?
Pssst! Wenn auch euer Leben lieb ist

Das soll wohl ein Witz sein
Wieso tust du das für uns?
Ach ... so! Schließlich hilft man doch Kumpels aus dem 20. Jahrhundert
Da sind unsere Pferde ... ich hab ihnen die Hufe umwickelt!

So ganz geheuer
Na, so was!
Wir reiten ja zum
Kloster zurück!
Halt! Wir sind
So! Ende der
dann an die Arbeit!

Jetzt versteh ich! Du hast uns nur freigelassen, weil du uns brauchst!
Als ich herkam, wußte ich gleich, wie ich sein Vertrauen gewinnen konnte.
Geldgierig ist der auch, nur hat er's nicht allein geschafft. Ihm fehlte ein starkes Vorbild

Das denke ich
?
Aber aber
Du selbst hast mich ge-
einbrachten
Jetzt hole ich mir mein Hab und Gut


Dann bleibt mir nichts übrig als
Ist doch logisch, daß ein Revolver hier nicht funktioniert, oder?
Das Ende vom Lied
Was ist los?
Das ist Schlachtenlärm
BONK!
ZACK!
BÄNG!
TÄRÄTÄTÄÄÄ!
Alarm! Die Römer haben unser Lager überfallen. Alarm!

Oh!
Auf zu unseren Leuten! Wir müssen ihnen zur Seite stehn!
Juhuu! Sie hauen ab
KLIRR!
KLANG!
Und kann's nur recht sein, wenn sie sich gegenseitig außer Gefecht setzen
Aber ja. Die Schlacht auf den Katalaunischen Feldern ist ja historisch verbürgt
Was für Felder?
KLIRR!
Dort wurde Attila von einem römischen Heer unter dem Oberbefehl von Feldherrn Aetius geschlagen, und das war genau im Jahr 451. Aber sehen wir lieber zu, wie wir freikommen.

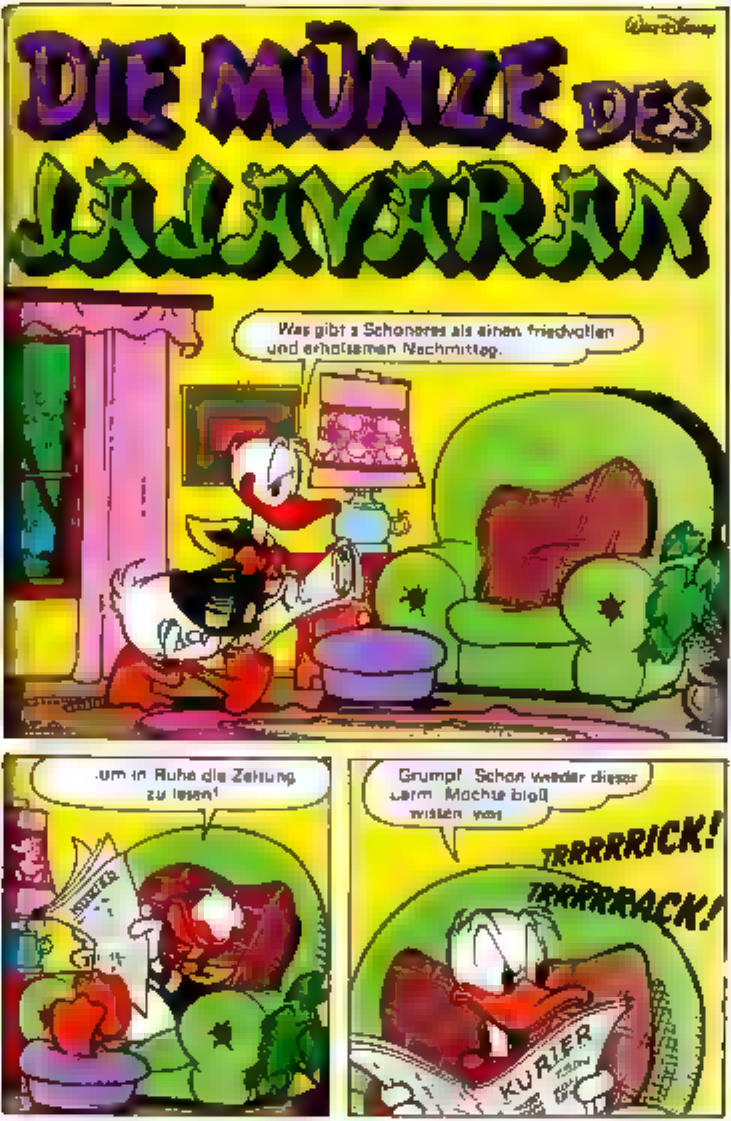
Es ist bald Zeit für unsere Rückkehr! Am besten wir machen uns auf den Weg
Denn nichts wie weg
Hmm...
Kein schlechter Gedanke. Aber wir müssen dich ... mit nehmen!
Ich erle dige das!
ZACK!
Sanfte Landung, du alter Gauner. Hehe!
Hier geht's lang. Da vorn ist der Treff- punkt!
Aha!

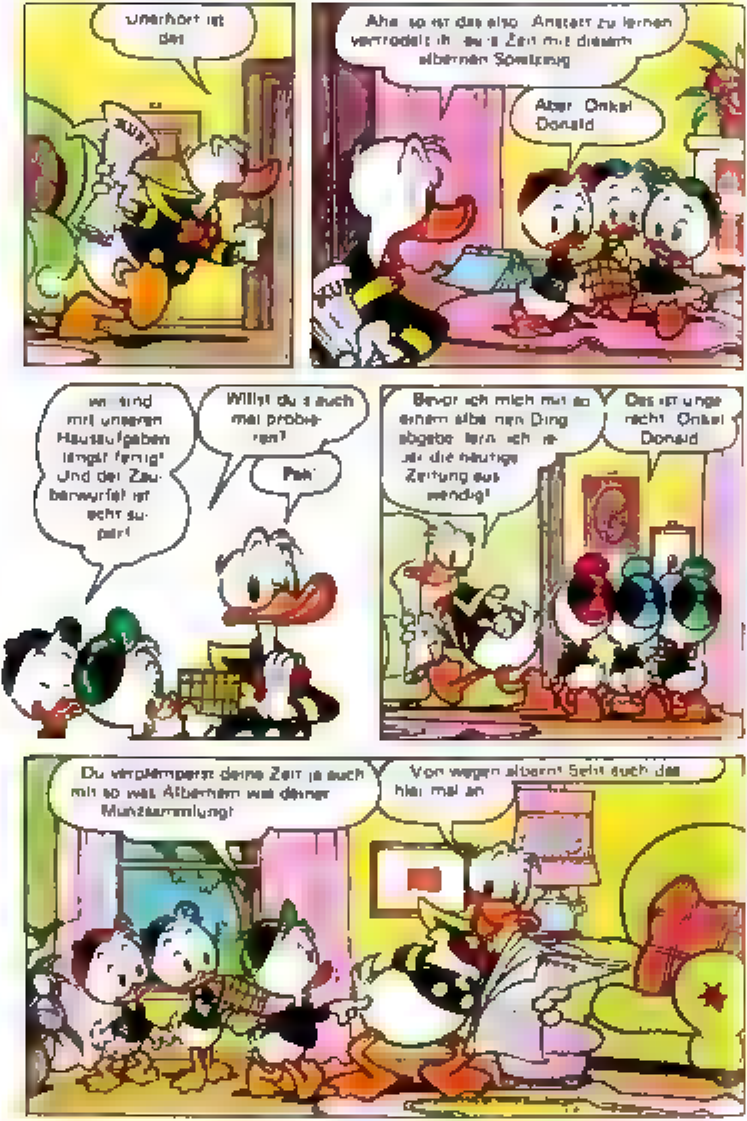
Hilfe! Die Hunnen!
Wie erwartet! Sie sind besiegt worden. Jetzt flüchten sie in diese Richtung!
Diese römischen Milchbärte!
Daran sind nur diese Verräter schuld. Das schreit nach Rache.
Die sind echt sauer!
Nichts wie weg!

Huch! Noch mehr Soldaten
Wir sind gerettet! Das sind Römer
Ergreift sie!
KLATSCH!
DOING!
ZACK!
He! Was soll das?
Schon wieder gefesselt! Die spinnen wohl!
Leider nicht. Sie halten uns für Hunnen
Gleich erschießen sie uns mit Pfeil und Bogen
Zielt und

schießt!
ZISCH!
DWING!
SCHWIRR!
POFFFF!
KA-WUMM!
Willkommen

Das war knapp! Wir waren genau im richtigen Moment auf der Raum-Zeit-Tür ... aber ohne es zu wissen
Was war denn los?
Das berichten wir später. Erst müssen wir uns um diesen Schurken da kümmern.
Ich dachte schon, mein letztes Stündlein hätte geschlagen
Da haben Sie ja einen schönen Mist gebaut! Trinken Sie sofort noch was von dem Trank des Vergessens!
Nur etwas?
Her damit! Den trink ich aus. Aber ganz!
Was?
Gluck! Gluck! Nach den Höllenqualen, die ich ausgestanden habe, will ich von Zeitmaschinen und ähnlichem Teufelszeug nichts mehr wissen! Ich bin bedient!
Hahaha!
ENDE


DIE MÜNZE DES
Was gibt's Schöneres als einen friedvollen und erholsamen Nachmittag.
...um in Ruhe die Zeitung zu lesen!
Grumpf! Schon wieder dieser Lärm! Möchte bloß wissen, was
TRRRRRICK!
TRRRRRACK!
KURIER



Unerhört ist das
Aha, so ist das also. Anstatt zu lernen vertrödelt ihr eure Zeit mit diesem albernen Spielzeug
Aber, Onkel Donald
Wir sind mit unseren Hausaufgaben längst fertig! Und der Zauberwürfel ist echt super!
Willst du's auch mal probieren?
Pah!
Bevor ich mich mit so einem albernen Ding abgebe, lern ich lieber die heutige Zeitung auswendig!
Das ist ungerecht, Onkel Donald
Du verplemperst deine Zeit ja auch mit so was Albernem wie deiner Münzsammlung!
Von wegen albern! Seht euch das hier mal an

Stange Geld
Echt
Meine Sammlung
Wunderschöne
Drachmen
Denare
ein Platz
frei?
eine Münze
500 Jahren
Es gibt nur
ein Exemplar
und das
findbar
Stellt euch vor! Unser Museum
350 000
Taler
Das würde sich aber wirklich
lohnen
suchen

Dazu müßte man nach Kamobalien fahren. Nu ... woher soll ich das Geld nehmen? Da buddle ich doch lieber hier in der Gegend rum!
Dürfen wir dich begleiten?
Klar! Aber eure Krachwürfel laßt ihr gefälligst hier!
Bald darauf
Was ist eigentlich in diesem sperrigen Paket drin?
Das ist meine Geheimwaffe! Ihr werdet sie gleich im Einsatz erleben!
Da wären wir! Ihr werdet's nicht glauben, aber auf diesem Feld wimmelt's nur so von Münzen!
Endlich! Dieser Riesenkarton kann einem ja den letzten Nerv rauben.

Hat sicher ein Vermögen gekostet
Papperlapapp! Den hab ich mir nur für ein paar Monate ausgeliehen!
Welch liebliche Klänge! Wenn man bedenkt, daß sich der Gute noch kein einziges Mal geirrt hat
BIPP!
BIPP!
BIPP!
BIPP!
BIPP!
BIPP!
Damit hab ich schon eine Menge Münzen gefunden. Sogar ein paar von einem gewissen Wert
BIPP! BIPP!
BIPP!
Dann ist es besser, wenn du sie mir zurückgibst!
Schluck! Wer war das?
BIPP! BIPP!

Onkel Gustav
He! Was machst du denn hier?
Ganz einfach! Ich bin der Besitzer dieses Feldes
BIPP! BIPP!
Ja, ich hab den Acker bei einem Preisausschreiben gewonnen!
Pah! Wieder mal dein unverschämtes Glück
Darf ich mal probieren?
Zu gütig Donald!
Aber Onkel Donald! Bei seinem Glück wird er alle Münzen...
Keine Bange, Kinder! Der hat nicht die geringste Ahnung von Münzen.
BIPP! BIPP! BIPP!

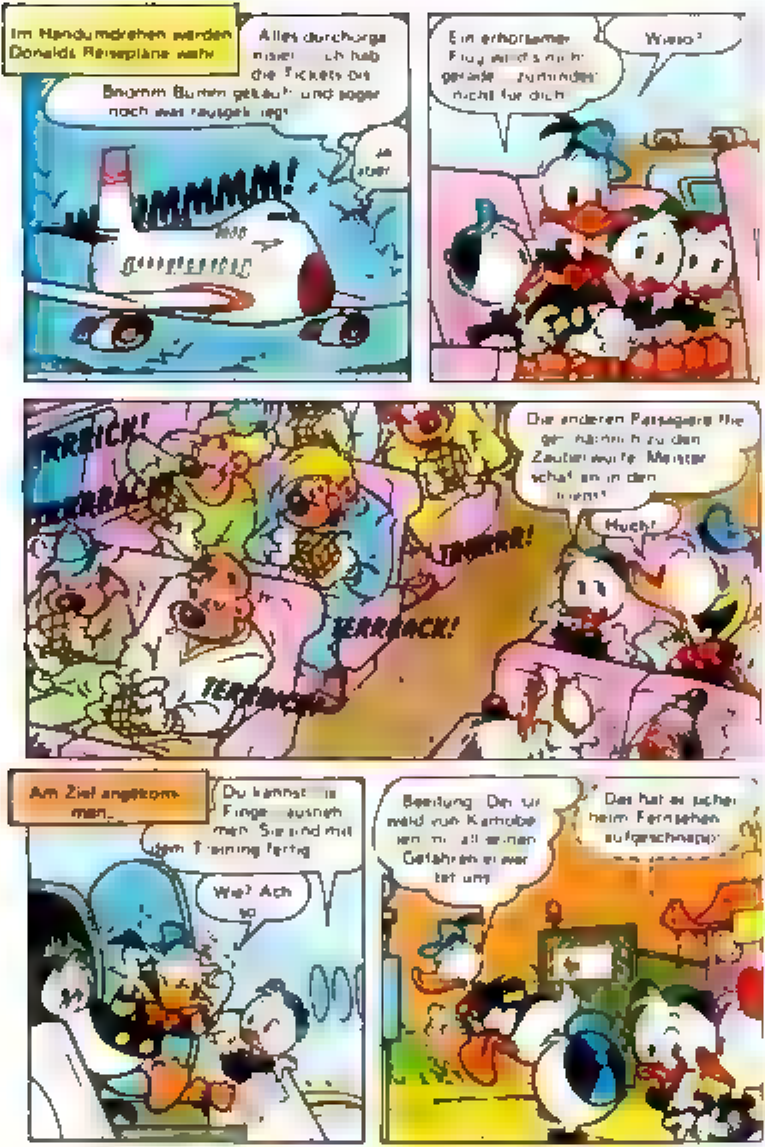
ch kann nichts finden
Wie? Oh, das tut mir aber leid!
Ha, Ha, Ha! Wie siehst du denn aus, Gustav?
Ah ... hm ... ich bin aus Versehen in eine Pfütze gefallen
ch mach mich unten am Bach sauber, und ihr verduftet inzwischen, klar?
Das hast du recht. Hih-!
Waaaaaaaah
Ach du grüne Neune, Gustav scheint in Gefahr zu sein!

Aber der Bach ist doch ein harmloses Rinnsal!
Und? Hast du dir weh getan?
Sieh nur, was ich gefunden habe!
Was kann da drin sein?
Keine Ahnung. Sieht aus wie ein Buch.
Die gestohlene Münzsammlung, für die das Museum 5000 Taler Finderlohn ausgesetzt hat!
Ach so! Nur ein wertloser Schinken! Schenkst du ihn mir?
Hmmmm.
Ich möchte erst hören, was unser Museumsdirektor dazu meint. Fährst du mich dort vorbei, Donald?
Klar! Unter Verwandten hilft man sich doch gern.

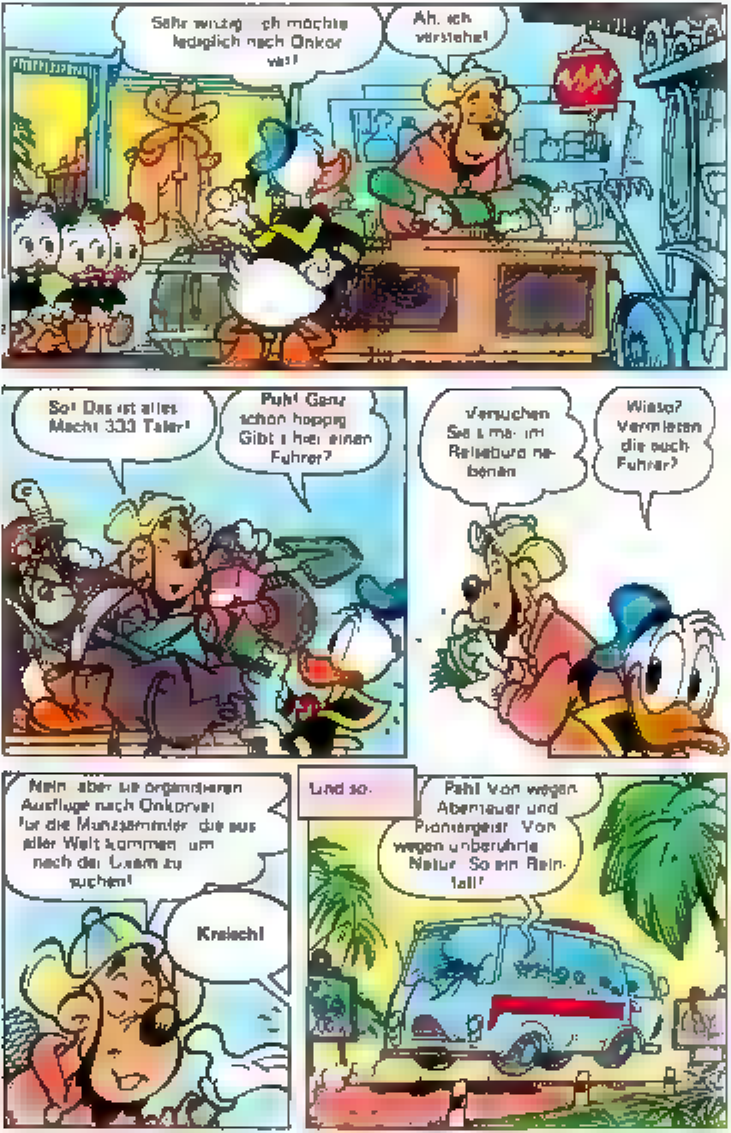
Und so
Hier ist die Belohnung dafür, daß Sie unter Einsatz Ihres Lebens die kostbare Münzsammlung zurückzubringen die Güte hatten, Herr Gans
Danke!
Spitze!
Und du dachtest, das sei nur ein wertloser Schinken, du Neuling!
Jeder kann sich mal irren, oder?
Da kann man nur sagen: Ende gut, alles gut. Stimmt's?
Ja, ja
Sieh da! Ein Tausender macht sich selbständig.
Einen Urlaub am Meer hab ich mir schon lang gewünscht!
Hallo, Taxi
Hier sofort! Wer sich's leisten kann, soll nicht lange zaudern!

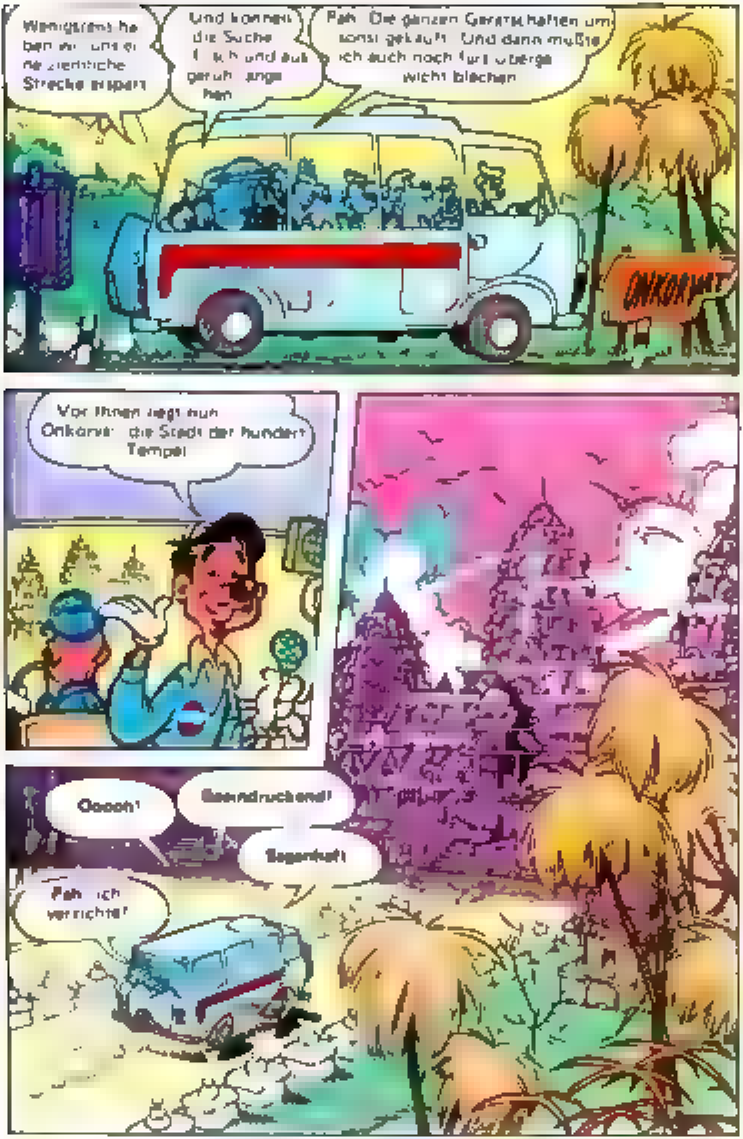
WITSCH!
Tschüs! Ich schick' euch auch eine Ansichtskarte
Grummel
Zum Flughafen! Rasch!
Bei dem klappt auch wirklich alles!
WRUMM
Dann fahren wir eben wieder nach Hause
Denk dir nichts dabei! Irgendwann ist dir das Glück sicher auch mal hold
Hmpf! Dann verkriech ich mich solang im Bett und warte!
Sag mal, was hängt denn da hinten?

Huch! Das ist ja unglaublich!
Ich frag mich
hingekommen
Hm, Onkel Gustav. Aber ja!
So muß es gewesen sein
Du mußt ihn
Ruhe! Haltet den Schnabel
Er soll seinen Schein ja wiederhaben
Wenn du
350 000 Taler
Belohnung vom
O nein!


Wieso?
Huch!
Am Ziel angekom-men...
Wie? Ach so

Jagavaran im Kopf
Hmpf! Der Kerl ist langsamer als eine Schnecke
Oh
Lenk mich nicht ab!
Halt! Stopp
Wartet hier!
Wir sollten ihn besser im Auge behalten
Kompaß
Taschenlampen
wohl einen neuen

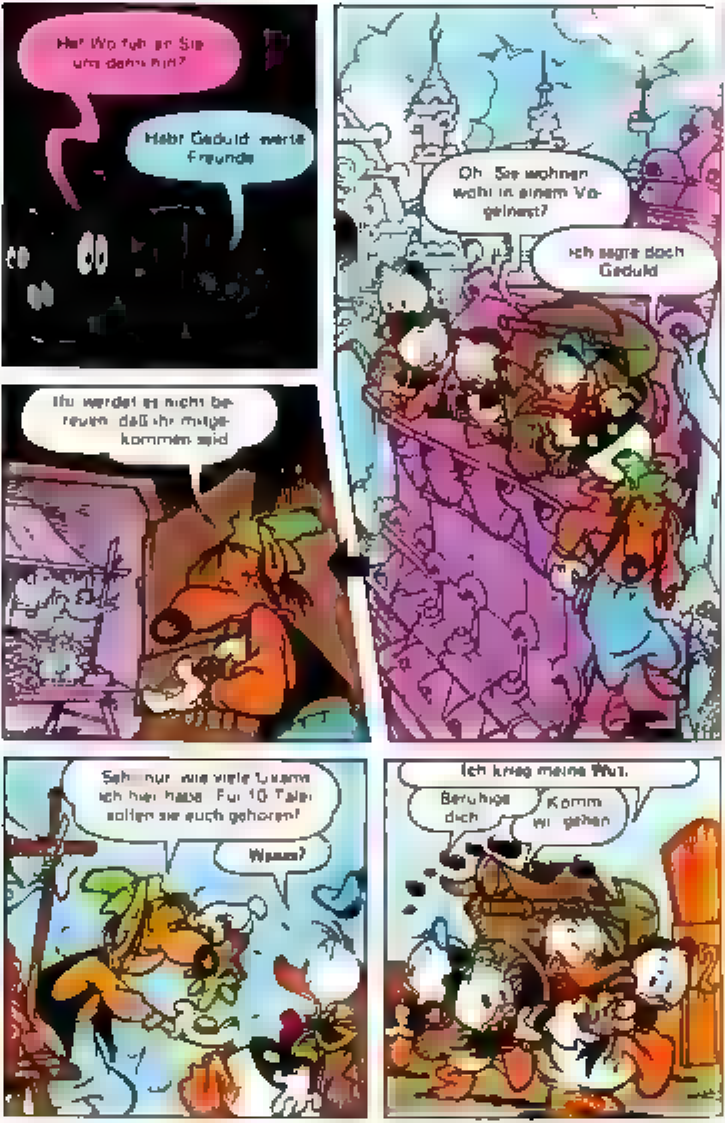

Sehr witzig! Ich möchte lediglich nach Onkorvei!
Ah, ich verstehe!
So! Das ist alles. Macht 330 Taler!
Puh! Ganz schön happig. Gibt's hier einen Führer?
Versuchen Sie's mal im Reisebüro nebenan!
Wieso? Vermieten die auch Führer?
Nein, aber sie organisieren Ausflüge nach Onkorvei für die Münzsammler, die aus aller Welt kommen, um nach dem Löwen zu suchen!
Kreisch!
Und so...
Puh! Von wegen Abenteuer und Pioniergeist! Von wegen unberührte Natur! So ein Reinfall!



Und konnten die Suche
Pah! Die ganzen Gerätschaften umsonst gekauft. Und dann mußte ich auch noch
wicht blechen
ONKORWAT
Vor Ihnen liegt nun Onkorwat, die Stadt der hundert Tempel
Ooooh!
Pah, ich verzichte!

Wenn Sie nun zu einem kleinen Rundgang folgen wollen!
Acht Nun gehen Sie
Manieren sind das!
Halt! Wo wollen Sie denn so allein hin mein Herr?
Ach! Äh ich
muß ich Prospekte
Ich darf Sie nun meine Herrschaften unseren Fragebogen bezüglich Ihrer Wünsche auszufüllen. Er wird uns für die nächsten Ausflüge von Nutzen sein. Vielen Dank
Aarrgh gleich explodier ich

Noch eine Bitte! Die Gruppe muß zusammenbleiben, damit sich keiner verläuft! Die Suche nach der Münze hat gruppenweise zu erfolgen.
Uggh! Jetzt hab ich endgültig genug.
Haben Sie vielleicht irgendwelche Einwände?
Allerdings! Von jetzt an schlag' ich mich allein durch.
Sollen wir uns trennen?
Nein! Wenn wir uns verirren, können wir uns wenigstens Gesellschaft leisten!
Pst! Pst! Hallo, ihr da!
Huch! Wer spricht da?
Ich heiße Takpo! Wenn ihr die Münze sucht, dann folgt mir!
Meinst du, wir können ihm trauen, Onkel Donald?
Keine Angst, ihr wißt ja, so leicht bin ich nicht übers Ohr zu hauen.


He! Wo fuhren Sie uns denn hin?
Habt Geduld, werte Freunde
Oh, Sie wohnen wohl in einem Vogelnest?
Ich sagte doch Geduld
Ihr werdet es nicht bereuen, daß ihr mitgekommen seid
Seh nur, wie viele Bäume ich hier habe. Für 10 Taler sollen sie euch gehören!
Waaas?
Ich krieg meine Wut.
Beruhige dich
Komm, wir gehen

munden
Pah! Besser Dosenkost als Fertigfutter! Da kommt einem ja das kalte Grausen
Und zum Nachtisch Obst
Hehe! Hoffentlich übersteht er das nicht!
Hab ihn.
Autsch!
Was ist denn los?

Ich bin auf was Spitzes getreten!
Laß mal sehen!
Nanu! Ein Kästchen
Schau mal, ob was drin ist!
Huch, das scheint ein Tontäfelchen zu sein!
Mit einer seltsamen Schrift drauf! Was das wohl bedeutet?
Ich weiß, wer die Schrift entziffern könnte. Komm!
Wer?
Gleich darauf
Diesen finsteren Ort kennen wir bereits!
Weiß einer von euch,
Warum muß der auch so hoch hinaus? Kann der nicht zu ebener Erde wohnen?

Hallo, hallo ... ich brauche dringend Hilfe
Na? Wollt ihr mir die Münzen nun doch abkaufen?
Keine Spur ... ich will nur wissen, was da draufsteht
Oh ... Zeigen Sie mal!
Unglaublich!
Also? Was ist?
dass sich ... daß sich die ... die Kaiser Jajavaran prägen ließ ... im Yon Pa ... dem Tempel des Windes befindet und von den verrückten Wa Dang-Kriegern bewacht wird
Hmmm ... auf dem Plan steht nichts von dem Tempel
Vielleicht finden wir ihn, Onkel Donald

Der Yon Pe ist der Tempel des Windes. Um ihn zu finden, muß man laut unserem Handbuch
nur gegen den Wind laufen.
Ich würde euch gerne begleiten. Ein Führer kann von Nutzen sein.
Und was verlangen Sie als Gegenleistung?
Nichts! Mir genügt die Ehre, an dieser Expedition teilnehmen zu dürfen!
Wenn das so ist ... also gut!
Der Kerl hat eine Visage, die mir nicht gefällt!
Mir auch nicht! Da heißt's auf der Hut sein, Leute!
Der Hinweg ist kein Problem! Aber falls wir die Jsam finden, gibt's für bestimmte Leute keinen Rückweg mehr!

Schau doch mal Onkel Donald
Und schon nach wenigen Metern...
kann nicht schaden
Ein unbekannter Tempel!
suchen?

Das hätte ich nie zu hof- fen ge- wagt!
Nicht! Warte noch!
Auf der Tafel stand was von verrückten Tem- pelwächtern!
Quatsch! Ich seh kei- nen.
Nur wei- ter!
Nach unzähligen Stufen...
Ächz! Keuch! Japs! Schnauf!
Keuch! Japs!
Los! Gehen wir rein!
Hoffentlich tra- gen mich japs mei- ne Beine noch!

Als Baumeister ließen die
Leute früher ziemlich
zu wünschen übrig
Sehen Sie nur!
tatsächlich
Nicht zu fassen! Das ist tatsächlich die Münze! Ich erkenne
Gesicht!
Ausgezeichnet! Da es sich wirklich um die gesuchte Münze handelt
nehm' ich sie mir auch
He! Was soll das heißen
RAFF
Meint ihr etwa, ich hab' den ganzen langen Weg nur des Ruhmes wegen gemacht? Daß ich nicht lache! Und nun laßt mich durch, habt ihr gehört?
Huch
Oje
Ich Naivling! War ja zu erwarten, daß uns der Gauner reinlegt!

Und versucht nicht, mich aufzuhalten, wenn euch euer Leben lieb ist!
Er hat recht, Kinder. Lieber nichts riskieren.
Sehr vernünftig!
KLACK!
Was zum aaaah
SCHWUPP!
Huch, ich muß sie retten!
Autsch! Au!
WUMP!

Wo kommt denn
Auweia
auf der Tafel!
Die gibt's also wirklich!
POFF!
POFF!
ich weiß was er will!
Aber ich will dasselbe und habe nicht die Absicht
zu geben
durch die Mitte!
He!

BADAMM!
Ächz!
Ächz! Da war doch eben noch eine Tür
He... du da oben! Zieh mich doch bitte auf! Ich flehe euch an!
Ich bereue aufrichtig meine Übeltat... Es war nur ein Moment der Schwäche... bitte, ihr müßt mir glauben
Schon gut! Schon gut! Aber vorher muß ich hier drin noch 'ne Kleinigkeit regeln!
Gib ihnen lieber die Münze. Sie sind in der Überzahl

WOFF!
Grrr!
Grrr
Und jetzt
Oh! Er ist weg!
POFFF!

Iiih, Schlangen!
Vorsicht! Die sind unheimlich
Das versteh ich nicht
Was will der
ich von uns?

Oh, mein Würfel!
TRRRRICK!
TRRRRACK!

TRRRRRICK!
SCHNIPP!

Wenn das klappt bist du der Große Tick
Juhuu! Es klappt!
Und schon wenig später
Wenn wir diese Wunderwurzel nicht gehabt hätten, wär's uns an den Kragen gegangen
Pst, Freunde, ich bin's!
Wieso braucht ihr so lang? Ihr wollt mich doch nicht etwa hier unten lassen, oder?
Das Eingangstor steht wieder offen
FLOPP!
Ich glaub, der Anführer hat über Tokans Schicksal schon entschieden

Am Ende
Munzen Pah!
SWUSCHH!

Du verflixter Dabi! Komm sofort zurück und gib mir meine Münze wieder!
He! Wo hat sich dieser Mistvogel denn versteckt?
Da oben sitzt er!
Sehr gut! Den nehm' ich mir vor!
Mit dem Flattermann werd' ich schon fertig!
Huch! Was soll das?
ZIPP!

Ich hab's satt! Hier wimmelt's ja nur so von Räubern
PATSCH!
Hmm... wer es auch war wenn wir seinen Spuren folgen, haben wir ihn!
Das lass' ich mir nicht zweimal sagen! Folgt mir Kinder!
Wir sind hinter dir!
Da drüben sind Stimmen zu hören!
Dann schlagen wir los!
RASCHEL!
Oh... Wer hätte das gedacht! Das ist ja ein... ein..

ORNITHOLOGISCHE GESELLSCHAFT ABTEILUNG ASIEN
Oh! Wir bekommen Besuch
Eine Expedition von Vogelkundlern!
Hallo! Was führt Sie denn in dieses entlegene Gebiet hier?
Wir haben einen Vogel verfolgt, der uns ... Geld gestoh len hat
Den hat sicher einer ihrer Männer einge fangen. E ist groß und auffallend gefiedert
Solche fangen wir zu Dutzen den ein!

Die Zelte waren abgebrochen und der Trupp setzt sich in Bewegung.
Keuch ... wenn ich den Kerl erwische, von dem der Ausdruck stammt „leicht wie eine Feder" ... ächz stöhn
Was? Damit sollen wir heimfliegen?
Tut mir leid, aber wir können uns nichts Besseres leisten, da wir nur auf Spenden angewiesen sind!
Auweia! Hier fehlt's ja hinten und vorn! Ob der noch fliegt?
Man erreicht Entenhausen
Wir sind da, Onkel Donald! Gleich setzen wir zur Landung an.

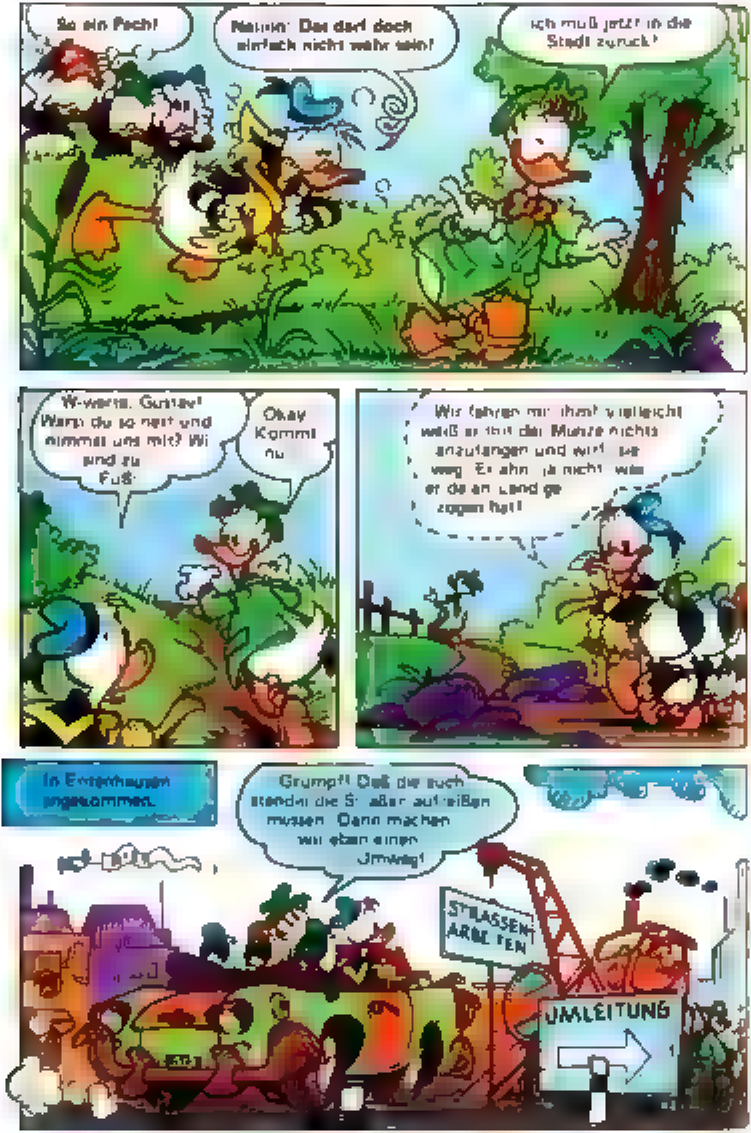
Das hatten wir!
Ui! Autsch! Aua! Hilfe

Ach herrje! Ich versteh gar nicht, wie das passieren konnte!
Haltet sie doch fest!
Wow! Die Uxem! Endlich hat er sie losgelassen!
PLING!
Nicht zu fassen! Schon wieder dieses Mistvieh!
WUTSCH!
Na warte! Diesmal entkommst du mir nicht mehr!
Los, kommt schon! Diesmal kämpfen wir bis zur letzten Feder!
Wir eilen!

Denke schön
Nun macht schon
Sekunde ist
BRUMMMMMM
Schluchz! Und
Tölpel!
Keine Sorge
Hubschraubers
SCHRABB!
SCHRABB!
SCHRABB!
SCHRABB!
Da vorn fliegt er! Gehen
SCHRABB!
SCHRABB!

Einige Zeit später ist es soweit.
SCHRABB! SCHRABB!
SCHRABB! SCHRABB!
Endlich läßt er sich nieder! Schnell landen Sie!
Dann viel Glück, Jungs!
Danke! Das können wir nicht brauchen.
Oje. Er fliegt schon wieder weiter, Onkel Donald.
Grmpf! Dann verfolgen wir ihn eben weiter!
Da! Er landet, um zu trinken!
Sehr gut! Dazu muß er nämlich den Schnabel öffnen!
Hmm... kommt euch diese Gegend nicht bekannt vor?

?!
Donald


So ein Pech!
Neiiin! Das darf doch einfach nicht wahr sein!
Ich muß jetzt in die Stadt zurück!
W-warte, Gustav!
Okay
In Entenhausen angekommen.
Grumpf! Daß die auch ständig die Straßen aufreißen müssen. Dann machen wir eben einen Umweg!
STRASSENARBEITEN
UMLEITUNG

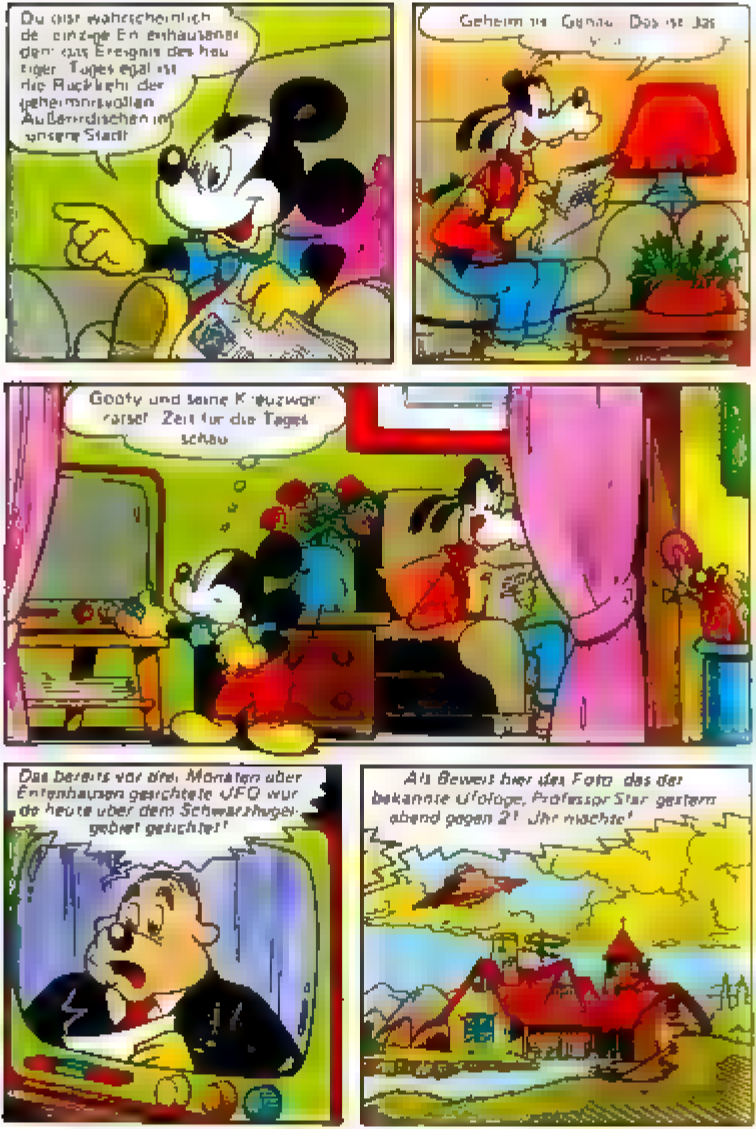
ENTENHAUSENER MUSEUM
Schau nur, wo wir da hingekommen sind! Du ... ich konnte die Münze doch dem Museumsdirektor zeigen
M-m-meinst du?
So ist es auch
Juchhuu!
Nein, sagt jetzt nichts! Ich weiß, was ihr denkt!
Stellt euch vor, die haben mir doch sage und schreibe 350 000 Taler ... Was ist los?
Nichts, nichts! Wir gehen nur lieber zu Fuß nach Hause!

Hawaii Bahamas Acapulco ich kooomme!
Daher heißt es, die Glücksgöttin sei blind
Hallo, Sie da
Wer ist das schon wieder?
Zumindest kein Gläubiger, sonst würde ich sein Gesicht kennen!
QUIETSCH!
Wie unvorsichtig, so herumzuspazieren!
Wieso? Ist was nicht in Ordnung?

Polynorus Paradoxus
Davon hab
geseh'n
Aber sicher
Schnabel!
Schluck
Stimmt.
Ich konnt
mich ohrfeigen
gleich holen können
nachdem man den
eingefangen
hatte
Ihnen dafür 400 000
Taler zu zahlen!
Was? ? 400 000? Einverstanden!
Und so
Ich glaub, ich spinn!
Behandeln Sie ihn gut
Keine Angst! Er
wird sich bei mir wie
ein König fühlen!

Am folgenden Tag.
Nein, tut mir leid, Daisykind, aber heute hab' ich einen unaufschiebbaren Termin mit den Kindern! Ein andermal gern. Tschüs!
TRRRRRICK!
TRRRRACK!
TERRR...CK!
Ihr hattet recht, Kinder! Euer Zauberwürfel ist wirklich ein höchst amüsanter Zeitvertreib.
Darum hab' ich mir extra einen anfertigen lassen, und zwar aus massivem Gold!
Er klingt um einiges melodischer als das Gekrächze des Polynorus Paradoxus aus Kamobeinen!
Hi Hi
TERRRACK!
TERRRRACK!
TERRRACK!

Walt Disney
DIE GEHEIMNISVOLLEN
AUSSERIRDISCHEN
Ruhe die Zeitung zu
Entschuldige
Buchstaben?


Du bist wahrscheinlich der einzige Einwohner, dem das Ereignis des heutigen Tages egal ist: die Rückkehr der geheimnisvollen Außerirdischen in unsere Stadt!
Geheim
Goofy und seine Kreuzworträtsel! Zeit für die Tagesschau
Das bereits vor drei Monaten über Entenhausen gesichtete UFO wurde heute über dem Schwarzhügelgebiet gesichtet!
Als Beweis hier das Foto, das der bekannte Ufologe, Professor Star, gestern abend gegen 21 Uhr machte!

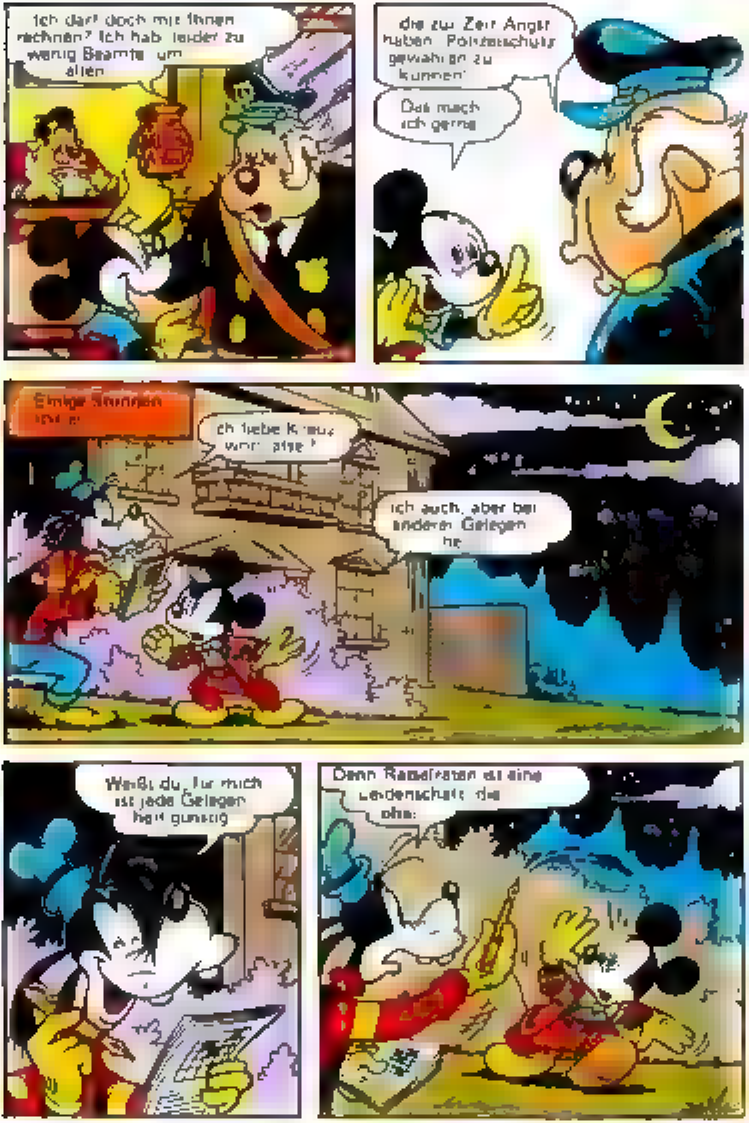
Pah! Das kann eben-sogut eine Fotomontage sein!
Den Skeptikern unter den Zuschauern sei gesagt, daß die Experten von der Echtheit dieses und der vor drei Monaten gemachten Fotos hundertprozentig überzeugt sind!
SIGI SCHWAFEL
ch glaub's ja schon!
Doch diesmal soll das UFO
tatsächlich gelandet sein!
TV
Was meinst du, was die Marsmenschen hier bei uns wollen?
Eben das fragen sich alle
Nun ein Interview mit Professor Star!

Dies ist Ihrer Meinung nach also der Landeplatz des UFOs?
Gewiß! Das beweisen zweifelsfrei die Spuren, die das UFO hinterlassen hat, so wie das kreisförmig verbrannte Gras
Das kann nur von einem UFO stammen
Und wo glauben Sie ist das UFO jetzt?
Vielleicht in einer der zahlreichen Höhlen hier!
Oder es ist auf geheimnisvolle Weise unseren Blicken entschwunden!
Die außerirdischen Wesen könnten sich also direkt unter uns befinden?

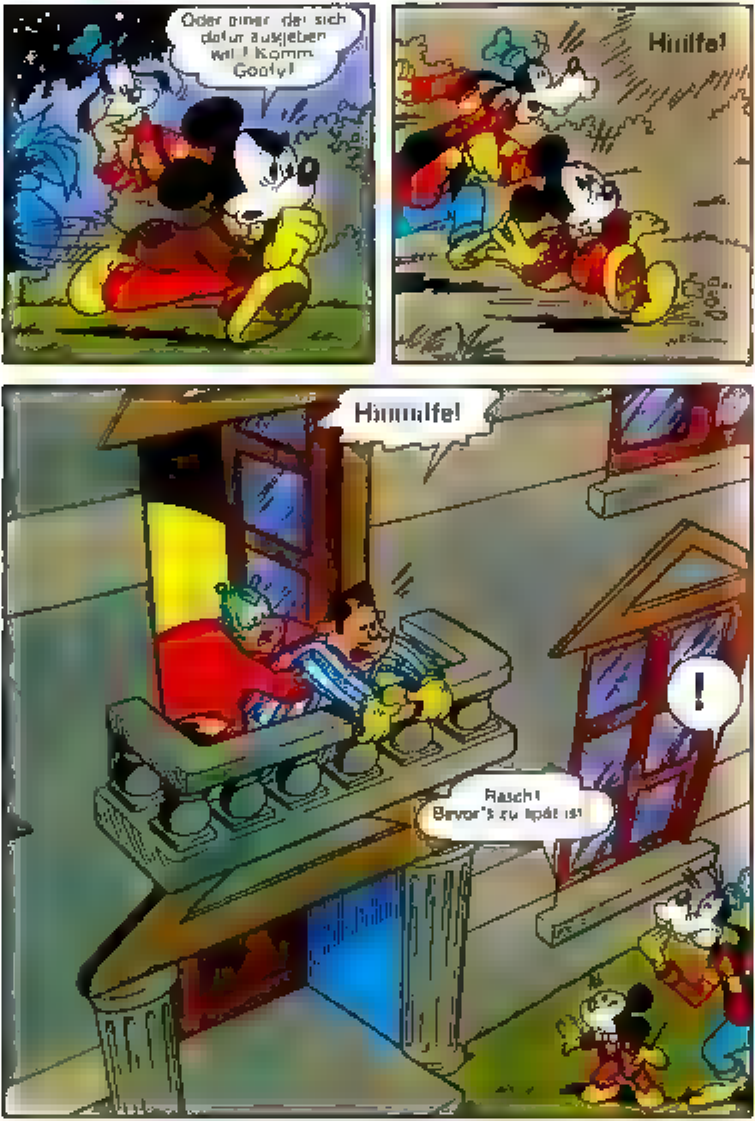
Huch!
Hilfe! Da sind sie schon!
KLINGEL!
Keine Aufregung! Nur das Telefon!
KLINGEL!
In Ordnung, Herr Kommissar! Wir kommen!
Genauso hatte ich es mir vorgestellt. Einige Leute geraten schon in Panik.
Wir sollen sofort zur Villa von Juwelier Platinovik kommen!

Angeblich hat er einen Marsmenschen im Garten gesehn!
Bei diesem Wetter jagt man keinen Hund vor die Tür! Aber uns!
Kurz darauf
Er hatte einen Raumanzug an und ein Gesicht wie ein Reptil!
Er starrte mich kurz an und verschwand dann zwischen den Büschen!
Normalerweise lockt ein Juwelier eher irdische als außerirdische Bösewichter an!

Herr Maus hat recht! Der angebliche Marsmensch könnte ein normaler Dieb gewesen sein...
...der sich verkleidet hat, um die Gelegenheit zu nutzen.
Pah! Gewöhnliche Einbrecher fürchte ich nicht! Mein Tresor ist bombensicher!
...und ich kenne als einziger die Kombination! Aber vor
...Marsmenschen hab' ich Angst!
Wenn das so ist...
...werden Herr Maus und Goofy heute noch in Ihrem Garten Wache halten!


Ich darf doch mit Ihnen rechnen? Ich hab leider zu wenig Beamte um allen
die zu Zeit Angst haben Polizeischutz gewähren zu können!
Das mach ich gerne
Ich auch, aber bei anderen Gelegen he
Weißt du, für mich ist jede Gelegen heit günstig
Denn Rätselraten ist eine Leidenschaft

Oh, hab ich dich ...
Niemals! Das ist ein Erbstück und ich häng an ihm
ZZZZ!
Hörst du das? Ein komisches Geräusch
Dem Geräusch nach müssen das ja Riesen-moskitos sein
Von wegen! Schau dir das mal an!
Iih! Ein Marsmensch!


Oder einer, der sich dafür ausgeben will! Komm, Goofy!
Hiiilfe!
Hiiiilfe!
!
Rasch! Bevor's zu spät ist!

Bald.
Was habt ihr mit Platinovsk gemacht?
Keine Sorge
sondern ihn mit Hilfe unserer
in eine andere
Pah! Die
brauchen
auch nich

Unglaublich!
Der geht damit um wie mit einer Spar büchse
Nur ist es leider zu wenig
Euch brauchen wir noch
Ihr hört von uns! Und zwar bald
Uha!

Schon
wie ich wach werde
PLATSCH!
Wir sind bereits wach!
Dann müssen wir jemand anderen
Auf dem Revier
lieber
schneller zu

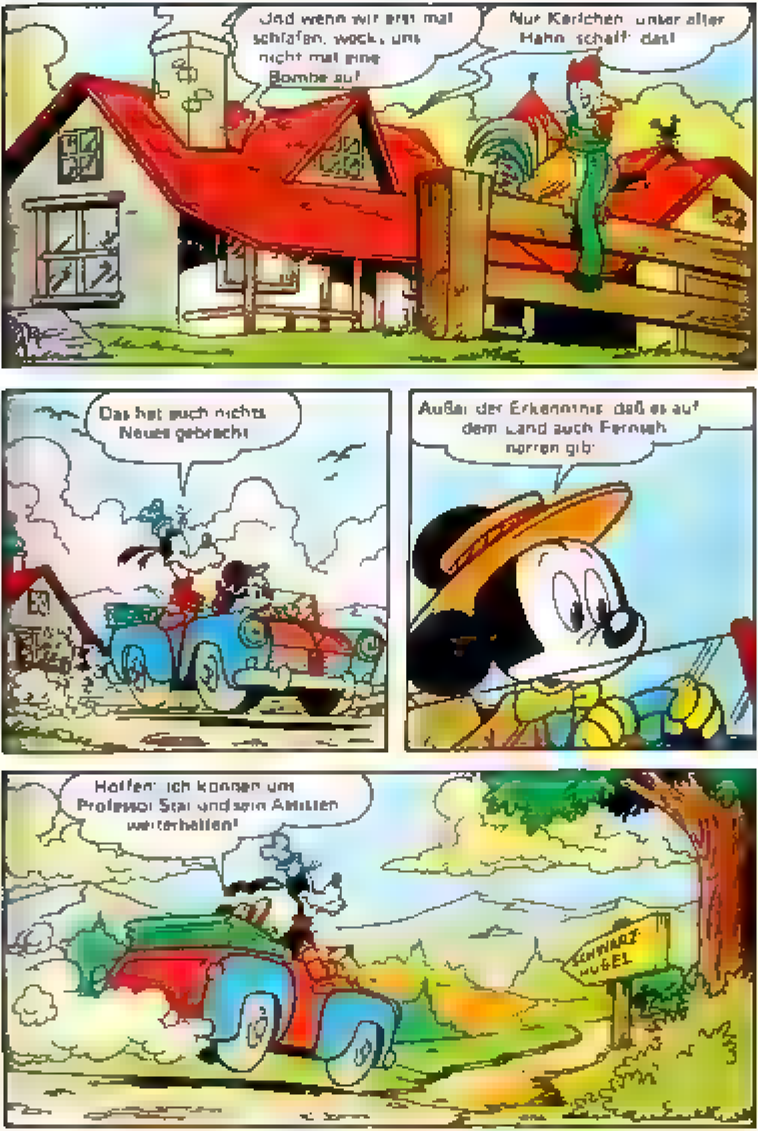
Nun, Herr Maus, was gibt's denn so Brandeiliges?
Sie hätten sicher auch nicht gedacht, daß die Außerirdischen über äußerst wirksame Waffen verfügen.
Die knacken Tresore, als wären es Sardinenbüchsen.
und lassen Leute verschwinden, daß jeder Zauberer vor Neid erblassen würde.
Wir müssen mehr über sie herausfinden.
Da wenden wir uns am besten an Professor Star
KURIER

Gute Idee! Erst möchte ich mich aber
mit den Leuten unterhalten, die hier wohnen!
KURIER
Vielleicht haben die was gehört oder gesehn!
Gut! Dann fahr ich zur Villa von Pla novak!
Ich seh mich dort mal unauffällig nach Indizien um!
Unauffällig? So angezogen aber sicher nicht!
Uff!

Schale
vier Buch
staben
Oh. Ich
nicht ge
Sie kommen

Genau. Wir sind ... Journalisten und haben einige Fragen
Folgen Sie mir
Es kommt nicht oft vor, daß ein UFO zweimal am selben Ort gesehen wird
Möglich. Nur beim letzten Mal haben wir überhaupt nichts gehört
Damals war's anders!
Stimmt! Ein Pfeifen und Zischen und das ganze Tal war taghell erleuchtet
Dem Foto nach flog das UFO dicht über Ihr Haus hinweg

Als es vorgestern gesichtet wurde, haben wir schon geschlafen.
Wir sind nämlich seit einer Woche ohne Fernseher! Die Antenne ist kaputt.
Stimmt! Leider! Deshalb hab' ich auch die letzte Folge der „Schwarzwaldklinik" verpaßt!
Nicht auszudenken! Und die „Sportschau"?
Nicht mal die konnte ich mir anschaun.
Seit der Kasten im Eimer ist, sind wir immer sehr früh zu Bett gegangen!

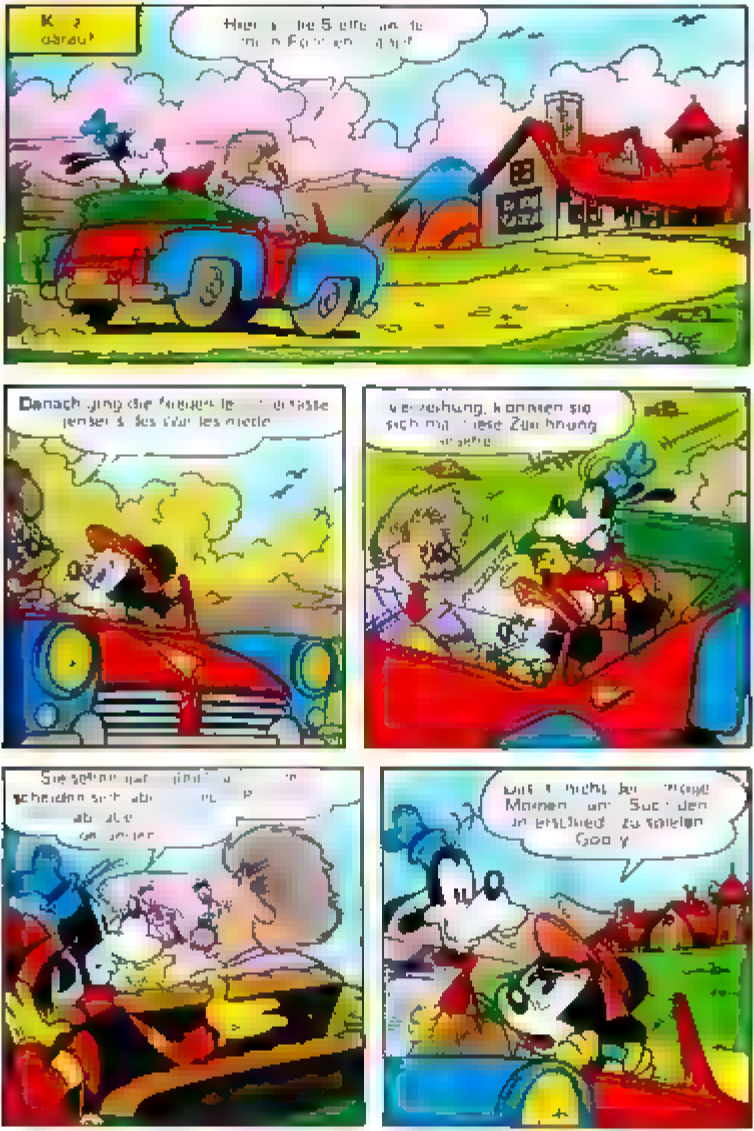

Und wenn wir erst mal schlafen, weckt uns nicht mal eine Bombe auf!
Nur Karlchen, unser alter Hahn schafft das!
Das hat auch nichts Neues gebracht
Außer der Erkenntnis, daß es auf dem Land auch Fernseh-
SCHWARZ-HÜGEL

Und so
Museum!
Funde

Beispiel
Nahe des

Sehen Sie sich diese Fotos an
Unglaublich
Das ist aber eine Menge!
Dies ist die umfangreichste Fotosammlung von UFOs, die es derzeit gibt
Dieses UFO wurde von drei
Das Schwarzhügelgebiet scheint ja besonders beliebt zu sein?

UFOs folgen ebenso wie die Flugzeuge den bestimmten Routen und tauchen meist an denselben Stellen wie der auf
Daher wußten wir auch, wo wir sie fotografieren konnten
Letzte Nacht wurde unsere Geduld dann endlich belohnt
Können Sie uns zum Landeplatz führen?
Aber mit dem größten Vergnügen!
Begleiten Sie uns?
Tut mir leid, ich hab' hier noch zu tun



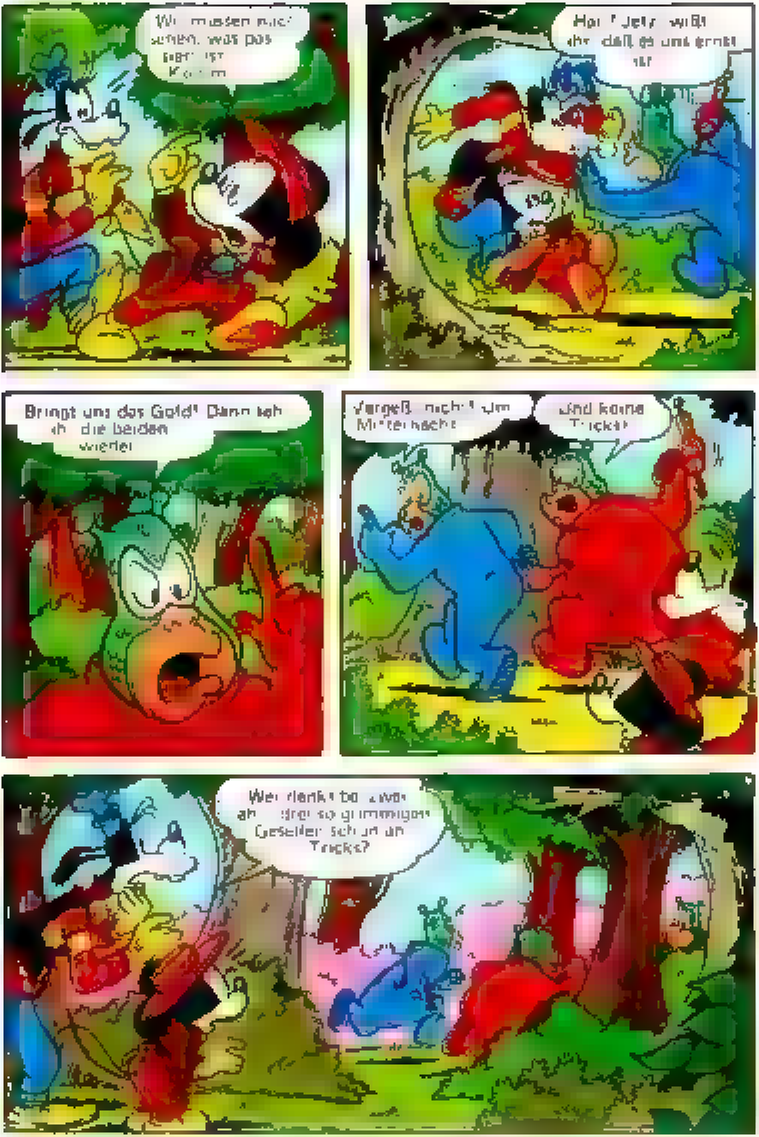
Der Unterschied!
QUIETSCH!
Typisch

Als sie die Lichtung erreicht haben
Der Spuren nach muß das Flugobjekt hier gelandet sein!
Mein Assistent und ich hätten sicher bemerkt, wenn er weitergeflogen wäre.
Was ist denn los?
Schon wieder dieses Summen!
BZZZ!
Huch! Der ... und doch

Nein! Nicht schon wieder!
Huch
!
Der Schaden ist behoben, doch zum Start benötigen wir eine erhöhte Leistung unserer Motoren!
Gold

Leider brauchen wir noch mehr davon
Und wenn wir uns weigern?
Huhu! Dann holen wir's uns eben
Und ob Platinovski zurück kommt, hängt allein von euch ab

Nein



sehen, was
Bringt uns das Gold! Dann
die beiden
Vergeß
Und keine Tricks!
drei so grimmigen
Gesellen schon an
Tricks?

Der arme Professor
Wie bei
Der Z-Strahl wirkt wohl nur auf Organisches!
Falsch Er wirkt auch auf die
Ha!
Schau
Der Fleck
weg
Aber
Wenn das kein
Komm
Goofy
Wir wollen den
eine

ZZZZ!
Summen

Wagen
Stunden
Vielleicht
schon
Angst
gestohlen habe

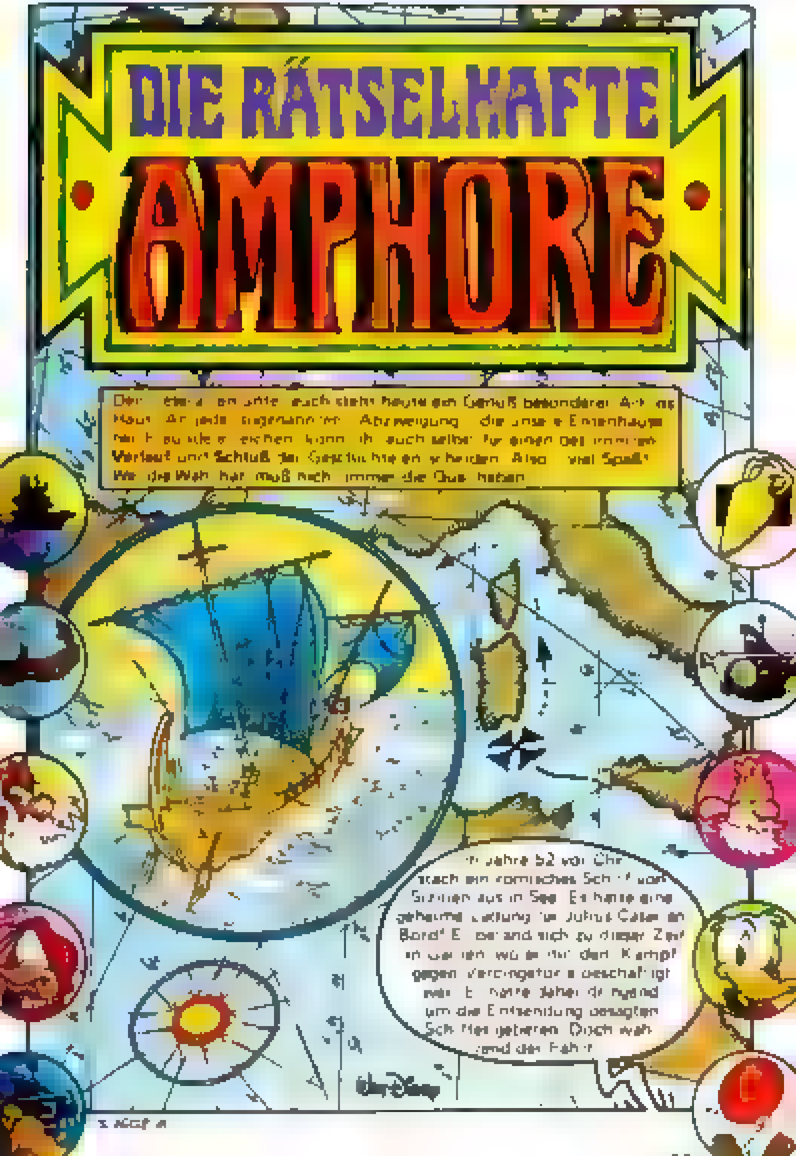
Und was meinen Sie Professor Star?
Ich hau' lieber ab!
Ihm nach. Das ist sicher der Assistent des Professors!
Hände hoch!
Wie sind sie nur dahintergekommen?
Das ist Goofys Verdienst!
ment um ‚Such den Unterschied' zu spielen!

Genauso geschah auch

eine andere Dimension entschwinden
Mit Hilfe unseres Goldes
der Höhlen in der Umgebung versteckten
Und die Strahlen
Genauso falsch wie
Der Tresor war bereits offen und das Summen
stammte von diesem Kassettenrecorder!
Grund
Jetzt ist sowieso alles aus

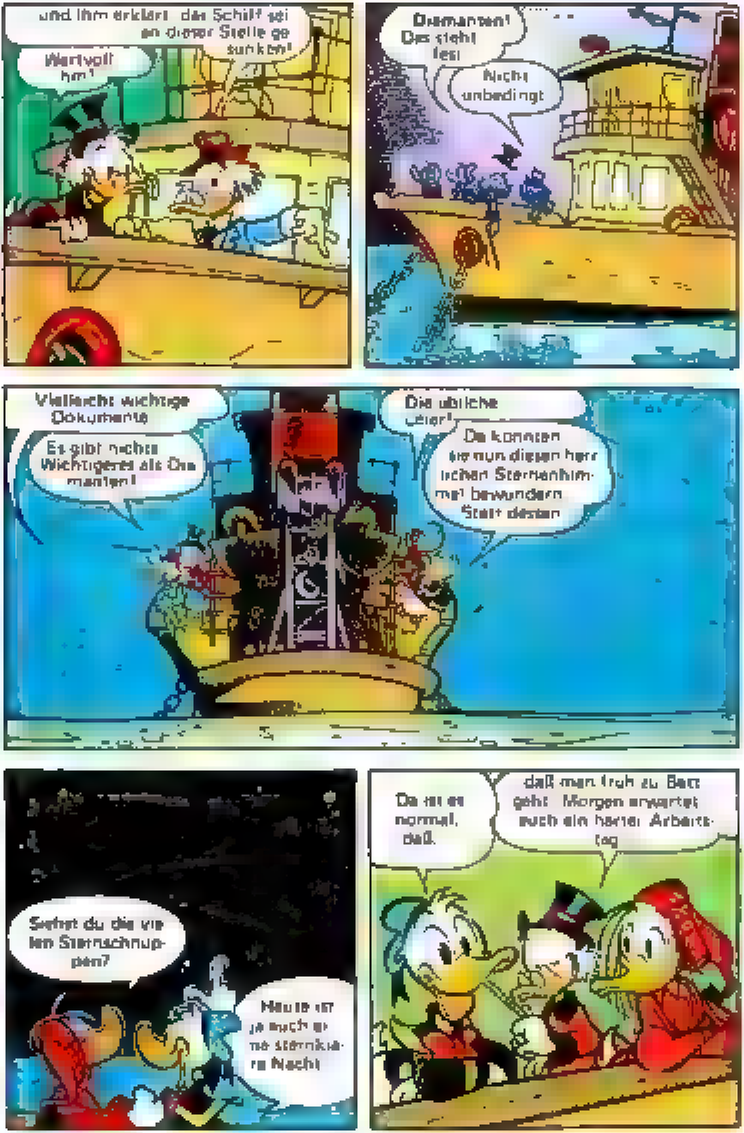
Hobby der Ufologie
Fotos von einem UFO hatte ich die
Wir planten die Sache bis ins kleinste Detail und beschlossen, das UFO gleich zweimal auftauchen zu lassen.
Um die Sache glaubwürdiger zu gestalten, mußten wir das Ganze vor unverdächtigen Zeugen ablaufen lassen.
Wie Kommissar Hunter
und Herrn Maus

ENDE

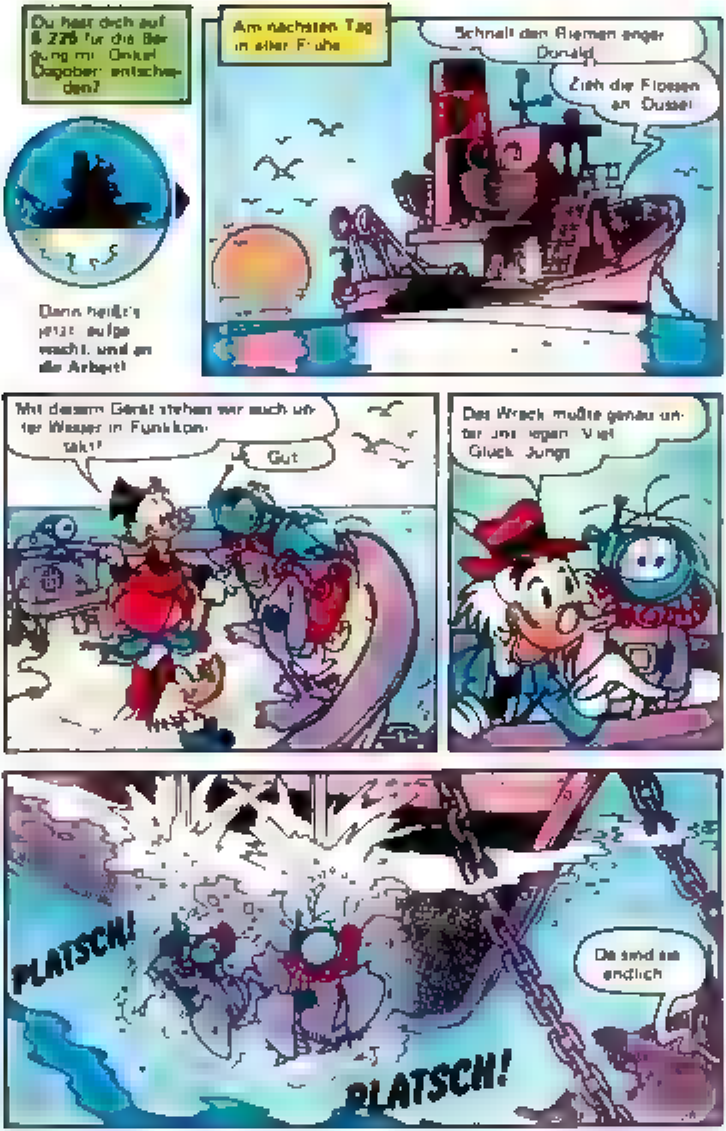

DIE RÄTSELHAFTE
AMPHORE

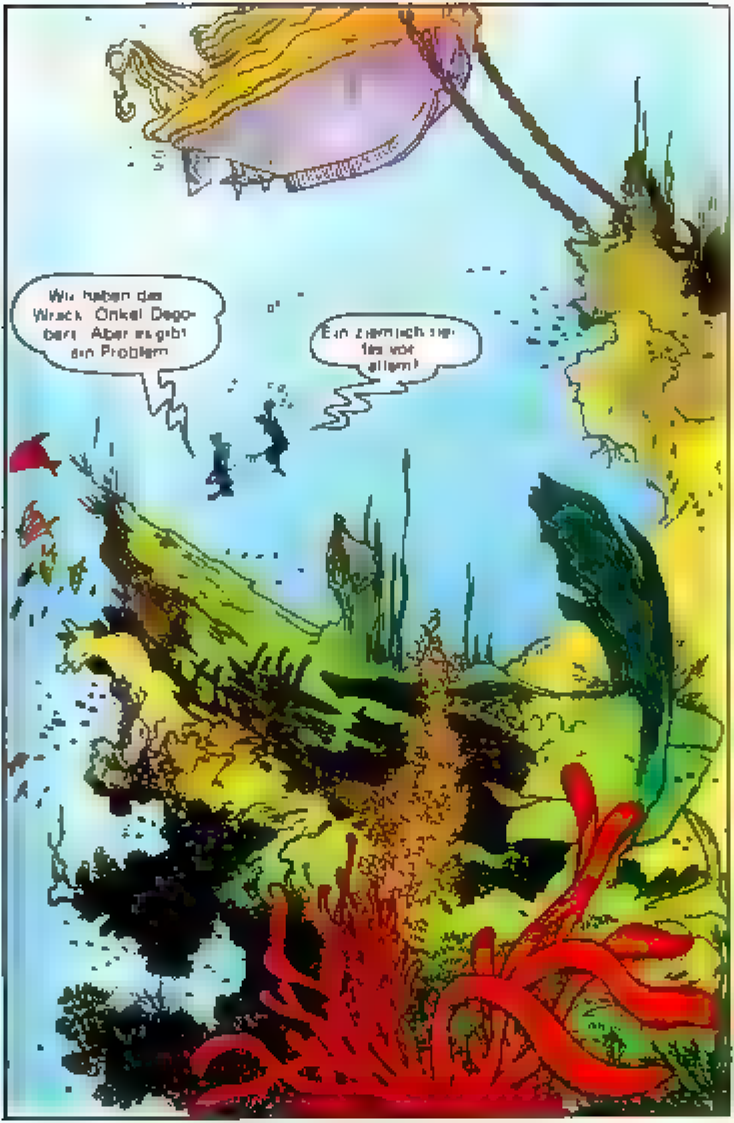
Schiff von einer
genau an dieser Stelle hier!
Buuh
Das hast du uns schon
Onkel Dagobert
Min destens!
Das Schiff hatte 126 Amphoren für die römischen Soldaten an Bord
...und eine für Julius Cäsar
...deren besonderes Kennzeichen die gelbe Farbe

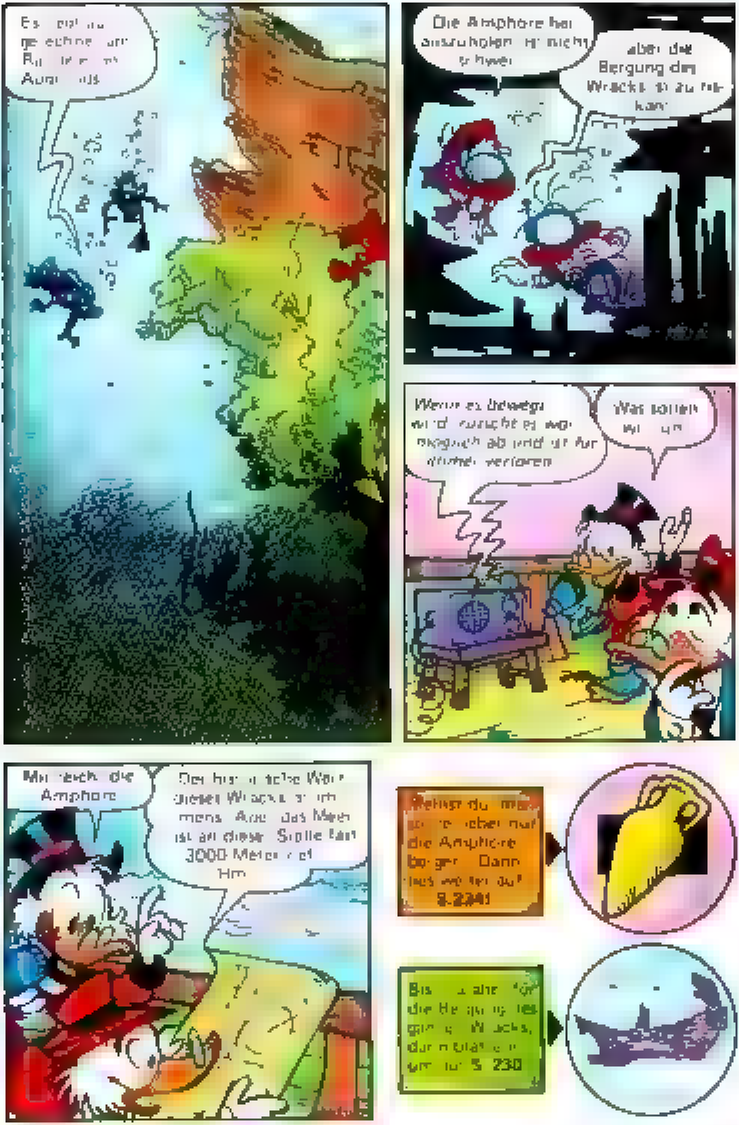
Mit etwas Glück holen wir sie schon morgen herauf!
Und Glück hatten wir bis jetzt ja, nachdem ich diesen alten Brief gefunden habe! Wo ... er übrigens?
Ich hab ihn!
Laß ihn mich noch einmal lesen, Dago-bert!
Es ist ein Entschuldigungsschreiben, in dem der Lagerverwalter Caius auf einen Mahnbrief Cäsars antwortet!

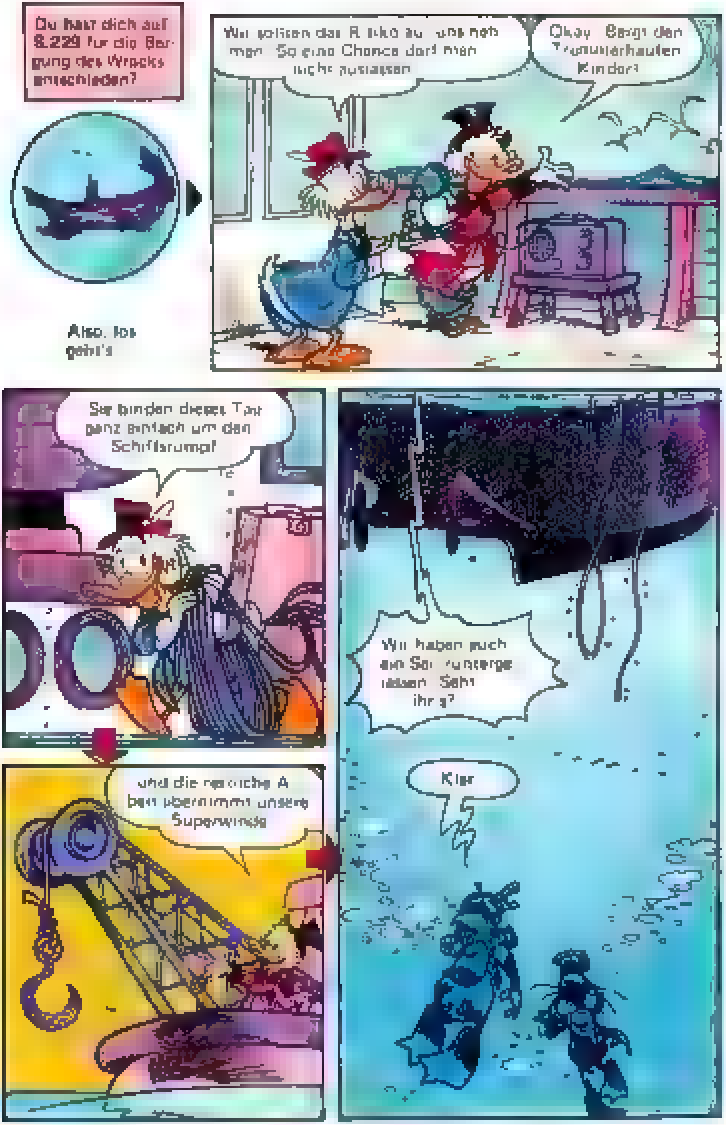

und ihm erklärt, das Schiff sei an dieser Stelle gesunken!
Wertvoll hm!
Diamanten! Das steht fest
Nicht unbedingt
Vielleicht wichtige Dokumente
Es gibt nichts Wichtigeres als Diamanten!
Die übliche Leier!
Da konnten sie nun diesen herrlichen Sternenhimmel bewundern. Statt dessen
Siehst du die vielen Sternschnuppen?
Heute ist ja auch eine sternklare Nacht
Da ist es normal, daß
daß man früh zu Bett geht. Morgen erwartet euch ein harter Arbeitstag

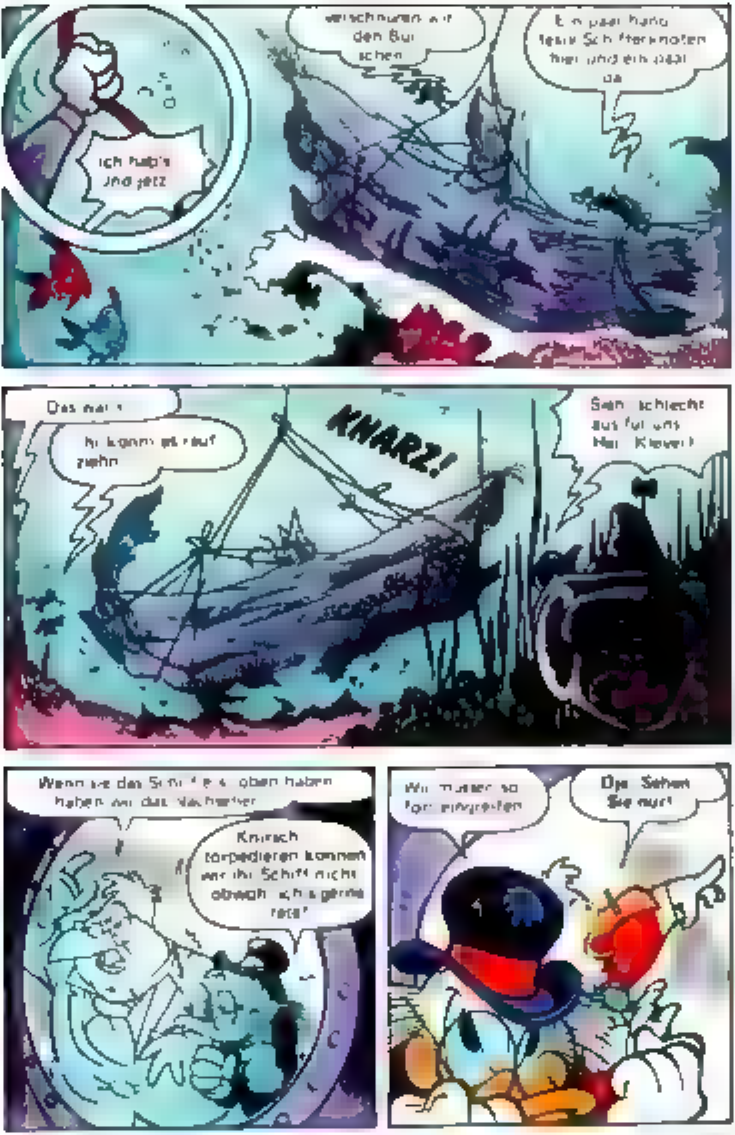
Ausgezeichnet! Sie hauen sich aufs Ohr!
Wer schläft, sündigt nicht! Hehehe!
Und hebt vor allem keinen Schatz. Ein weises Wort, Professor Schwarz!
Mein Erzfeind Primus von Quack wird Augen machen! Den wertvollen Brief konnte ich ihm zwar nicht abluchsen ...
...aber dank Ihrer Hilfe werde ich diese Entdeckung machen.
Hehe! Ihnen den Ruhm und mir den Schatz!
Während sie pennen, untersuchen wir schon mal das Wrack!
Und lassen ihnen eine leere Hülle zurück! Hehe!
Wer sich für die Ducks entscheidet, der lese weiter auf S. 226!
Wer lieber mit Klaus Kleber auf Tauchstation geht, der blättere weiter auf S. 280!

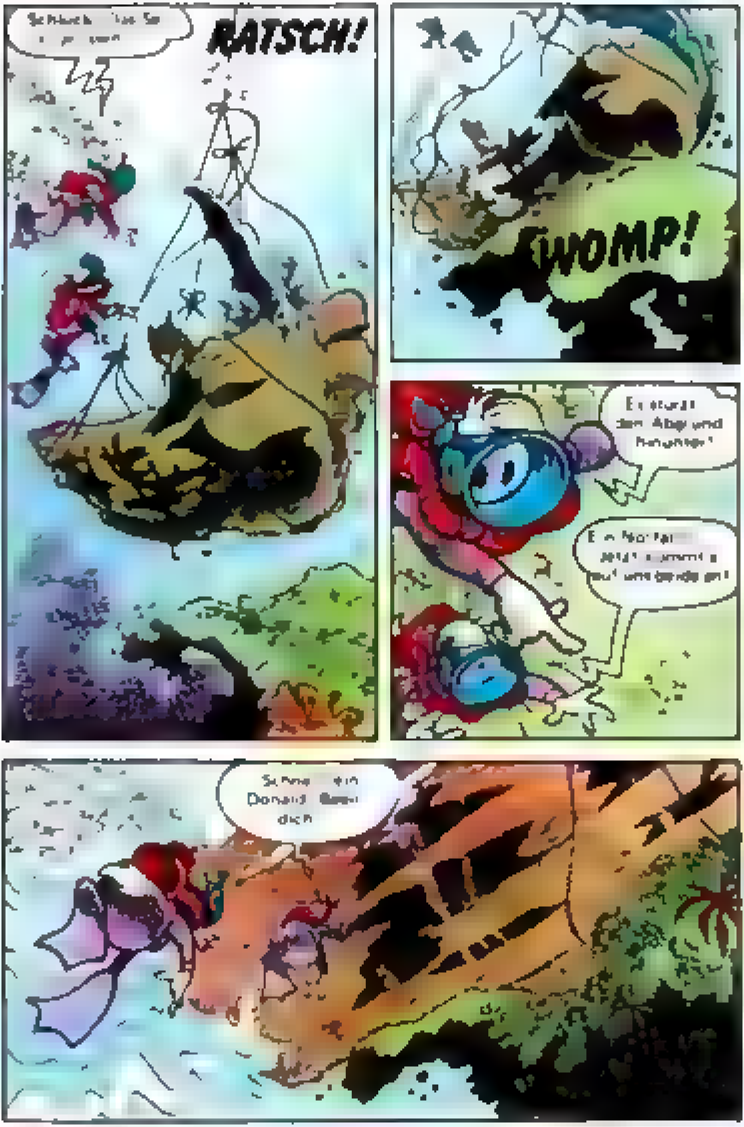

Du hast dich auf S. 226 für die Bergung mit Onkel Dagobert entschieden?
Dann heißt's jetzt aufgewacht, und an die Arbeit!
Am nächsten Tag in aller Frühe
Schnall den Riemen enger Donald!
Zieh die Flossen an, Dussel
Mit diesem Gerät stehen wir auch unter Wasser in Funkkontakt!
Gut
Das Wrack müßte genau unter uns liegen. Viel Glück, Jungs!
PLATSCH!
PLATSCH!
Da sind sie endlich

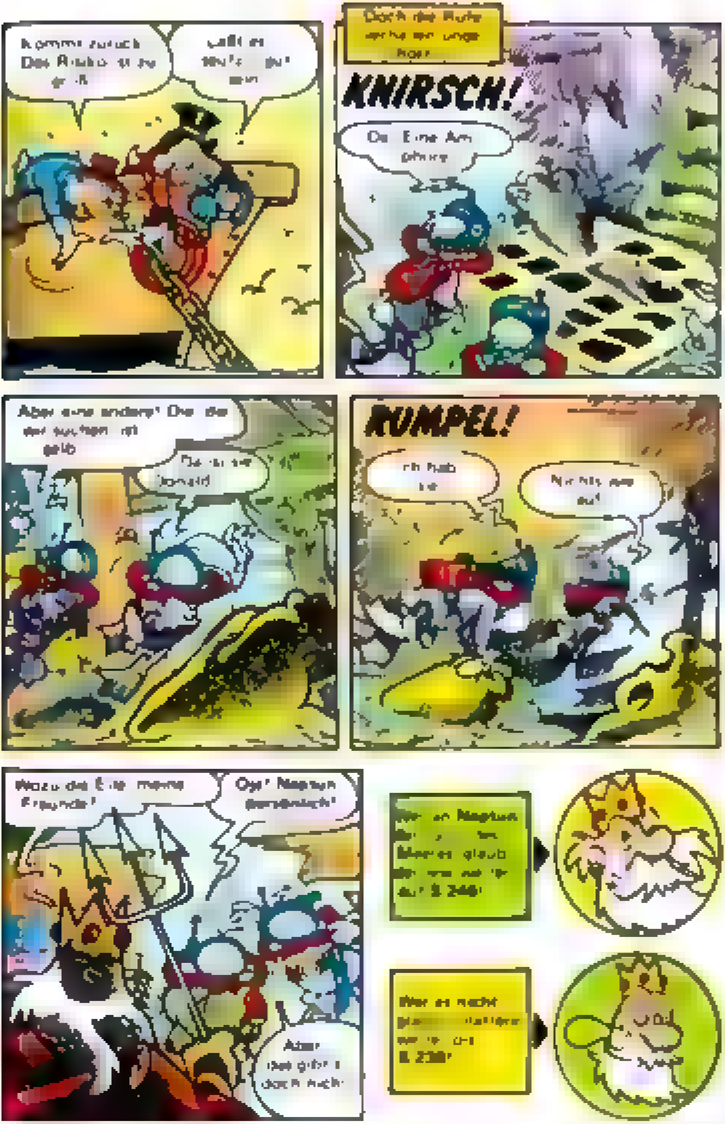

Wir haben das Wrack, Onkel Dagobert. Aber es gibt ein Problem
Ein ziemlich großes vor allem!

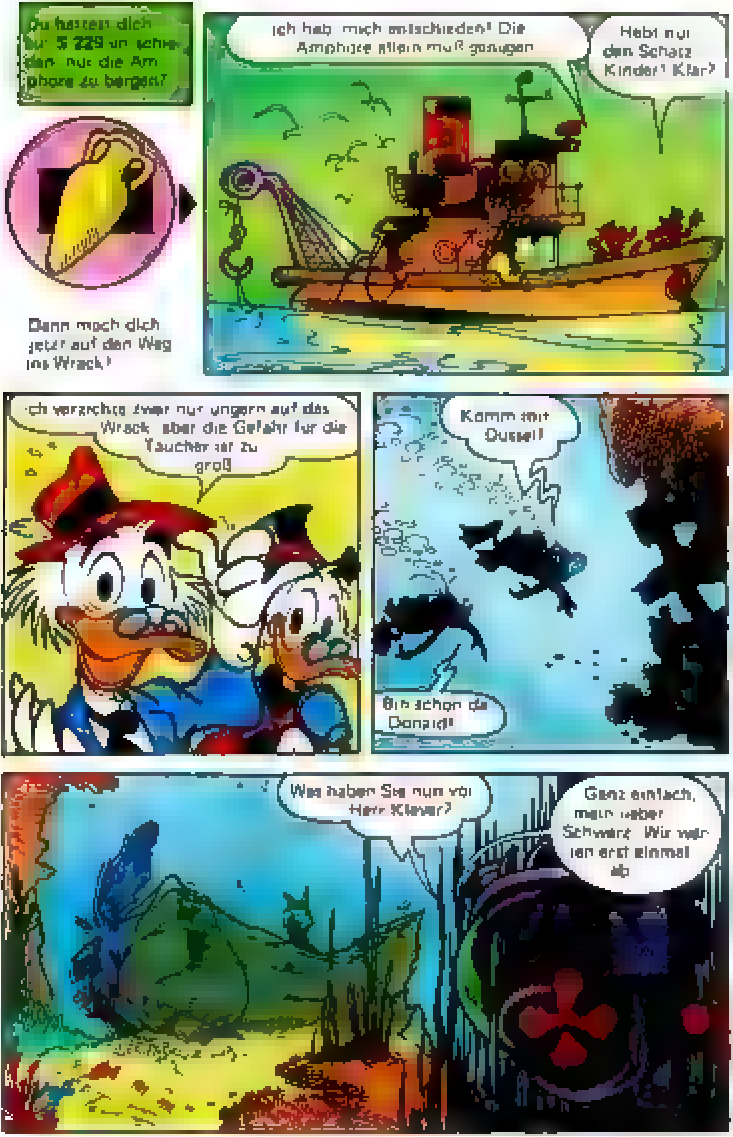

Die Amphore
aber die Bergung des Wracks
Was sollen
Amphore
3000 Meter
die Amphore Dann
S. 230


Du hast dich auf S.229 für die Bergung des Wracks entschieden?
Wir sollten das Risiko auf uns nehmen. So eine Chance darf man nicht auslassen
Okay. ... Kinder!
Also, los geht's
Sie binden dieses Tau ganz einfach um den Schiffsrumpf
und die restliche Arbeit übernimmt unsere Superwinde
Wir haben auch ein Seil runtergelassen. Seht ihr's?
Klar

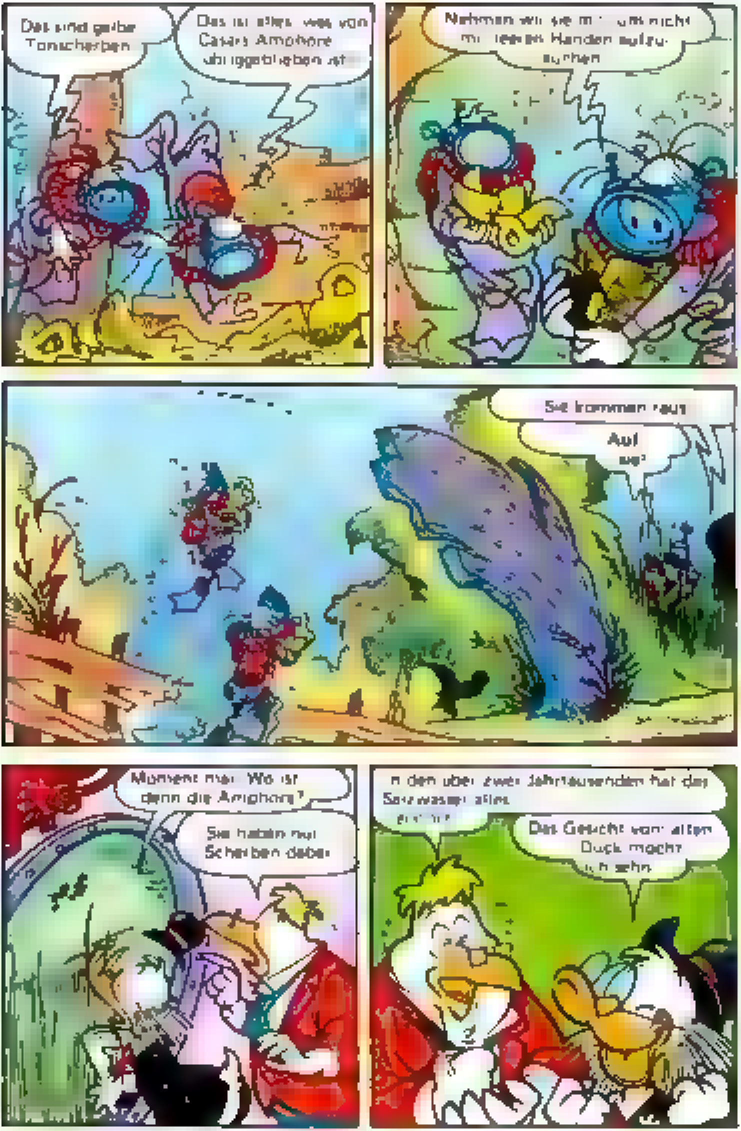

KNARZ!
Knirsch
Oje. Sehen Sie nur!


RATSCH!
WOMP!


KNIRSCH!
RUMPEL!


Du hattest dich für S 229 entschieden, nur die Amphore zu bergen?
Dann mach dich jetzt auf den Weg ins Wrack!
Ich hab' mich entschieden! Die Amphore allein muß genügen.
Hebt nur den Schatz, Kinder! Klar?
Ich verzichte zwar nur ungern auf das Wrack, aber die Gefahr für die Taucher ist zu groß!
Komm mit, Dussel!
Bin schon da, Donald!
Was haben Sie nun vor, Herr Klever?
Ganz einfach, mein lieber Schwarz. Wir warten erst einmal ab.

Aber sobald sie die kostbare Amphore finden
kommt unser Auftritt und dann sahnen wir ab
Dann wird mit harten Bandagen gekämpft
Jedoch
Das ist ja die einzige Chance!
Ich fürchte hier unten ist nichts heil geblieben
Das waren offensichtlich die Halterungen für die Amphoren
die aber längst zerbrochen sind!
Schau mal Donald!



Das sind gelbe Tonscherben
Nehmen wir sie mit, um nicht mit leeren Händen aufzutauchen
Sie kommen raus
Auf!
Sie haben nur Scherben dabei
In den über zwei Jahrtausenden hat das Salzwasser alles …
Das Gesicht vom alten Duck möcht ich sehn

ENDE

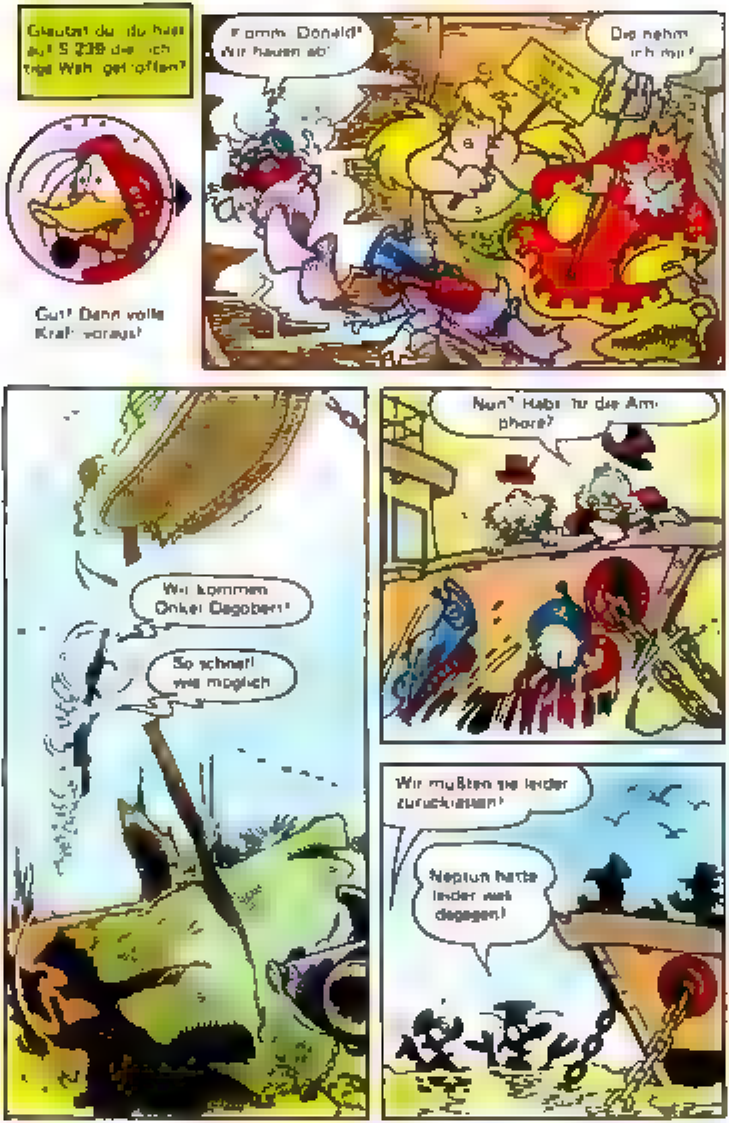
Gleich habt ihr uns wieder los
Schluck
Hm

Oh!
RATSCH!

Nun zu uns Madame
Nichts wie weg Professor Ich hab die Ampho re
Nun geh
schon

Nicht ohne die Amphore! Das wissen Sie genau!
Noch etwas Geduld, Dagobert!
So ist es, Herr Kollege
So ist es wohl
Jetzt ist alles klar, mein lieber Schwartz!

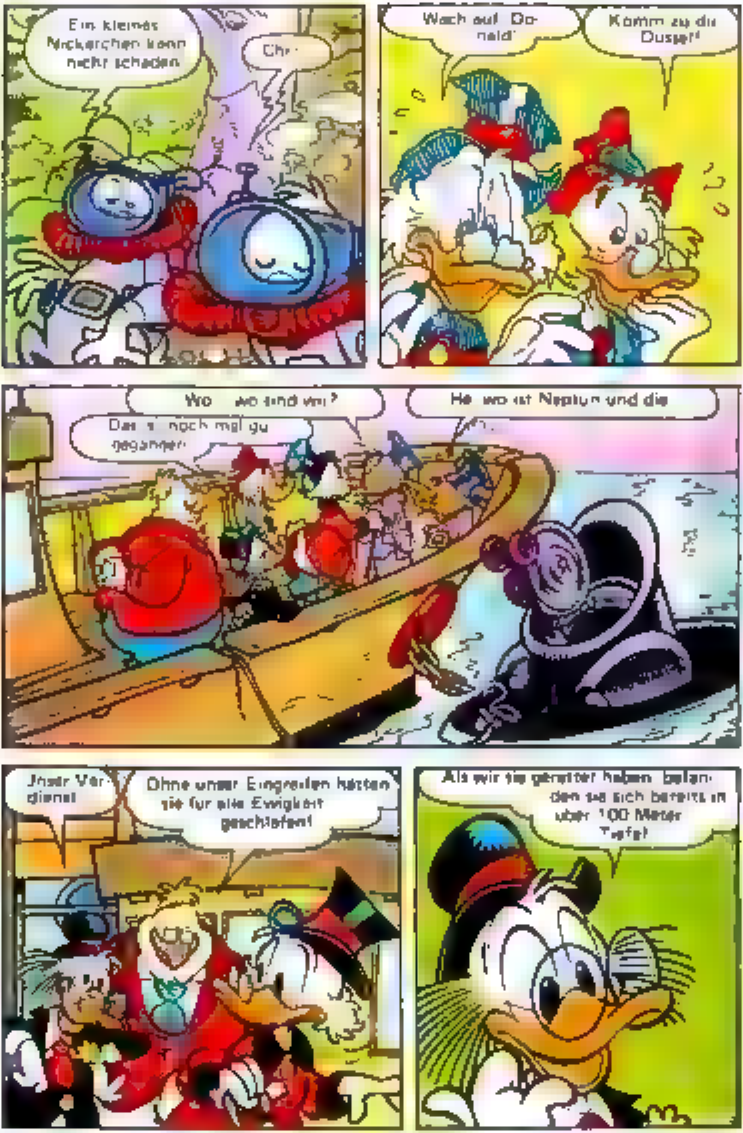
Durchaus! Denn
Oliven-öl
Nach über 2000 Jahren bestens konserviert
Damit pflegte der große Feldherr seinen Salat anzumachen,
auf den er ganz scharf war
Ächz Stöhn
Hihi!
ENDE
Oder bevorzugst du einen anderen Schluß? Dann entscheide dich auf S.229 S.233 oder S.239 anders.


Komm, Donald! Wir hauen ab!
Das nehm ich mit!
Gut! Dann volle Kraft voraus!
Wir kommen, Onkel Dagobert!
So schnell wie möglich!
Nun? Habt ihr die Amphore?
Wir mußten sie leider zurücklassen!
Neptun hatte leider was dagegen!

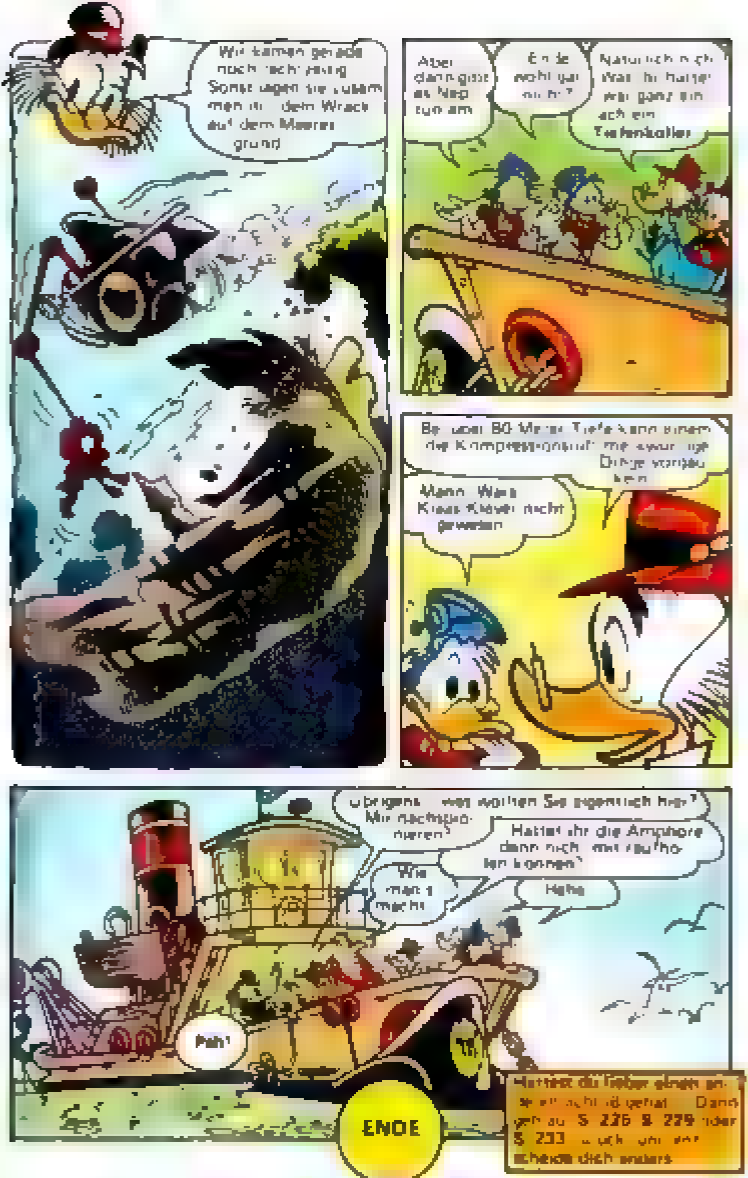
Habt ihr gehört?
Zu spät, verehrter Herr Duck. Hehehe
Huch
Jetzt gehört die Amphore uns
Macht's gut, ihr Leichtgläubigen! Grüße von Neptun und seinen Assistenten! Hehe
O nein! Klaas Klever!
Und Professor Schwarz! Sie haben uns tatsächlich ausgetrickst!
TUCKER! TUCKER!
Laß die Flossen lieber an, Dussel! Ich glaub, wir schwimmen besser zurück!
Das ist ein Ende nach meinem Geschmack! Diesmal muß ich wenigstens meinen Hut nicht verspeisen! Hehe
ENDE
Falls du mit diesem Ende nicht zufrieden sein solltest, mußt du auf S.225, S.229, S.233 oder S.239 eine andere Wahl treffen.

beschlossen, an Neptuns Existenz zu glauben?
Dann wirst du gleich sehen, ob's ihn wirklich gibt.
Wir haben hier unten nur selten Gäste. Seid doch so nett und leistet uns noch etwas Gesellschaft!
KNIRSCH!
RUMPEL!
Ich habe sogar ein Unterwasserkonzert für euch vorbereitet!
PLING
PLANG
Tut uns leid, aber wir müssen wieder nach oben.
Unser Onkel will die Amphore sofort öffnen!

PLING!
PLANG!
Ach, der kann
doch warten
RUMPEL!
Immer diese Hetze!
oder weniger
Genießt lieber die Musik!
PLING!
PLANG!
PLINK!
PLANK!
Was meint Ihr dazu?
Bravo
Man wird nur leider so sehr schläfrig davon!

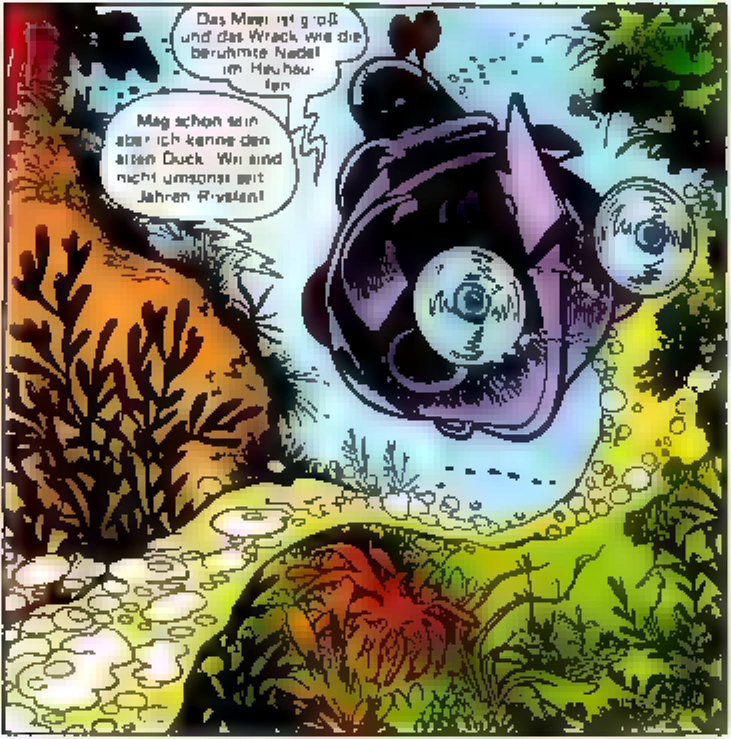


Ein kleines Nickerchen kann nicht schaden
Wach auf, Donald!
Komm zu dir Dussel!
Wo ... wo sind wir?
He, wo ist Neptun und die ...
Das ist noch mal gut gegangen
Unser Verdienst
Ohne unser Eingreifen hätten sie für alle Ewigkeit geschlafen!
Als wir sie gerettet haben, befanden sie sich bereits in über 100 Meter Tiefe!

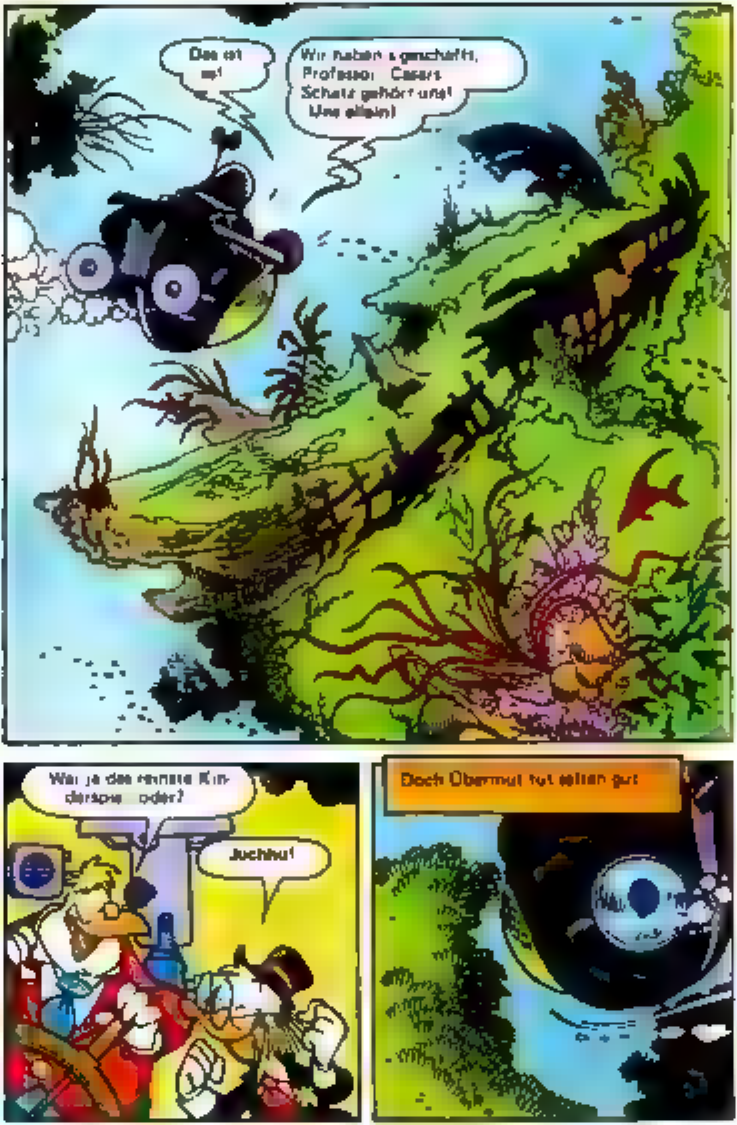

Wir kamen gerade
dem Wrack
auf dem Meeres-
grund
Aber
Bei über 80 Meter Tiefe kann einem
Dinge vorgau-
keln
Übrigens ... wollen Sie eigentlich hier?
Hattet ihr die Amphore
Haha
Pah!
ENDE
Dann
S. 226 & 229 oder
S. 233
scheide dich anders

Wollen wir da auf S. 275 mit Herrn Klever auf Tauchstation gehen?

Dann runter mit dir!

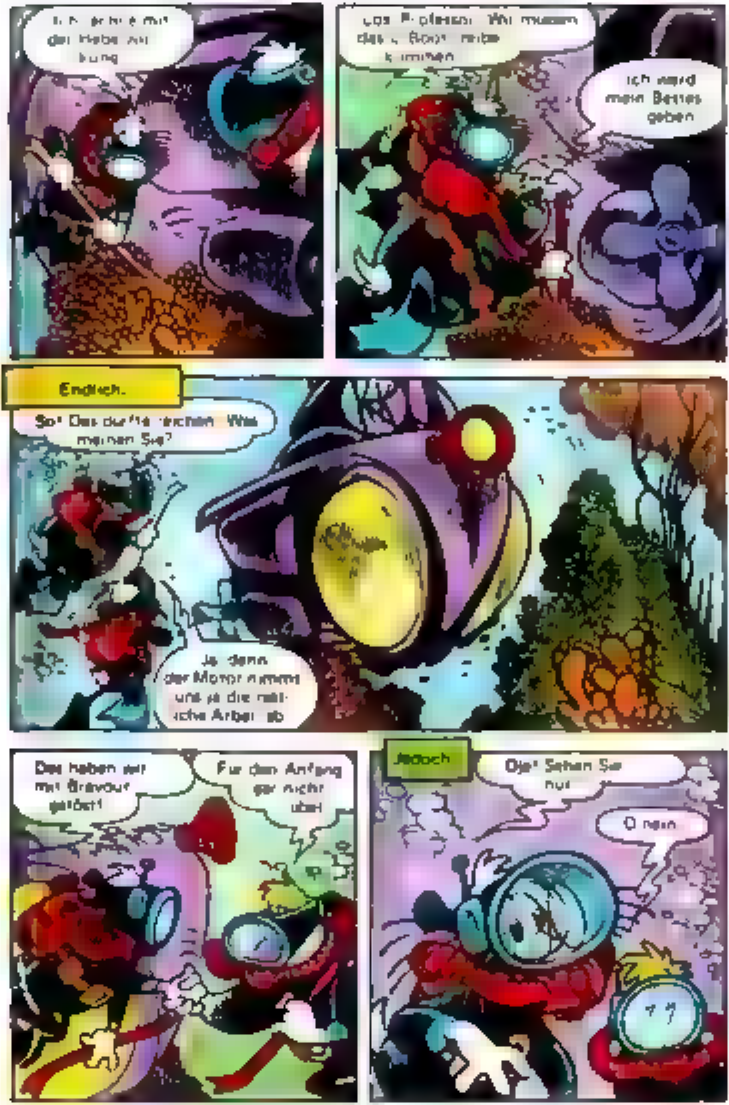


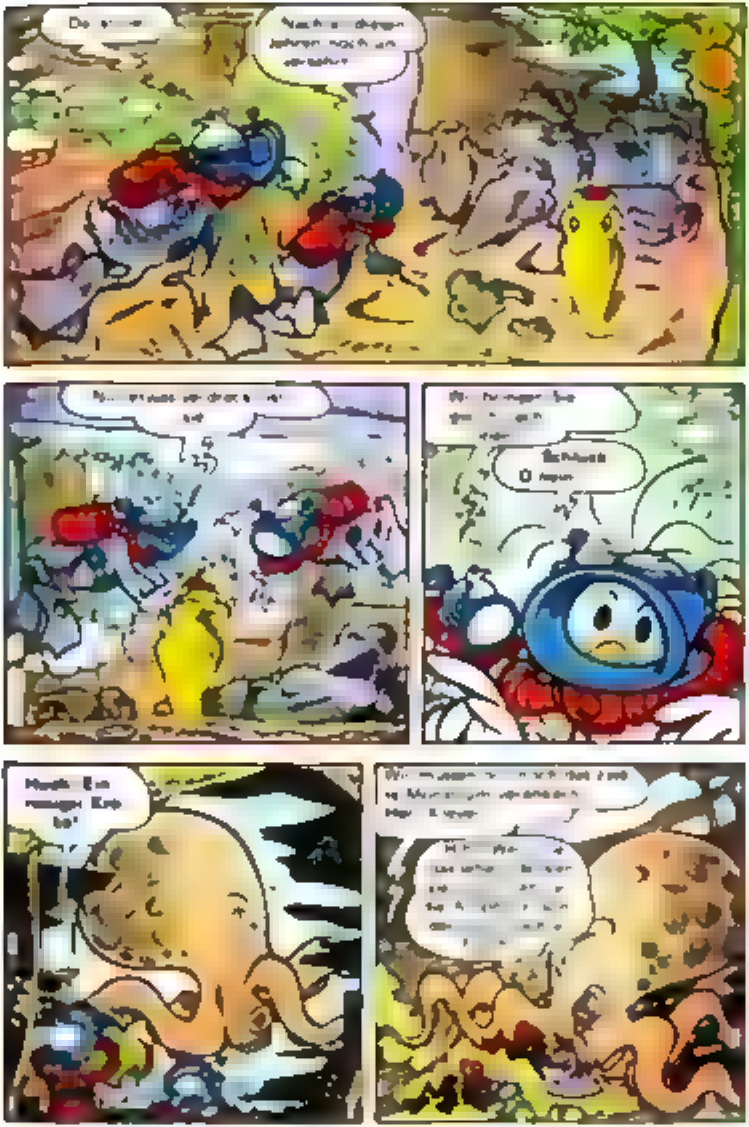
Wie Sie wissen, ist Treib-
Ich hoffe nur, daß wir das Wrack vor ihm finden


Wir haben's geschafft, Professor! Cesars Schatz gehört uns! Uns allein!
Juchhu!
Doch Übermut tut selten gut

Huch!
KNARZ!
KNIRSCH!
Ich fürchte, wir sitzen fest!
Sieht gar nicht gut aus!
Grrr! Ausgerechnet so kurz vorm Ziel!
Was haben Sie vor?
Entweder wir versuchen das U-Boot wieder freizubekommen ...
... oder wir steigen in die Rettungskapsel um!
Wenn du dich für diese Möglichkeit entscheidest, dann blättere einfach um!
Ziehst du je doch die Rettungskapsel vor, dann geht's weiter auf S. 280!

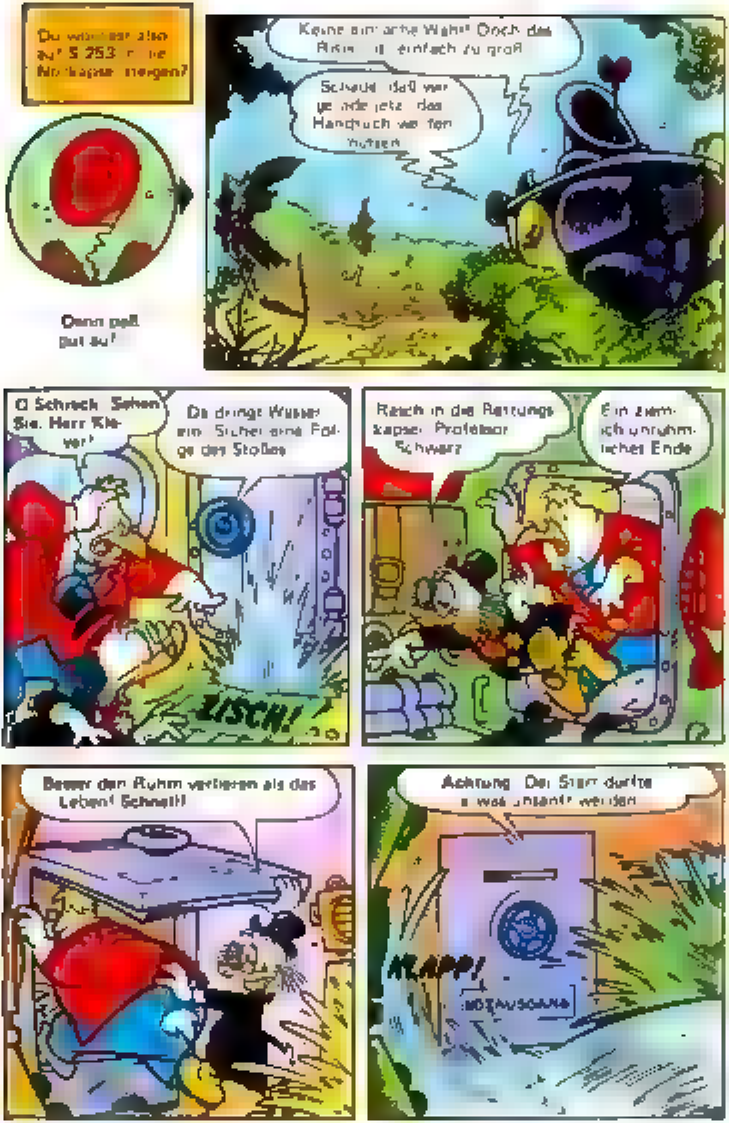
Siehst du noch zu deinem Einschluß von S. 253?
So kurz vorm Ziel dürfen wir nicht aufgeben!
Genau. Ich bin auch fürs Risiko
Dann an die Arbeit! Es geht los
Hier ist ein Taucheranzug. Das Wasser hier unten ist eiskalt!
Ehrlich gesagt, etwas Bammel hab ich schon!
Wieso denn? Sie brauchen sich nur an die Anweisungen zu halten, die ich Ihnen per Funk gebe
Und so...
Zum Glück hält sich der Schaden in Grenzen
Sieht ganz so aus


Ich werd mein Bestes geben
Endlich.
Das haben wir mit Bravour gelöst!
Für den Anfang gar nicht übel
Jedoch
Oje! Sehen Sie nur!
O nein



Monster Nummer 2
Vielleicht hat es uns übersehen?
Platz genug haben wir
Wo kommt die denn her?
Wir kommen nicht weiter, Donald!
Mir ist jedes Mittel recht
Huch!
FSSSCH!
ZACK!
FSSSCH!
Achtung! Sie stülpt sich über uns!

PLOFFFFFF!
FLATSCH!
Uff
Wir haben was Tolles erlebt
Das müssen wir euch erzählen
ENDE


Dann paß gut auf!
O Schreck! Sehen Sie, Herr Klever!
Da dringt Wasser ein. Sicher eine Folge des Stoßes
ZISCH!
Rasch in die Rettungskapsel, Professor Schwarz
Ein ziemlich unrühmliches Ende
Besser den Ruhm verlieren als das Leben! Schnell!
KLAPP!
NOTAUSGANG

WOOOSCHSCH!
Achz!
BLUBBBB!
Alles in Ordnung.

Kommen Sie schon
Ja doch!
Eine traurige Heimreise! Seufz
In der Tat! Seufz
Und das schlimmste: Wir werden nun nie erfahren, was sich in der Amphore Caesars befand!
Aufwachen, Ihr Murmeltiere! Macht euch fertig fürs Tauchen!
ENDE
Wenn du wissen willst, was in der Amphore war, dann entscheide dich auf S. 225 anders! Viel Spaß!

Disneys beste Comics
NEU
Aus LUSTIGE TASCHENBÜCHER
Disneys beste Comics
Aus LUSTIGE TASCHENBÜCHER
Das hält ja keiner aus. Nur die besten Comics kommen in „Die besten Comics". Das ist der totale Angriff auf die Lachmuskeln — Luft holen nicht vergessen! Ab 20. Dezember überall, wo es Zeitschriften gibt.
ehapa
Band 4
The Walt Disney Company

Walt Disneys Lustige Taschenbuch-Parade:

Nr. 1 Der Kolumbusfalter
Nr. 2 Hallo, hier Micky
Nr. 3 Onkel Dagoberts Millionen
Nr. 4 Donald, König des Wilden Westens
Nr. 5 Onkel Dagobert bleibt Sieger
Nr. 6 Micky-Parade
Nr. 7 Donald in 1000 Nöten
Nr. 8 Donald gibt nicht auf
Nr. 9 Micky ist der Größte
Nr. 10 Mit Onkel Dagobert auf Weltreise
Nr. 11 Hexenzauber mit Micky und Goofy
Nr. 12 Donald in Hypnose
Nr. 13 Micky in Gefahr
Nr. 14 Donald sucht Streit
Nr. 15 Abenteuer mit Micky und Goofy
Nr. 16 Donald in 1000 und einer Nacht
Nr. 17 Micky und Minni
Nr. 18 Donald ist unschlagbar
Nr. 19 Pech für die Panzerknacker
Nr. 20 Onkel Dagobert setzt ein
Nr. 21 7:0 für Onkel Dagobert
Nr. 22 Donald auf großer Fahrt
Nr. 23 Pater Donald ist der Beste
Nr. 24 Donald geht ein Licht auf
Nr. 25 Tick, Trick und Track räumen auf
Nr. 26 Onkel Dagobert schafft's allein
Nr. 27 Donald der Große
Nr. 28 Wer wagt, gewinnt
Nr. 29 Micky, der Westernheld
Nr. 30 Hier geht's rund
Nr. 31 Unverhofft kommt oft
Nr. 32 Donald im Glück
Nr. 33 Ein Milliardär hat's schwer
Nr. 34 Supermicky
Nr. 35 Aus Onkel Donalds Memoiren
Nr. 36 Onkel Donald auf heißer Spur
Nr. 37 Einer spielt den Gangster
Nr. 38 Donald hier – Donald da
Nr. 39 Eins, zwei, drei – große Klasse
Nr. 40 Auf geht's, Micky
Nr. 41 Donald mal ganz anders
Nr. 42 Micky denkt am schnellsten
Nr. 43 Unterwegs in Sachen Geld
Nr. 44 Phantomias siegt wieder
Nr. 45 Bahn frei für Donald!
Nr. 46 Micky hat den Bogen raus
Nr. 47 Hoppla, die Ducks kommen
Nr. 48 Volldampf für Micky
Nr. 49 Ohne Fleiß kein Preis
Nr. 50 Dagobert gewinnt immer
Nr. 51 Kopf hoch, Donald!
Nr. 52 Micky immer auf Achse
Nr. 53 Dagobert, der Milliarden-zocker
Nr. 54 Micky, der Meisterdetektiv
Nr. 55 Dagobert macht Geschichten
Nr. 56 Achtung – fertig – los!
Nr. 57 Phantomias gegen Phantomias
Nr. 58 Donald, der Held des Tages
Nr. 59 Frisch erzählt ist halb gewonnen
Nr. 60 Donald ohne Furcht und Tadel
Nr. 61 Ohne Donald geht es nicht
Nr. 62 Micky auf Gespensterjagd
Nr. 63 Micky, der rasende Reporter
Nr. 64 Onkel Dagoberts Traumreisen
Nr. 65 Spaß mit Micky und Minni
Nr. 66 Donald dreht durch
Nr. 67 Micky Maus – Superstar
Nr. 68 Alles Gute, Donald!
Nr. 69 Dagoberts große Schau
Nr. 70 Rund um die Welt mit Micky Maus
Nr. 71 Die Geschäfte des Onkel Dagobert
Nr. 72 Viel Lärm um Donald
Nr. 73 Micky greift ein
Nr. 74 Der Stolz der Familie
Nr. 75 Ferien mit Phantomias
Nr. 76 Ein Fall für Micky
Nr. 77 Gestatten, mein Name ist Duck!
Nr. 78 Onkel Dagobert gibt sich die Ehre
Nr. 79 Dagobert Duck auf Taler-Kurs
Nr. 80 Fantastische Geschichten mit Micky
Nr. 81 Donald im Rampenlicht
Nr. 82 Donald wirft noch ein Tor!
Nr. 83 Phantomias bittet zum Tanz
Nr. 84 Mit Volldampf ins Abenteuer
Nr. 85 Ein Hoch auf Donald Duck
Nr. 86 Aus dem Leben eines Milliardärs
Nr. 87 Micky ist wieder da!
Nr. 88 Donald sticht in See
Nr. 89 Der [illegible]
Nr. 90 Mickys Mondfahrt
Nr. 91 Der Weg zum Erfolg
Nr. 92 Donald [illegible] die Welt
Nr. 93 Die Macht des Goldes
Nr. 94 Micky groß in Form
Nr. 95 Onkel Dagobert erzählt
Nr. 96 Donald steht auf Kurs
Nr. 97 Olympisches Allerlei
Nr. 98 Vorhang auf für Micky und Goofy
Nr. 99 Onkel Dagobert schwimmt im Geld
Nr. 100 Ein Fest für Donald
Nr. 101 Dicke Luft im Hause Duck
Nr. 102 Du bist ein As, Phantomias!
Nr. 103 Der Duck-Clan
Nr. 104 Dagobert, das Finanzgenie
Nr. 105 Ich bin die Nummer Eins
Nr. 106 Donald, der Tausendsassa
Nr. 107 Wer zuletzt lacht...
Nr. 108 Donald ist im Bilde
Nr. 109 Das Land der P[illegible]
Nr. 110 Donald ist mein Typ!
Nr. 111 Dagobert dreht voll auf
Nr. 112 Mit Pauken und Trompeten
Nr. 113 Manege frei für Donald Duck!
Nr. 114 Aktion Entenhausen
Nr. 115 [illegible]
Nr. 116 Ohne Netz und doppelten Boden
Nr. 117 Die Ducks – vom Winde verweht
Nr. 118 Donald, der Weltenbummler
Nr. 119 Fern von Entenhausen
Nr. 120 Entenhausener Wunschkonzert
Nr. 121 Phantomias und seine Freunde
Nr. 122 Querfeldein über Stock und Stein
Nr. 123 Onkel Dagobert lebe hoch!
Nr. 124 Weltreise ins Ungewisse
Nr. 125 Freie Fahrt für Phantomias
Nr. 126 Donald, der Pechvogel
Nr. 127 Die Ducks auf Abwegen
Nr. 128 Geldregen bringt Segen
Nr. 129 Einer spielt falsch!
Nr. 130 Olympisches Fieber
Nr. 131 Herzlichen Glückwunsch, Micky!
Nr. 132 Im Reich der Sterne
Nr. 133 Die neue [illegible]

Welche Bände fehlen dir noch in deiner Sammlung? Sämtliche Lustige Taschenbücher gibt es im Buch- und Zeitschriftenhandel.

Nr. 134 – TRAUM ODER WIRKLICHKEIT? – erscheint am 29. Februar 19[illegible]

hohes C

Bist Du ein Rekordtyp?

Einfach die roten Zahlen neben den angekreuzten Kästchen zusammenzählen. Das Ergebnis mit den Zahlen der Skala unten vergleichen, und Du weißt, was für ein Typ Du bist.

[illegible]
B – 14 Mitglieder eines Clubs an der Washington Universität legten 1963 eine Strecke von 968,8 km zurück. Sie benötigten dazu 124 Stunden und machten dabei 108 463 Bocksprünge.

[illegible]
A – Kaum zu glauben, aber dazu reicht schon ein Päckchen hohes C.

[illegible]
C – hohes C wird selbstverständlich kein Zucker zugesetzt.

[illegible]
B – Die größte Orange wurde 1981 in Südafrika entdeckt. Sie wog 2,5 kg.

[illegible]
B – Den längsten Trinkhalm mit 2052,6 m steckten 6 Mitglieder einer Jugendgruppe aus Westfalen 1984 in 8:46 Stunden zusammen.

Antwort zu 5
C – Der Rekorddurchmesser von 48,9 cm für einen aufgeblasenen Kaugummi erzielte 1979 Susan Montgomery aus Kalifornien.

[illegible]
A – Zum Totlachen: 65 Stunden lang erzählte 1984 ein Ire einen Witz nach dem anderen.

Auflösung

Punkte

9 Das ist top. hohes C begrüßt einen neuen Rekordtyp.

0 – 11 Das ist rekordverdächtig. hohes C empfiehlt noch etwas Vitamin C zur Leistungssteigerung.

12 – 30 Das ist Rekordrückstand. Als Entwicklungshilfe schlägt hohes C vor: Versuch's doch mal mit hohes C. Das schmeckt und macht fit.

hohes C für jede Gelegenheit.
Reich an natürlichem Vitamin C.
So wichtig wie das tägliche Brot.